



Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Menschen | Geschichten | Lokales

16

Gesundheit und
Wohlbefinden

24

Ein besonderer Lebensweg

Amtliche Bekanntmachungen.	3–8
Die Stadt informiert	8–14
Schulen und Kindergärten	14–15



Gesundheit und Wohlbefinden

NEUE
SERIE

16

Aus dem Vereinsleben.	20–23, 30–35
-------------------------------	--------------



Ein besonderer Lebensweg

24

Apotheken-Notdienst	26–27
Was? Wann? Wo?	28
Kurse und Veranstaltungen	36–41
Erinnerungen aus alter Zeit.	42
Firmenberichte	42–45
Stellenmarkt, Klüngelkiste	46–47
Kirchliche Nachrichten	48–51



Nur noch bis Ende
Januar erhältlich:

Der praktische
**Rundblick-
Jahresplaner
2025.**

Kostenlos an
allen Rundblick-
Auslagestellen.

Die nächste Ausgabe erscheint am **13. Februar 2025**
Redaktionsschluss ist der **31. Januar 2025**



Rundblick Pr. Oldendorf



rundblick_pr.oldendorf

Liebe Leserin, lieber Leser,

dass wir uns einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen, ist guter und alter Brauch. Wir wünschen uns damit, dass wir gut hinüberkommen in das nächste Jahr, und meinen eigentlich damit, dass das Jahr insgesamt einen guten Verlauf nehmen soll. Doch woher kommt diese Redensart? Denn mit Rutschen hat sie im Grunde nichts zu tun. Der „Rutsch“ kommt nämlich höchstwahrscheinlich ursprünglich aus dem Hebräischen und fand über das Jiddische Eingang in den deutschen Sprachgebrauch. „Rosch“ bedeutet „der Anfang“. Der gute Rutsch ist demnach also nichts anderes als „der gute Jahresanfang“, den man sich wünscht. Bleiben Sie alle gesund, der Anfang von 2025 ist gemacht, kommen Sie gut durch das Jahr, damit wir uns auch am Ende dieses Jahres wieder einen „guten Rutsch“ wünschen können.

Zunächst einmal freuen wir uns aber darüber, Ihnen die erste Ausgabe des Rundblicks für 2025 präsentieren zu können. Während wir diese Ausgabe für Sie fertigstellten, überraschte uns in der Redaktion ein richtiger, wenn auch kurzfristiger, Wintereinbruch. Auch zuvor hatte es schon einige wenige winterliche Tage gegeben, wie etwa während des Cyclocross-Rennens, von dem wir Ihnen auf Seite 34 erzählen und zu dem auch Prominenz aus der Radsport-Szene in den Ort kam, um hier an den Start zu gehen.

Wussten Sie, dass der Zweiradsportclub auch Trainingszeiten für Nicht-Mitglieder anbietet? Falls Sie auf der Suche nach einer neuen sportlichen Herausforderung sind, könnte es sich lohnen, einen genaueren Blick auf die Angebote des Vereins zu werfen.

Mit Sandra Hielscher und Tanja Frobieter haben wir uns über die Messe „Leben erleben“ unterhalten, die im Februar im Haus des Gastes stattfindet. Zukünftig soll sie jährlich stattfinden und Menschen aus der Umgebung einen Ort bieten, an dem sie zahlreiche Leistungen und Produkte rund um die Themen Gesundheit und Lebensqualität vorfinden. Lesen Sie von der Messe, ihren Organisatorinnen und den Angeboten, die es dort geben wird auf den Seiten 18 und 52.

Zu den Themen Gesundheit und Wohlbefinden haben wir in dieser Ausgabe außerdem einen Ratgeber vorbereitet. Wenn Sie wissen möchten, wie Sie gut durch die dunkle Jahreszeit kommen und was Sie für Ihr Wohlbefinden tun können, dann schauen Sie doch einmal auf die Seiten 16 bis 19.

Auf den Seiten 24 und 25 lesen Sie von Familie Kleinloh, die Ihnen vielleicht aus der Jungschar der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde bekannt ist. In die Arbeit, die Manuela Kleinloh heute in Preußisch Oldendorf leistet, fließen viele Erfahrungen ein, die sie in ihrer Zeit in Jordanien gesammelt hat. Dort setzte sie sich für die medizinische Behandlung von Kindern ein, trug zur Verständigung zwischen Menschen bei und gründete letztlich sogar einen Kindergarten für traumatisierte Kinder, mit dem sie ein ganz neues, liebevolles pädagogisches Konzept in Jordanien etablierte.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen dieser themenreichen Ausgabe und lesen uns im Februar an dieser Stelle wieder!

Jessica und Daniel Kleine-Weber

Alle Infos zum Rundblick und bisherige
Ausgaben auf preussischoldendorf.de






DEGENER

BRILLEN
HÖRGERÄTE
UHREN + SCHMUCK

Mindener Straße 19 · 32361 Pr. Oldendorf

Tel. **0 57 42 / 25 46**

www.degener24.de



TRAURING-WOCHEN
02.01. – 28.02.25
20%

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

- Emilio Derksen, Kampstraße 16, Preußisch Oldendorf, geboren am 6. November 2024 in Herford
- Zoey Steffen, Trippenkamp 31, Preußisch Oldendorf, geboren am 14. November 2024 in Lübbecke
- Josua Hinz, Brinkweg 20, Preußisch Oldendorf, geboren am 17. November 2024 in Lübbecke
- Fiete Olm, Hüffer Straße 5, Preußisch Oldendorf, geboren am 01. Dezember 2024 in Lübbecke
- Chiara Neufeld, Weststraße 36, Preußisch Oldendorf, geboren am 23. Dezember 2024 in Preußisch Oldendorf

Eheschließungen

- Kerstin Nenneker und Jerome Kuhlmann, Auf der Linst 1, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 26. November 2024 in Preußisch Oldendorf
- Daniela Hellermann und Frank Lehmann, Hartenkampstraße 2 A, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 12. Dezember 2024 in Preußisch Oldendorf

Altersjubiläen

- Margarete Struß, Jahnstraße 6, Preußisch Oldendorf, feierte am 03. Januar 2025 ihren 90. Geburtstag
- Marianne Fischer, Gerenortsweg 17, Preußisch Oldendorf, feierte am 08. Januar 2025 ihren 90. Geburtstag
- Erika Kammann, Diekrieder Weg 21, Preußisch Oldendorf, feierte am 12. Januar 2025 ihren 90. Geburtstag
- Lisa Bode, Bremer Straße 9, Preußisch Oldendorf, feiert am 17. Januar 2025 ihren 90. Geburtstag
- Kurt Mettenbrink, Eininghauser Weg 23, Preußisch Oldendorf, feiert am 18. Januar 2025 seinen 90. Geburtstag
- Irma Struß, Mittelweg 5, Preußisch Oldendorf, feiert am 26. Januar 2025 ihren 90. Geburtstag
- Irmgard Zurheide, Mittelkamp 1, Preußisch Oldendorf, feiert am 24. Januar 2025 ihren 89. Geburtstag
- Dr. Ingeborg Scholz, Nordweg 4, Preußisch Oldendorf, feiert am 31. Januar 2025 ihren 97. Geburtstag

Ehejubiläen

- Inge und Rudi Bartling, Bohnensieksweg 3, Preußisch Oldendorf, feiern am 23. Januar 2025 das Fest der Goldenen Hochzeit

Sterbefälle

- Friedrich Lömker, Beethovenstraße 5, Preußisch Oldendorf, gestorben am 14. November 2024 in Lübbecke im Alter von 85 Jahren
- Marta Berge, Bremer Straße 9, Preußisch Oldendorf, gestorben am 22. November 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 97 Jahren
- Edith Kleine-Beek, Hangesch 2, Preußisch Oldendorf, gestorben am 23. November 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 83 Jahren
- Angelika Röhe, Zur Alten Brücke 15, Preußisch Oldendorf, gestorben am 23. November 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 68 Jahren
- Lotte-Liese Schultz, Neustadtstraße 6, Preußisch Oldendorf, gestorben am 26. November 2024 in Lübbecke im Alter von 83 Jahren
- Wilfried Bühler, Burwiese 1, Preußisch Oldendorf, gestorben am 04. Dezember 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 81 Jahren
- Adele Kirchhoff, Maschweg 20, Preußisch Oldendorf, gestorben am 04. Dezember 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 97 Jahren
- Johann Fast, Kirchstraße 12, Preußisch Oldendorf, gestorben am 05. Dezember 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 87 Jahren
- Friedhelm Vortmeyer, Limbergstraße 6, Preußisch Oldendorf, gestorben am 30. Dezember 2024 in Preußisch Oldendorf im Alter von 89 Jahren
- Friedrich Stohlmann, Ravensberger Straße 23, Preußisch Oldendorf, gestorben am 02. Januar 2025 in Preußisch Oldendorf im Alter von 83 Jahren
- Luise Fricke, Leverner Straße 39, Preußisch Oldendorf, gestorben am 05. Januar 2025 in Preußisch Oldendorf im Alter von 85 Jahren

Stand: 06.01.2025

Das Repair-Café

im Alten Pfarrhaus (Spiegelstraße 3)
öffnet wieder am

Freitag, 07.02. | 15 bis 18 Uhr



Hebesatzsatzung und Bekanntmachung der Hebesatzsatzung der Stadt Preußisch Oldendorf vom 18.12.2024

1. Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Preußisch Oldendorf vom 18.12.2024 (Hebesatzsatzung)

Aufgrund des § 25 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) in der derzeit gültigen Fassung, des § 16 des Gewerbesteuergesetzes vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167) in der derzeit gültigen Fassung, des § 1 des Gesetzes über die Zuständigkeit für die Festsetzung und Erhebung der Realsteuern vom 16.12.1981 (GV. NRW. 1981 S. 732) in der derzeit gültigen Fassung sowie der §§ 7 und 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) in der derzeit gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf am 17.12.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Hebesätze für die Grundsteuern und für die Gewerbesteuer werden für das Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf ab dem Haushaltsjahr 2025 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	506 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	842 v. H.
2. Gewerbesteuer	418 v. H.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung der Stadt Preußisch Oldendorf vom 13.12.2023 außer Kraft.

2. Bekanntmachung der Hebesatzsatzung

Die vorstehende Hebesatzsatzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 18.12.2024

Stadt Preußisch Oldendorf
 Der Bürgermeister
 Marko Steiner

1. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Preußisch Oldendorf vom 18.12.2024

Aufgrund der

- §§ 7, 8 und 9 der Stadtordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.04.2022 (GV. NRW. S. 490), in der jeweils gültigen Fassung,
 - §§ 50 ff. des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I 2009, S. 2585 ff.), zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 22.12.2023 (BGBl. I 2023 Nr. 409 vom 28.12.2023), in der jeweils gültigen Fassung,
 - § 38 ff. LWG NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV. NRW. 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1470), in der jeweils gültigen Fassung,
 - Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung – TrinkwV) vom 20.06.2023 (BGBl. I 2023 Nr. 159 vom 23.06.2023), in der jeweils gültigen Fassung,
 - Bundes-Verordnung über Einzugsgebiete von Entnahmestellen für die Trinkwassergewinnung (Trinkwassereinzugsgebiete-Verordnung – TrinkwEGV) vom 04.12.2023 (BGBl. Nr. 346 vom 11.12.2023 Nr. 346), in der jeweils gültigen Fassung,
 - Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) vom 20.06.1980 (BGBl. I S. 750, S. 1067), zuletzt geändert durch Art. 8 der Verordnung vom 11.12.2014 (BGBl. I 2014, S. 2010), in der jeweils gültigen Fassung,
- hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf am 17.12.2024 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Wasserversorgungssatzung der Stadt Preußisch Oldendorf vom 29.05.2017 wird wie folgt geändert:

§ 3 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

(2) Hausanschlüsse sind die Wasserleitungen von der Abzweigstelle der öffentlichen Versorgungsleitung bis zur Übergabestelle (§ 3 Abs. 5). Sie beginnen mit der Anschlussvorrichtung (§ 3 Abs. 3) und enden mit der Hauptabsperrvorrichtung (§ 3 Abs. 4). Sie gehören zu den Betriebsanlagen der Stadt; sie sind aber kein Bestandteil der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung.

§ 3 Abs. 4 wird wie folgt neu gefasst:

(4) Hauptabsperrvorrichtung ist die erste Armatur im Gebäude oder im vorgelagerten Wasserzählerschacht, mit der die gesamte nachfolgende Anlage zur Versorgung mit Wasser einschließlich Wasserzähler abgesperrt werden kann.

§ 3 Abs. 5 wird wie folgt neu gefasst:

(5) Übergabestelle ist das Ende des Hausanschlusses hinter der Hauptabsperrvorrichtung im Grundstück/Gebäude oder im vorgelagerten Wasserzählerschacht.

§ 3 Abs. 8 wird wie folgt neu gefasst:

(8) Zur öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung gehören die öffentlichen Versorgungsleitungen sowie die Hauptabsperrvorrichtung (§ 3 Abs. 4) und der Wasserzähler (§ 3 Abs. 6). Nicht zur öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung gehören die Hausanschlüsse (§ 3 Abs. 2).

§ 5 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

(1) Die Grundstückseigentümer sind verpflichtet, die Grundstücke, auf denen regelmäßig oder auch nur vorübergehend Wasser verbraucht wird, an die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung anzuschließen (Anschlusszwang), wenn die Grundstücke an eine öffentliche Straße (Weg, Platz) mit einer betriebsfertigen Versorgungsleitung angrenzen oder ein unmittelbarer Zugang zu einer solchen Straße durch einen Privatweg besteht. Befinden sich auf einem Grundstück mehrere Gebäude zum dauernden Aufenthalt von Menschen, so ist jedes Gebäude anzuschließen.

§ 8 Abs. 1 wird wie folgt neu gefasst:

(1) Hausanschlüsse gehören nach § 3 Abs. 2 und Abs. 8 nicht zur öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung. Sie gehören gleichwohl zu den Betriebsanlagen der Stadt als Wasserversorgungsunternehmen. Sie werden ausschließlich von der Stadt hergestellt, erneuert, geändert, abgetrennt, beseitigt und unterhalten. Die Stadt macht für die Herstellung, Erneuerung, Veränderung, Beseitigung und Unterhaltung einen Kostenersatzanspruch nach § 10 KAG NRW geltend (§ 27). Hausanschlüsse müssen zugänglich und vor Beschädigungen geschützt sein. Insbesondere dürfen sie nicht überbaut werden.

§ 12 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

(2) Solange der Beauftragte der Stadt die Räume des Grundstückseigentümers nicht zum Zwecke der Ablesung betreten kann und der Grundstückseigentümer nicht selbst abliest und den Zählerstand mitteilt, darf die Stadt den Verbrauch auf der Grundlage der letzten Ablesung schätzen; die tatsächlichen Verhältnisse sind angemessen zu berücksichtigen.

§ 13 Abs. 3 entfällt.

§ 27 wird wie folgt neu gefasst:

Für die Erhebung von Wasseranschlussbeiträgen nach § 8 KAG NRW und Wassergebühren als grundstücksbezogene Benutzungsgebühren nach den §§ 4 und 6 KAG NRW sowie für den Kostenersatz gemäß § 10 KAG NRW erlässt die Stadt eine gesonderte Satzung.

Artikel II Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,

b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 18.12.2024

Stadt Preußisch Oldendorf
 Der Bürgermeister
 Marko Steiner

2. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Friedhofssatzung der Stadt Preußisch Oldendorf vom 20.12.2024

Aufgrund des § 4 des Bestattungsgesetzes NRW vom 17.06.2003 (GV. NRW. S. 122) und des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 490) in der jeweils gültigen Fassung und der §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW. S. 233) in der zur Zeit gültigen Fassung in Verbindung mit der Satzung über die Ordnung auf dem Friedhof der Stadt Preußisch Oldendorf in Harlinghausen vom 11.11.2010 hat der Rat der Stadt Preußisch Oldendorf in seiner Sitzung am 18.12.2024 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

§ 2 Abs. 1 Nr. 2 erhält folgende Fassung:

2. Friedhofsgebühren	
2.1. Wahlgrabstätten pro Grabstelle und Kalenderjahr	29,00 €
2.2. Reihengräber pro Grabstelle und Kalenderjahr	29,00 €

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Nach § 7 Abs. 6 letzter Satz der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,

b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Preußisch Oldendorf vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Preußisch Oldendorf, den 20.12.2024

Stadt Preußisch Oldendorf
 Der Bürgermeister
 Marko Steiner

Bekanntmachung der Stadt Preußisch Oldendorf über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

- Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Preußisch Oldendorf wird in der Zeit vom 03.02.2025 bis zum 07.02.2025 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Rathausstraße 3, Zimmer 10, für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.
Jede wahlberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von wahlberechtigten Personen, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 03.02.2025 bis zum 7.02.2025, spätestens am Freitag, 07.02.2025 bis 12.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Preußisch Oldendorf, Rathausstraße 3, Zimmer 12, Einspruch einlegen.
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- Wahlberechtigte Personen, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02.02.2025 eine Wahlbenachrichtigung.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, dass sie oder er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte Personen, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 133 Minden-Lübbecke I durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
- Einen Wahlschein erhält auf Antrag,
 - eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person,
 - eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person,
 - wenn sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 02.02.2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 07.02.2025) versäumt hat,
 - wenn das Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - wenn das Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadtverwaltung gelangt ist.
 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum 21.02.2025, 15.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.
Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder sie ihn verloren hat, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Personen können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Eine behinderte wahlberechtigte Person kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
- Mit dem Wahlscheinantrag erhält die wahlberechtigte Person
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises
 - einen amtlichen Stimmzettelschlag
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse

verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat. Bei der Briefwahl muss die wahlberechtigte Person den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Stadt Preußisch Oldendorf, den 2. Januar 2025

Der Bürgermeister

Marko Steiner

Bekanntmachung über die Abgrenzung der Wahlbezirke für die Kommunalwahlen 2025

Für die Kommunalwahlen am 14. September 2025 sind die Wahlbezirke in der Stadt Preußisch Oldendorf wie folgt abgegrenzt worden:

Wahlbezirk 1 Preußisch Oldendorf-Süd

Am Golfplatz, Am Hang, Am Osttor (ungerade Haus-Nr. 25 bis 37), Am Rathaus, Badstraße, Bergbrede, Bergstraße (gerade Haus-Nr. 2 bis 62), Blumenstraße, Börninghauser Weg, Brinkweg, Brümmlerstraße, Drosselweg, Eibenweg, Eininghauser Weg, Erlenweg, Heidestraße, In der Hegge, Karlstraße, Kirchstraße, Limbergstraße (ungerade Haus-Nr. 27 bis 51, gerade Haus-Nr. 28 bis 36), Linkenstraße, Meisenweg, Mergelsbrink, Rathausstraße (gerade Haus-Nr. 4 bis 28), Schmalter Weg, Spiegelstraße

Wahlbezirk 2 Preußisch Oldendorf-West

Am Wassergraben, Beethovenstraße, Bergstraße (ungerade Haus-Nr. 7 bis 45), Dahlienweg, Ernst-Reuter-Straße, Fliederweg, Friedhofstraße (ungerade 1 bis 19, gerade 2 bis 8 C), Goethestraße, Harlinghauser Kirchweg, Herzogstraße, Jahnstraße, Kampstraße, Lilienweg, Lüttemannsweg, Mozartstraße, Nelkenweg, Osnabrücker Straße, Rathausstraße (ungerade Haus-Nr. 1 bis 15), Richard-Wagner-Straße, Schillerstraße, Tonstraße, Trotzenburg, Tulpenweg, Veilchenweg, Waldstraße, Webelnweg, Weststraße, Wilhelmstraße, Ziegeleistraße

Wahlbezirk 3 Preußisch Oldendorf-Ost

Alwinstraße (ungerade Haus-Nr. 1 bis 7), Am Bache, Am Kirchplatz, Am Kreuzweg, Am Osttor (ungerade Haus-Nr. 3 bis 23, gerade Haus-Nr. 2 bis 10), Bremer Straße (ungerade Haus-Nr. 5 A bis 15, gerade 2-20), Eisenbahnstraße, Hallenstraße, Haspelstraße, Hermannstraße, Heuers Kamp, Im Osttor, Köllings Mühle, Limbergstraße (ungerade Haus-Nr. 1 bis 25, gerade Haus-Nr. 6 bis 22), Marktstraße, Meyers Patt, Mindener Straße (ungerade Haus-Nr. 5 bis 29, gerade Haus-Nr. 10 bis 32), Nordweg, Offelter Weg (ungerade Haus-Nr. 3-25 A, gerade Haus-Nr. 2-20), Ostfeld, Siedlerstraße, St.-Raphaels-Weg, Steinmanns Kamp, Südweg, Trippenkamp, Zum Sonnenbrink

Wahlbezirk 4 Offelten - Engershausen

Alwinstraße (gerade Haus-Nr. 2 bis 22), Am Brink, Am Grasweg, An den Quellen, An der Bahn, Apothekerweg, Aueweg, Balkenkampsweg, Bellenkamp, Bolldamm, Bollstraße, Bremer Straße (ungerade Haus-Nr. 17 bis 25, gerade Haus-Nr. 24 bis 46), Diekweg, Engernweg, Engershauser Straße, Flagweg, Glockenweg, Großer Maschweg, Hedemer Straße (ungerade Haus-Nr. 1-3), Im Felde, Im Hallau, Im Holz, Im Kamp, Im Woot, Linnenbrede, Mindener Straße (ungerade Haus-Nr. 33 bis 43, gerade Haus-Nr. 54 bis 56), Oberholzweg, Offelter Dorfstraße (ungerade Haus-Nr. 5 bis 27, gerade Haus-Nr. 2 bis 30), Ostermasch, Ostweg (ungerade Haus-Nr. 27 bis 33), Schützenstraße, Unterm Brümmler, Wiehenweg, Zum Kühlhaus

Wahlbezirk 5 Harlinghausen

Am Diek, Am Kamp, Am Sägewerk, Auf der Höhe, Behrensweg (ungerade Haus-Nr. 3, gerade Haus-Nr. 4 bis 6), Brunnenweg, Dielinger Weg (gerade Haus-Nr. 2 bis 6), Dillenberg, Dorfkamp, Eichenweg, Eschweg, Feldweg, Fledderweg, Friedensweg, Friedhofstraße (ungerade 19A bis 27, gerade 10 bis 16), Fünfhausen, Funkenweg, Grestenweg, Grüner Weg, Hauptstraße (ungerade Haus-Nr. 1 bis 13, gerade Haus-Nr. 2 bis 46), In den Büren, Kleiner Maschweg (ungerade Haus-Nr. 1 bis 9, gerade Haus-Nr. 2 bis 8), Langenhegge, Lindenweg, Mittelweg, Niedersachsenweg, Ostweg (ungerade Hausnummer 1 A bis 25), Roseneck, Schelenweg, Siedlerweg, Westweg, Wißmanns Kamp, Wrisbergweg

Wahlbezirk 6 Getmold-Schröttinghausen

Am Denkmal, Am Pool, Am Schierfeld, Am Westerkamp, Am Westrand, Am Yachthafen, Auf der Bake, Auf der Dasslage, Auf der Linst, Behrensweg (gerade Haus-Nr. 8 bis 10), Brackämpe, Bruchweg, Dahlinghauser Straße, Diekrieder Weg, Dielinger Weg (ungerade Haus-Nr. 1 bis 3, gerade Haus-Nr. 8 bis 10), Elsterweg, Finkenweg, Getmolder Straße, Hafenstraße, Hüffer Weg, Im Busche, Im Dorfe, Im Hehenfeld, Im Weidehorn, Kampweg, Kanalweg, Kleiner Maschweg (ungerade Haus-Nr. 15 bis 23, gerade Haus-Nr. 10 bis 16), Knoop's Mühle, Kuckucksweg, Langenhorstweg, Leverner Straße, Mittelkamp, Neuenfelder Straße, Niederfeldweg, Oberfeld, Oberheide, Ortfeldweg, Ossenbrink, Piepersheide, Rosengarten, Schulstraße, Südrand, Vogelpohlsweg, Westerkämper Masch, Westerwand, Wietkampsweg, Zum neuen Felde

Wahlbezirk 7 Hedem - Lashorst

Am Bruch, Am Felde, Am Fischteich, Am Wiehenfeld, An der Glocke, Apolloweg, Auf dem Buchholz, Auf den Bohlen, Auf der Heide, Bremer Straße (gerade Haus-Nr. 48), Brückenstraße, Burwiese, Busquetweg, Desteler Weg, Gartenweg, Harmstraße, Hedemer Dorfstraße, Hedemer Holz, Hedemer Masch, Hedemer Straße, Hintern Kämpen, Hollwinkel, Hubertusweg, Hüffer Straße, Hüffer Weg, Im Bogen, Im Bohnenort, Im Erdbrand, Im Ore, Im Rummelsbruch, Im Wiesbrock, In der Feldwiese, In der Siedlung, Jägerweg, Kottenort, Lashorster Straße, Lübbecke Straße, Mühlenbrink, Neuer Garten, Osterhofweg, Parkweg, Poststraße, Schloßstraße, Teckelstraße, Treiberweg, Vehlager Straße, Volkskamp, Zum Anleger, Zum Kanal, Zum langen Damm, Zum Wasserwerk, Zur Alten Brücke, Zur Ölmühle, Zur Schmiede

Wahlbezirk 8 Bad Holzhausen-Nord

Am Altren Markt, An der Bruchriede, Antepohl, Berliner Straße (ungerade Haus-Nr. 23 bis 53, gerade Haus-Nr. 52 bis 94), Blasheimer Busch, Blasheimer Straße, Blütenstraße, Brandenburger Ring, Dammweg, Echterbrocksweg, Fasanenweg, Feldstraße (ungerade

Haus-Nr. 9), Friedensstraße, Gartenstraße, Generalweg, Goldener Frieden, Grenzstraße, Große Aue, Knöttinghauser Weg, Stattkamp, Trifterweg, Wilhelm-Busche-Straße, Zur Freiheit

Wahlbezirk 9 Bad Holzhausen-West

Am Großen Garten, Amselweg, Auf dem Brink, Auf dem Winkel, Babel, Bahnhofstraße (ungerade Haus-Nr. 1 bis 25 C, gerade Haus-Nr. 2 bis 28), Berliner Straße (ungerade Haus-Nr. 1 bis 19e, gerade Haus-Nr. 2 bis 50), Feldstraße (ungerade Haus-Nr.1 bis 7, gerade Haus-Nr. 8 bis 14), Großer Garten, Hangesch, Hartenkampstraße, Industriestraße, Kleiner Garten, Lerchenweg, Mühlenweg, Pfarrstraße, Robert-Koch-Straße, Rote Erde, Röthestraße (ungerade Haus-Nr. 5 bis 11, gerade Haus-Nr. 2 bis 8), Rummeldweg, Schwagerhausen, Sonnenwinkel, Winkelstraße, Wittekindstraße (ungerade Haus-Nr. 1 bis 17, gerade Haus-Nr. 2 bis 18), Zum Limberg (ungerade Haus-Nr. 1 bis 13, gerade Haus-Nr. 2)

Wahlbezirk 10 Bad Holzhausen-Süd

Albert-Schweitzer-Straße, Altstadtweg, Am Harrenbach, Am Park, Auf dem Brunnen, Bahnhofstraße (ungerade Haus-Nr. 27 bis 47, gerade Haus Nr. 32 bis 78), Brunnenallee, Crollage, Deelsbrink, Dorfstraße, Dummerter Straße, Ernst-Ludwig-Straße, Glösinghausen, Glösinghauser Straße, Haberland, Heddinghauser Straße, Höhenweg, Hudenbeck, Neustadtstraße, Otto-Hahn-Straße, Röthestraße (ungerade Haus-Nr. 13 bis 37, gerade Haus-Nr. 12 bis 34), Rumenstraße, Sonnenweg, Wiehenstraße, Wittekindstraße (ungerade Haus-Nr. 21 bis 27, gerade Haus-Nr. 20 bis 26)

Wahlbezirk 11 Börninghausen-Ost

Am Haverkamp, Am Kattenbusch, An der Kirche, Auf der Breite, Bachstraße, Bornestraße, Bünder Straße (ungerade Haus-Nr. 5 bis 23, gerade Haus-Nr. 10 bis 24), Buschweg, Dreienortsweg, Eggetaler Straße (ungerade Haus-Nr. 1 bis 53, gerade Haus-Nr. 2 bis 62), Eickwiesenstraße, Fiegenburgweg, Gottliebstraße, Großer Teichweg, Heulandstraße, Hohenstiege, Kleiner Weg, Maschweg, Neue Mühler Weg, Nonnensteiner Weg, Oberbergweg, Orbeck, Osterkampsweg, Paradiesweg, Pieningfeldweg, Rüdenbergweg, Sickenweg, Stapelweg, Strombergstraße (ungerade Haus-Nr. 3 A bis 25, gerade Haus-Nr. 2 bis 28), Unter den Buchen, Wellensieksweg, Zum Haspel, Zur Drift, Zur Schirmke

Wahlbezirk 12 Börninghausen-West

Am Feuerlöschteich, Am Gröppelsbrink, An der Hauwiese, Auf dem Balkenkamp, Auf den Hallen, Auf'n Linsken, Bärenquellenstraße, Bergstraße (gerade Haus-Nr. 64 bis 86), Bohnensieksweg, Breckenfeldweg, Burgstraße, Delefeldstraße, Dreihausen, Eggetaler Straße (ungerade Haus-Nr. 55 bis 99, gerade Haus-Nr. 64 bis 96), Eimsiekstraße, Eininghauser Ring, Geisbergstraße, Gerenortsweg, Gröchtenstraße, Hermann-Löns-Straße, Kalkofenstraße, Kleifeld, Königsholzer Weg, Kurze Straße, Markendorfer Straße, Mühlenbachstraße, Obere Lehmbreite, Papenstraße, Ravensberger Straße, Röthenweg, Sachsenweg, Schluckenweg, Schmalenkampsweg, Strombergstraße (ungerade Haus-Nr. 27 bis 39, gerade Haus-Nr. 28a bis 48), Untere Lehmbreite, Unterer Burgweg, Westerfeldweg, Wiesenstraße, Wittekindsweg, Zum Limberg (ungerade Haus-Nr. 17, gerade Haus-Nr. 4), Zum Schürenbrink, Zur Egge, Zwischen den Sicken

Die Hausnummern wurden nur bei den Straßen angegeben, die zu verschiedenen Wahlbezirken gehören. Soweit keine Hausnummern angegeben sind, gehört die Straße jeweils vollständig zum entsprechenden Wahlbezirk.

Die Einteilung der Wahlbezirke hat der Wahlausschuss der Stadt Preußisch Oldendorf in seiner Sitzung am 26. November 2024 nach § 4 Kommunalwahlgesetz vorgenommen. Die Wahlbezirkseinteilung wird nach § 6 Kommunalwahlgesetz öffentlich bekannt gemacht.

Hinweis: Diese Wahlbezirkseinteilung wird auch schon bei der vorgezogenen Bundestagswahl am 23. Februar 2025 zur Anwendung kommen.

Preußisch Oldendorf, 20.12.2024
 Melanie Detering-Vehlber
 Wahlleiterin

Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl der Vertretung und der hauptamtlichen Bürgermeisterin / des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Preußisch Oldendorf im Jahr 2025

Nach § 24 der Kommunalwahlordnung vom 31.8.1993 (GV.NRW.S. 592, ber. S. 967), zuletzt geändert durch Verordnung vom 24. Oktober 2024 (GV.NRW.S.714) – SGV.NRW. 1112 – fordere ich zur Einreichung von Wahlvorschlägen auf.

Für die Wahlvorschläge sind amtliche Vordrucke zu verwenden, die von der Wahlleiterin der Stadt Preußisch Oldendorf, Rathausstraße 3, Zimmer 12, während der Dienststunden (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr) kostenlos in elektronischer Form oder auf Papier ausgegeben werden.

Auf die Bestimmungen der §§ 15, 16, 17, 46 b und 46 d Abs. 1 bis 3 des Kommunalwahlgesetzes (KWahlG) vom 30. Juni 1998 (GV. NRW. S. 454, ber. S. 509 und 1999 S. 70), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 5. Juli 2024 (GV.NRW.S. 202) – SGV.NRW.1112 – und der §§ 25, 26, 31, 75 a und b der Kommunalwahlordnung (KWahlO) weise ich hin.

Insbesondere bitte ich folgendes zu beachten:

Allgemeine Vorschriften für die Wahlvorschläge:

1. Wahlvorschläge können von politischen Parteien im Sinne des Artikels 21 des Grundgesetzes (Parteien), von Gruppen von Wahlberechtigten (Wählergruppen) und von einzelnen Wahlberechtigten (Einzelbewerberinnen und Einzelbewerbern), von diesen allerdings keine Reserveliste, eingereicht werden. Staatsangehörige der anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (Unionsbürgerinnen / Unionsbürger) sind unter den gleichen Voraussetzungen wie Deutsche wählbar.
2. Als Bewerberin oder Bewerber einer Partei oder einer Wählergruppe kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wer in einer Mitglieder- oder Vertreterversammlung im Wahlgebiet hierzu gewählt worden ist. Kommt eine derartige Versammlung nicht zustande, so kann die Partei oder Wählergruppe ihre Bewerberinnen und Bewerber in einer Versammlung von Wahlberechtigten aufstellen lassen.

Die Bewerberinnen und Bewerber und die Vertreterinnen und Vertreter für die Vertreterversammlung sind in geheimer Wahl zu wählen. Entsprechendes gilt für die Festlegung der Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber auf der Reserveliste und für die Bestimmung einer Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerbers für eine andere Bewerberin oder einen anderen Bewerber. Stimmberechtigt ist nur, wer am Tage des Zusammentritts der Versammlung im Wahlgebiet wahlberechtigt ist.

Als Vertreterin oder Vertreter für eine Vertreterversammlung kann nur gewählt werden, wer am Tag des Zusammentritts der zur Wahl der Vertreterinnen und Vertreter einberufenen Versammlung im Wahlgebiet wahlberechtigt ist.

Die Vertreterinnen und Vertreter für die Vertreterversammlung und die Bewerberinnen und Bewerber sind ab dem 1. August 2024, die Bewerberinnen und Bewerber für die Wahlbezirke frühestens nach der öffentlichen Bekanntgabe der Einteilung des Wahlgebietes in Wahlbezirke zu wählen.

Die in der Satzung der Partei oder Wählergruppe hierfür vorgesehene Stelle kann gegen den Beschluss einer Mitglieder- oder Vertreterversammlung Einspruch erheben. Auf einen solchen Einspruch ist die Abstimmung zu wiederholen. Ihr Ergebnis ist endgültig. Das Nähere über die Wahl der Vertreterinnen und Vertreter für die Vertreterversammlung, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Mitglieder- oder Vertreterversammlung sowie über das Verfahren für die Wahl der Bewerberin oder des Bewerbers regeln die Parteien und Wählergruppen durch ihre Satzungen.

Eine Ausfertigung der Niederschrift über die Wahl der Bewerber oder der Bewerberinnen mit Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder, Vertreterinnen oder Vertreter oder Wahlberechtigten und Ergebnis der Abstimmung ist mit dem Wahlvorschlag einzureichen.

Hierbei haben die Leitung der Versammlung und zwei von dieser bestimmte Teilnehmerinnen oder Teilnehmer gegenüber der Wahlleiterin an Eides Statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber in geheimer Abstimmung erfolgt ist. Hinsichtlich der Reservelisten hat sich die Versicherung an Eides Statt auch darauf zu erstrecken, dass die Festlegung der Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber und die Bestimmung der Ersatzbewerberinnen oder Ersatzbewerber in geheimer Abstimmung erfolgt sind. Die Beibringung einer Ausfertigung der Niederschrift und der Versicherung an Eides Statt bis zum Ablauf der Einreichungsfrist ist Voraussetzung für das Vorliegen eines gültigen Wahlvorschlages.

3. Ist die Partei oder Wählergruppe in der im Zeitpunkt der Wahlausschreibung laufenden Wahlperiode nicht ununterbrochen in der zu wählenden Vertretung, in der Vertretung des zuständigen Kreises, im Landtag oder aufgrund eines Wahlvorschlages aus dem Land im Bundestag vertreten (sog. neue Parteien und Wählergruppen), so kann sie einen Wahlvorschlag nur einreichen, wenn sie nachweist, dass sie einen nach demokratischen Grundsätzen gewählten Vorstand, eine schriftliche Satzung und ein Programm hat; dies gilt nicht für Parteien, die die Unterlagen gemäß § 6 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2, Abs. 4 des Parteiengesetzes bis zum Zeitpunkt der Wahlausschreibung beim Bundeswahlleiter eingereicht haben.
4. Wahlvorschläge der unter Nr. 3 genannten Parteien und Wählergruppen müssen ferner von mindestens 5 Wahlberechtigten des Wahlbezirks persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein und sollen die Angaben einer E-Mail-Adresse und einer Telefonnummer der Unterzeichnerinnen und Unterzeichner enthalten; dies gilt auch für Wahlvorschläge von Einzelbewerbern / Einzelbewerberinnen, es sei denn, dass sie in der zu wählenden Vertretung einen Sitz auf Grund eines Wahlvorschlages haben, in dem sie als Einzelbewerber oder Einzelbewerberin benannt waren, und der Wahlvorschlag von ihnen selbst unterzeichnet ist. Die Wahlberechtigung ist nachzuweisen. Die ordnungsgemäße Unterzeichnung mit dem Nachweis der Wahlberechtigung bis zum Ablauf der Einreichungsfrist ist Voraussetzung für das Vorliegen eines gültigen Wahlvorschlages, es sei denn, der Nachweis kann infolge von Umständen, die der Wahlvorschlagsträger nicht zu vertreten hat, nicht rechtzeitig erbracht werden. Unterstützungsunterschriften für gemeinsame Wahlvorschläge sind nur beizubringen, wenn alle beteiligten Wahlvorschlagsträger unter die in Nr. 3 genannten Parteien und Wählergruppen fallen.

Wahlvorschläge für Wahlbezirke

5. Der Wahlvorschlag für einen Wahlbezirk soll nach dem Muster der Anlage 11 a der KWahlO eingereicht werden. Jeder Wahlvorschlag darf nur einen Bewerber enthalten. Er muss folgende Angaben enthalten:

 - den Namen und gegebenenfalls die Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe, die den Wahlvorschlag einreicht; Wahlvorschläge von Einzelbewerberinnen und Einzelbewerbern können durch ein Kennwort gekennzeichnet werden;
 - Familiennamen, die Vornamen, Beruf, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift (Hauptwohnung), E-Mail-Adresse, Telefonnummer sowie Staatsangehörigkeit der Bewerberin oder des Bewerbers; bei Beamten und Angestellten nach § 13 Abs. 1 KWahlG sind auch der Dienstherr und die Beschäftigungsbehörde oder die Gesellschaft, Stiftung oder Anstalt, bei der sie beschäftigt sind, anzugeben; bei mehreren Vornamen kann eine Angabe erfolgen, unter welchem Vornamen der Bewerber auf dem Stimmzettel anzugeben ist.
6. Der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe muss von der für das Wahlgebiet zuständigen Leitung unterzeichnet sein (§ 15 Abs. 2 Satz 1 KWahlG). Bei anderen Wahlvorschlägen (siehe Ziffer 4) muss mindestens eine Unterzeichnerin oder ein Unterzeichner ihre oder seine Unterschrift auf dem Wahlvorschlag selbst leisten, während die übrigen Unterschriften auf den von der Wahlleiterin ausgegebenen Formblättern zu erbringen sind. Der Wahlvorschlag soll ferner Namen und Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson enthalten.
7. Muss ein Wahlvorschlag für einen Wahlbezirk von sog. neuen Parteien und Wählergruppen (siehe Ziffer 4) sowie von Einzelbewerberinnen und Einzelbewerbern von mindestens 5 Wahlberechtigten unterzeichnet sein, so sind die Unterschriften auf amtlichen Formblättern nach Anlage 14 a der KWahlO zu erbringen.

Dabei ist folgendes zu beachten:

- Die Formblätter werden auf Anforderung von der Wahlleiterin kostenfrei geliefert. Bei der Anforderung sind die Bezeichnung der Partei oder Wählergruppe, die den

Wahlvorschlag einreichen will, bei Einzelbewerberinnen und Einzelbewerbern das Kennwort sowie Familienname, Vornamen und Wohnort der vorzuschlagenden Bewerberin oder des Bewerbers anzugeben, die in die Datenschutzhinweise auf der Rückseite der Anlage 14a unter Nummer 3 aufzunehmen sind; Parteien und Wählergruppen haben ferner die Aufstellung des Bewerbers oder der Bewerberin in einer Mitglieder- oder Vertreterversammlung nach § 17 KWahlG zu bestätigen. Die Wahlleiterin hat diese Angaben im Kopf der Formblätter zu vermerken.

- Die Wahlberechtigten, die einen Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt persönlich und handschriftlich unterschreiben; neben der Unterschrift sind Familienname, Vornamen, Geburtsdatum, Anschrift (Hauptwohnung) sowie E-Mail-Adresse und Telefonnummer, sofern vorhanden, der Unterzeichnerin oder des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben.
 - Für jede Unterzeichnerin und jeden Unterzeichner ist auf dem Formblatt oder gesondert eine Bescheinigung der Stadt nach dem Muster der Anlage 15 der KWahlO beizufügen, dass sie oder er im Wahlbezirk wahlberechtigt ist. Gesonderte Bescheinigungen des Wahlrechts sind vom Träger des Wahlvorschlags bei der Einreichung mit den Unterstützungsunterschriften zu verbinden.
 - Wer für eine andere oder einen anderen eine Bescheinigung des Wahlrechts beantragt, muss nachweisen, dass die oder der Betreffende den Wahlvorschlag unterstützt.
 - Eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen; hat jemand mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet, so ist ihre oder seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen ungültig; leistet eine wahlberechtigte Person mehrere Unterstützungsunterschriften für verschiedene Wahlvorschläge mit unterschiedlichem oder gleichem Datum, kommt es auf die Gültigkeit ausschließlich auf die Reihenfolge der Vorlage durch die Wahlvorschlagsträger bei der Gemeinde an, die die Wahlberechtigung bescheinigt; gültig ist die zuerst vorgelegte Unterstützungsunterschrift; die gleichzeitige Unterzeichnung einer Reserveliste bleibt unberührt. Die Unterzeichnung des Wahlvorschlags durch die Bewerberin oder den Bewerber ist zulässig.
8. Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen dürfen erst nach Aufstellung der Bewerberin oder des Bewerbers durch eine Mitglieder- oder Vertreterversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig.
9. Dem Wahlvorschlag in einem Wahlbezirk sind beizufügen:
- Die Erklärung der vorgeschlagenen Bewerberin oder des vorgeschlagenen Bewerbers nach dem Muster der Anlage 12 a der KWahlO, dass sie oder er seiner Aufstellung zustimmt und für keinen anderen Wahlvorschlag in einem Wahlbezirk des Wahlgebiets seine Zustimmung zur Benennung als Bewerberin oder Bewerber gegeben hat. Diese Zustimmung ist unwiderruflich. Die Erklärung kann auch auf dem Wahlvorschlag nach dem Muster der Anlage 11 a der KWahlO abgegeben werden. Die ordnungsgemäße Abgabe der Zustimmungserklärung bis zum Ablauf der Einreichungsfrist ist Voraussetzung für die Abgabe eines gültigen Wahlvorschlags.
 - Eine Wahlbarkeitsbescheinigung nach dem Muster der Anlage 13 der KWahlO, dass die Bewerberin oder der Bewerber wählbar ist. Die Bescheinigung kann auch auf dem Wahlvorschlag nach dem Muster der Anlage 11 a der KWahlO erteilt werden.
 - Bei Wahlvorschlägen von Parteien oder Wählergruppen eine Ausfertigung der Niederschrift über die Versammlung der Partei oder Wählergruppe zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber, im Falle eines Einspruchs nach § 17 Abs. 6 KWahlG auch eine Niederschrift über die wiederholte Abstimmung, mit den nach § 17 Abs. 8 KWahlG vorgeschriebenen Versicherungen an Eides Statt; ihrer Beifügung bedarf es nicht, soweit eine Ausfertigung der Niederschrift und der Versicherung an Eides Statt einem anderen Wahlvorschlag im Wahlgebiet beigelegt ist. Die Niederschrift soll nach dem Muster der Anlage 9 a der KWahlO gefertigt, die Versicherung an Eides Statt nach dem Muster der Anlage 10 a der KWahlO abgegeben werden.
 - Die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften nebst Bescheinigungen des Wahlrechts der Unterzeichner, sofern der Wahlvorschlag von Wahlberechtigten des Wahlbezirks unterzeichnet sein muss (siehe Ziffer 7).
 - Sofern sich Beamte oder Angestellte nach § 13 Abs. 1 oder 6 KWahlG bewerben, eine Bescheinigung über ihr Dienst- oder Angestelltenverhältnis, sowie im Falle des § 13 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe b oder d des Gesetzes auch die ausgeübte Tätigkeit, falls die Wahlleiterin dies zur Behebung von Zweifeln für erforderlich hält.
10. Parteien und Wählergruppen, die in der zum Zeitpunkt der Wahlausschreibung laufenden Wahlperiode nicht ununterbrochen in der zu wählenden Vertretung, in der Vertretung des Kreises, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlags aus dem Land im Bundestag vertreten sind und für die Unterlagen nach § 15 Abs. 2 Satz 2 KWahlG dem Bundeswahlleiter nicht vorliegen (siehe Ziffer 3), haben außerdem einzureichen:
- den Nachweis, dass der für das Wahlgebiet zuständige Vorstand nach demokratischen Grundsätzen gewählt ist, und zwar durch beglaubigte Abschrift oder eine Ausfertigung der bei der Wahl gefertigten Niederschrift oder durch schriftliche Erklärung mehrerer bei der Wahlhandlung anwesender Personen,
 - ihre Satzung und das Programm
- Reicht die Partei oder Wählergruppe mehrere Wahlvorschläge im Wahlgebiet ein, so brauchen diese Nachweise nur einmal eingereicht zu werden. Hat die Partei- oder Wählergruppe eine über das Wahlgebiet hinausgehende Organisation, so brauchen Satzung und Programm der Wahlleiterin nicht eingereicht zu werden, wenn
- a) im Falle einer nicht über das Gebiet des Kreises hinausgehende Organisation der Landrat,
 - b) im Falle einer nicht über den Regierungsbezirk hinausgehenden Organisation die Bezirksregierung,
 - c) im Falle einer über den Regierungsbezirk hinausgehenden Organisation das für Inneres zuständige Ministerium,
- auf Antrag bestätigt, dass Satzung und Programm ordnungsgemäß eingereicht sind.
- Eine Wählergruppe, die nach § 2 Absatz 1 Wählergruppentransparenzgesetz vom 25. März 2022 (GV. NRW S. 412) in der jeweils geltenden Fassung einer Pflicht zur Rechenschaftslegung unterliegt, kann einen Wahlvorschlag nur einreichen, wenn sie ihm die Bescheinigungen beifügt, die ihr der Präsident des Landtags nach § 4 Absatz

2 Wählergruppentransparenzgesetz über die Vorlage ihrer Rechenschaftsberichte für die letzten zwei abgeschlossenen Rechnungsjahre erteilt hat. Soweit die Frist zur Einreichung des Rechenschaftsberichts nach § 4 Absatz 1 des Wählergruppentransparenzgesetzes zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch nicht abgelaufen ist, ist für das letzte abgeschlossene Rechnungsjahr die Vorlage einer Erklärung nach Absatz 2 ausreichend. Hat eine Wählergruppe die fristgerechte Einreichung der Rechenschaftsberichte nach § 4 Absatz 1 Wählergruppentransparenzgesetz versäumt, kann sie die Einreichung der Rechenschaftsberichte beim Präsidenten bis zur Zulassung des Wahlvorschlags nachholen.

Eine Wählergruppe, die keiner Pflicht zur Rechenschaftslegung nach § 2 Absatz 1 Wählergruppentransparenzgesetz unterliegt, kann einen Wahlvorschlag nur einreichen, wenn sie zusammen mit dem Wahlvorschlag eine Erklärung darüber abgibt, ob und in welcher Gesamthöhe sie in den vorangehenden zwölf Monaten Zuwendungen erhalten hat. Zuwendungen eines einzelnen Zuwenders gemäß § 2 Absatz 2 Satz 4 Wählergruppentransparenzgesetz sind anzugeben.

Erhält eine Wählergruppe nach Einreichung eines Wahlvorschlags bis zum Zeitpunkt der Wahl eine Zuwendung, die die Bedingungen gemäß § 2 Absatz 2 Satz 4 Wählergruppentransparenzgesetz erfüllt, teilt sie dies der Wahlleiterin unter Angabe des Namens und der Anschrift des Zuwenders sowie der Gesamthöhe der Zuwendung unverzüglich mit.

Wahlvorschläge für Reservelisten

11. Für die Reserveliste können nur Bewerberinnen und Bewerber benannt werden, die für eine Partei oder für eine Wählergruppe auftreten. Die Reserveliste muss von der für das Wahlgebiet zuständigen Leitung unterzeichnet sein. Auf der Reserveliste kann vorgesehen werden, dass eine Bewerberin oder ein Bewerber, unbeschadet der Reihenfolge im übrigen, Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerber für einen im Wahlbezirk oder für einen auf der Reserveliste aufgestellte Bewerberin oder Bewerber sein soll.
12. Die Reserveliste soll nach dem Muster der Anlage 11 b der KWahlO eingereicht werden. Sie muss enthalten:
 - den Namen der einreichenden Partei oder Wählergruppe,
 - Familiennamen, die Vornamen, Beruf, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift (Hauptwohnung), E-Mail-Adresse, Telefonnummer sowie Staatsangehörigkeit der Bewerberinnen und Bewerber in erkennbarer Reihenfolge; bei Beamten und Angestellten nach § 13 Abs. 1 und 6 KWahlG sind auch der Dienstherr und die Beschäftigungsbehörde oder die Gesellschaft, Stiftung oder Anstalt, bei der sie beschäftigt sind, anzugeben. Bei mehreren Vornamen kann eine Angabe erfolgen, unter welchem Vornamen der Bewerber oder die Bewerberin auf dem Stimmzettel anzugeben ist. Die Reserveliste soll ferner Namen und Anschriften der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson enthalten.
13. Soll eine Bewerberin oder ein Bewerber auf der Reserveliste Ersatzbewerberin oder Ersatzbewerber für einen im Wahlbezirk oder für eine auf der Reserveliste aufgestellte andere Bewerberin oder Bewerber sein (§ 16 Abs. 2 KWahlG), so muss die Reserveliste ferner enthalten:
 - den Familien- und die Vornamen der zu ersetzenden Bewerberin oder des Bewerbers,
 - den Wahlbezirk oder die laufende Nummer der Reserveliste, in dem oder unter der die zu ersetzende Bewerberin oder der Bewerber aufgestellt ist.
14. Für die Unterzeichnung der Reserveliste gilt Ziffer 6. Ist die Partei oder Wählergruppe in dem Zeitpunkt der Wahlausschreibung laufenden Wahlperiode nicht ununterbrochen in der zu wählenden Vertretung, in der Vertretung des zuständigen Kreises, im Landtag oder auf Grund eines Wahlvorschlags aus dem Land im Bundestag vertreten, so muss die Reserveliste von 1 vom Tausend der Wahlberechtigten des Wahlgebiets, und zwar mindestens von 5 und höchstens von 100 Wahlberechtigten, persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein. Diese Unterstützungsunterschriften sind auf amtlichen Formblättern nach dem Muster der Anlage 14 b der KWahlO zu erbringen; bei der Anforderung der Formblätter ist die Bezeichnung der Partei oder Wählergruppe anzugeben. Ziffer 7 gilt sinngemäß. Die Zustimmungserklärung der Bewerberinnen und Bewerber ist auf der Reserveliste nach dem Muster der Anlage 11 b oder nach dem Muster der Anlage 12 b der KWahlO abzugeben. Einer Bescheinigung der Wahlbarkeit bedarf es nicht, soweit Bewerberinnen und Bewerber für einen Wahlbezirk aufgestellt sind und die Bescheinigung für diesen Wahlvorschlag vorliegt oder beigebracht wird.

Wahlvorschläge für die Direktwahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin / des hauptamtlichen Bürgermeisters

15. Wahlvorschläge für das Amt der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters können auch von Parteien und Wählergruppen gemeinsam eingereicht werden. In diesem Fall ist die Bewerberin oder der Bewerber entweder in einer gemeinsamen Versammlung oder in getrennten Versammlungen der beteiligten Wahlvorschlagsträger zu wählen. Die Träger des gemeinsamen Wahlvorschlags dürfen keinen anderen als die gemeinsame Bewerberin oder den gemeinsamen Bewerber wählen und zur Wahl vorschlagen. Der Wahlvorschlag soll nach dem Muster der Anlage 11 d der KWahlO eingereicht werden. Er darf nur eine Bewerberin oder einen Bewerber enthalten. Der Wahlvorschlag muss enthalten:
 - den Namen und ggf. die Kurzbezeichnung der Partei oder Wählergruppe, die den Wahlvorschlag einreicht; andere Wahlvorschläge können auch durch ein Kennwort des Wahlvorschlagsträgers gekennzeichnet werden,
 - Familiennamen, Vornamen, Beruf, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift (Hauptwohnung), E-Mail-Adresse, Telefonnummer sowie Staatsangehörigkeit der Bewerberin oder des Bewerbers. Bei mehreren Vornamen kann eine Angabe erfolgen, unter welchem Vornamen der Bewerber auf dem Stimmzettel anzugeben ist.
- Der Wahlvorschlag einer Partei oder Wählergruppe muss von der für das Wahlgebiet zuständigen Leitung unterzeichnet sein (§ 15 Abs. 2 Satz 1 KWahlG). Gemeinsame Wahlvorschläge einer Partei oder Wählergruppe müssen von der für das Wahlgebiet zuständigen Leitung aller beteiligten Wahlvorschlagsträger unterzeichnet sein. Bei anderen Wahlvorschlägen muss die Unterzeichnerin oder der Unterzeichner des Wahlvorschlags im Wahlgebiet wahlberechtigt sein. Wer für das Amt der

Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters wählbar ist, kann sich selbst vorschlagen. Ziffer 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Aus dem Wahlvorschlag sollen ferner Namen und Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson hervorgehen.

16. Muss ein Wahlvorschlag von Wahlberechtigten unterzeichnet werden, gilt Ziffer 7 mit der Maßgabe sinngemäß, dass der Wahlvorschlag von mindestens fünfmal soviel Wahlberechtigten persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein muss, wie die Vertretung Mitglieder hat (mindestens 120); dies gilt nicht, wenn die bisherige Bürgermeisterin oder der bisherige Bürgermeister als Bewerberin oder Bewerber vorgeschlagen wird.

Die Unterstützungsunterschriften sind auf amtlichen Formblättern nach Anlage 14 c der KWahlO zu erbringen; bei der Anforderung der Formblätter ist die Bezeichnung des Wahlvorschlagsträgers, bei Parteien und Wählergruppen auch deren Kurzbezeichnung anzugeben.

17. Dem Wahlvorschlag sind beizufügen:

- die Zustimmungserklärung nach dem Muster der Anlage 12 c der KWahlO mit der Versicherung der Bewerberin oder des Bewerbers, dass sie für keine andere Wahl zur (Ober-) Bürgermeisterin oder zum (Ober-) Bürgermeister, zur Landrätin oder zum Landrat kandidieren; die Erklärung kann auch auf dem Wahlvorschlag nach dem Muster der Anlage 11 d der KWahlO abgegeben werden. Die ordnungsgemäße Abgabe der Zustimmungserklärung bis zum Ablauf der Einreichungsfrist ist Voraussetzung für die Abgabe eines gültigen Wahlvorschlags,
- eine Bescheinigung der Wählbarkeit nach dem Muster der Anlage 13 b der KWahlO; die Bescheinigung kann auch auf dem Wahlvorschlag nach dem Muster der Anlage 11 d der KWahlO abgegeben werden,
- die Niederschrift über die Versammlung der Partei oder Wählergruppe zur Aufstellung der Bewerberin oder des Bewerbers nach dem Muster der Anlage 9 c der KWahlO,
- die Versicherung an Eides Statt nach dem Muster der Anlage 10 c der KWahlO.

Die Wahlvorschläge für die Wahl der Vertretung und der hauptamtlichen Bürgermeisterin bzw. des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Preußisch Oldendorf sind **spätestens bis zum Montag, den 7. Juli 2025, 18.00 Uhr (Ausschlussfrist)** bei der Wahlleiterin der Stadt Preußisch Oldendorf, Zimmer 12, einzureichen.

Es wird dringend empfohlen, die Wahlvorschläge so rechtzeitig einzureichen, dass mögliche Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge berühren, noch vorher beseitigt werden können.

Mit Beschluss vom 26. November 2024 hat der Wahlausschuss der Stadt Preußisch Oldendorf das Wahlgebiet in folgende Wahlbezirke eingeteilt:

- | | |
|----------------------------|-----------------------|
| 1 Preußisch Oldendorf-Süd | 7 Hedem-Lashorst |
| 2 Preußisch Oldendorf-West | 8 Bad Holzhausen-Nord |
| 3 Preußisch Oldendorf-Ost | 9 Bad Holzhausen-West |
| 4 Offelten/Engershausen | 10 Bad Holzhausen-Süd |
| 5 Harlinghausen | 11 Börninghausen-Ost |
| 6 Getmold-Schröttinghausen | 12 Börninghausen-West |

Auf die Bekanntmachung über die Abgrenzung der Wahlbezirke im „Preußisch Oldendorfer Rundblick“ vom 17. Januar 2025 wird hingewiesen.

Preußisch Oldendorf, den 3. Januar 2025

Melanie Detering-Vehlber
Wahlleiterin

Termine Jägerprüfung

Die Termine für die nächste Jägerprüfung, deren Bestehen für die Erteilung des ersten Jagdscheines erforderlich ist, werden auf folgende Tage festgesetzt: Die schriftliche Prüfung findet am **Mittwoch, 23. April 2025**, um 15.00 Uhr, in Minden statt. Das jagdliche Schießen wird am **Donnerstag, 24. April 2025** durchgeführt.

Die mündlich-praktische Prüfung findet am **Montag, 28. April 2025** und **Dienstag, 29. April 2025**, sowie am **Mittwoch, 7. Mai 2025** in Minden statt. Termin für eine eventuelle Nachprüfung ist Dienstag, der 12. August 2025. Anträge auf Zulassung zu dieser Prüfung sind spätestens bis zum 23. Februar 2025 beim Landrat des Kreises Minden-Lübbecke, untere Jagdbehörde, in 32423 Minden, Portastraße 13, Zimmer 160c, einzureichen.



GERDOM
Ingenieur- und Sachverständigenbüro
für Bauwesen und Architektur

Westenseite 23 | 49152 Bad Essen
www.bauing-gerdom.de
Bad Essen | Lemförde | Osnabrück




Architektur • Energieberatung
Bauleitung • Fördermittel
Gutachten • Wertermittlung

Kunstrasenplatz offiziell eingeweiht

Preußisch Oldendorfer Fußballvereine verfügen über neuen Sportplatz

Zwischen dem bestehenden Rasensportplatz am Offelter Weg und Sekundarschule, hinter dem Vereinsheim des OTSV, ist in halbjähriger Bauzeit ein neues Kunstrasenspielfeld entstanden. Über zehn Jahre wurde diskutiert, um eine Lösung und den Standort gerungen, Planungen verworfen, wieder neu angestoßen, in mehreren Anläufen Zuschüsse „eingesammelt“, um das Projekt endlich Wirklichkeit werden zu lassen. Damit haben die drei Preußisch Oldendorfer Fußballvereine, OTSV, SuS Holzhausen und SVE Börninghausen, eine Ausweichmöglichkeit, wenn die örtlichen Rasensportplätze wegen schlechter Witterung nicht bespielbar sind.



Von links: Die drei Vorsitzenden der Sportvereine, Andreas Vogt, Holger Haake und Frank Wübker, erhalten je einen Fußball von Bürgermeister Marko Steiner. Im Hintergrund Dr. Oliver Vogt, Bundestagsabgeordneter, und Karl-Heinz Eikenhorst, Vorsitzender des Fußballkreises Minden-Lübbecke.

Bei strahlend blauem Himmel und frischen Temperaturen wurde am 30. November der Platz seiner Bestimmung übergeben. Bürgermeister Marko Steiner erläuterte, dass nach der Bewilligung der Höchstfördersumme von 750.000,00 Euro durch Bund und Land die drei Lose (Tiefbau, Flutlichtanlage, Sportbelag) mit einem Gesamtvolumen von rund 1,2 Millionen Euro zuzüglich Planungs- und Baunebenkosten im anvisierten Zeitrahmen bei Einhaltung des Budgets realisiert werden konnten. Ausdrücklich dankte er dem OTSV, der sich neben „Muskel-Hypothesen“ auch finanziell mit insgesamt 100.000,00 Euro an den Kosten des Allwetterplatzes beteiligt und damit erst – auch bei der Politik – den Ausschlag für die hart umkämpfte Entscheidung für den Platz gegeben hat. Zahlreiche Sponsoren, Privatpersonen und Firmen, haben zu diesem Ergebnis beigetragen. Steiner betonte noch einmal, dass der Bau gerade noch zur rechten Zeit stattgefunden habe, denn künftig sei wahrscheinlich nicht mehr mit einem derartigen Förderprogramm zu rechnen.

Andreas Vogt als Vorsitzender des OTSV dankte den zahlreichen Sponsoren und Unterstützern, in erster Linie aber René Feder, der stellvertretend für das Bauteam des OTSV unzählige Arbeitsstunden bei Erdarbeiten und Anpflanzungen leistete und sich durch die Teilnahme an Baubesprechungen



Geschäfts- und private Sponsoren geben sich die Ehre (von links): Karin Offermann, Sven Rosemann (Gero-Holding), Wolfgang Haver, Cornelia Rosemann, Jürgen Pollert, Dr. Christian Lückner, Sebastian Kunert, Doris Haver, Dirk Titkemeier (Volksbank), Bernd Rust (Sparkasse), Markus Schaly (Vorstand Sparkasse Minden-Lübbecke), Alfred Stach, Lars Möller und Andreas Vogt.

eingebracht hat. René Feder lobte ausdrücklich die gute Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Stadt, besonders in der Person von Michael Reimann, der seitens des Bauamts die Maßnahme von der Antragstellung bis zur Einweihung betreut hat. Im anschließenden Einweihungsspiel stellte er sich mit Unterstützung von drei Kolleginnen und Kollegen gegen eine Auswahl des OTSV dem sportlichen Vergleich.



Von links: Andreas Vogt, Marko Steiner, Michael Reimann, Marion Vogt, René Feder, Karl-Heinz Eikenhorst, Wolfgang Kaiser, Dr. Oliver Vogt, Lars Möller.

Marko Steiner übergab den Vorsitzenden der drei Vereine, Andreas Vogt (OTSV), Holger Haake (SuS) und Frank Wübker (SVE) symbolisch je einen mit dem Stadtwappen verzierten Fußball mit dem Wunsch, dass künftig witterungsbedingte Trainings- und Spielausfälle weitestgehend der Vergangenheit angehören. Der Platz kann natürlich für viele andere Rasensportarten genutzt werden, z.B. Handball und Feldhockey, und steht auch der Sekundarschule für den Schulsport und als Bewegungsfläche in den Pausen zur Verfügung.

Lebendiger Adventskalender am Rathaus Preußisch Oldendorf

Auf private Initiative von Frau Susanne Schwier gab es erstmalig das Angebot eines lebendigen Adventskalenders.

Am 12.12.2024 begrüßten Bürgermeister Marko Steiner und Maike Fabry rund 20 adventliche Spaziergehende zu heißem Apfelpunsch und Plätzchen am geschmückten Seiteneingang des Rathauses. Bei trockenem Winterwetter tauschte man sich aus und war sich einig, dass der lebendige Adventskalender als eine schöne Bereicherung in der Adventszeit gerne fest im Jahreskalender etabliert werden könnte.

Zum Abschluss las Bürgermeister Marko Steiner noch eine weihnachtliche Geschichte über den Wunschzettel von Grimm und Möhrchen vor. Das Buch ist in der Stadtbücherei mit vielen anderen Advents- und Weihnachtsbüchern erhältlich.



Von links: Susanne Schwier, Marko Steiner sowie einige kleine Zuhörer*innen.

Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Hüge

Lecker ins Neue Jahr!

Es ist Hedeweggen- und Berliner-Zeit

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schafdamms 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · Tel. 05472/7101 · baekerei-huege@osnabet.de



ü90 ...STÄRKER DENN JE
...SCHÖNER DENN JE!

POLSTER PEPER

**GENAU MEIN SOFA.
VON POLSTER PEPER!**



POLSTERIDEEN
BEI KAFFEE + GEBÄCK

SPEZIALHAUS & MEISTERPOLSTEREI

Von-dem-Bussche-Münch-Str. 9 | 32339 Espelkamp
Industriegebiet Nord | Tel.: 05772 3452 | www.polster-peper.de
Sonntag Schautag* 14 - 18 Uhr. Ohne Beratung/Verkauf *Nicht an Feiertagen

Juri Petker in den Ruhestand verabschiedet

Seit mehreren Jahren als Stadtarbeiter in der Straßenunterhaltung bei der Stadt Preußisch Oldendorf beschäftigt, wurde Herr Juri Petker jetzt in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Der gelernte Radioschlosser hat sein Beschäftigungsverhältnis bei der Stadt Preußisch Oldendorf im Jahr 2019 am Bauhof begonnen und war überwiegend im Bereich der Straßenunterhaltung tätig. Des Weiteren gehörte Juri Petker zum zuständigen Team des Winterdienstes und kann auf viele besondere Erlebnisse und Herausforderungen zurückblicken.



Von links: Marko Steiner, Juri Petker, Thorsten Ellinghausen, Michael Reimann.

Im Rahmen der Verabschiedung bedankten sich Bürgermeister Marko Steiner, Bauhofleiter Torsten Ellinghausen, Maren Heidenreich (Fachbereichsleitung Bauen) und Personalratsvertreter Michael Reimann bei Herrn Petker für die äußerst zuverlässige und den Anforderungen mehr als gerecht gewordene sehr gute Zusammenarbeit und wünschten ihm für die Zukunft alles Gute.



BECKER
HOLZ GmbH

Ladestr. 1
32361 Pr. Oldendorf
Telefon: 0 57 42 96 98-0
Telefax: 0 57 42 16 74
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr
E-Mail: info@becker-holz.com
Web: www.becker-holz.com

**Aktuelle Bodenbeläge auf 600 m² Ausstellungsfläche
vielfältiges Türenangebot • Interessante Wandgestaltungsideen**

Verleihung des Heimatpreises der Stadt Preußisch Oldendorf 2024

von Sebastian Schröder

In den vergangenen Wochen haben mich mehrere Menschen gefragt: „Sebastian, du bist doch in der Jury zur Verleihung des Heimatpreises tätig. Kannst du uns nicht vielleicht einen heißen Tipp geben? Wer wird's? Wer macht das Rennen?“

Ein wenig habe ich mich erinnert gefühlt an die Weihnachtsfeste meiner Kindheit, als ich noch nicht ganz genau wusste, wie das eigentlich in Wirklichkeit läuft mit den Geschenken und so. Da hing vor unserer gläsernen Wohnzimmertür ein Vorhang – von innen vor der abgeschlossenen Tür. Keine Chance, einen Blick ins Innere des Raumes zu erhaschen. Ob die Pakete wohl schon unter dem Christbaum liegen? Wie viele es wohl sind? Weder der Blick durch das Schlüsselloch noch der Versuch, unter der Tür Hinweise zu erspähen, führten zum erhofften Erfolg. Es half nichts: Aufgeregt und voller Vorfreude galt es, mehr oder weniger geduldig abzuwarten – Jahr für Jahr und immer wieder von neuem.

Ganz ähnlich ist es beim Heimatpreis: Die Jury war knallhart und hat den Vorhang keinen Millimeter gelüftet! Heute hat das Warten endlich ein Ende – zumindest für alle, die ungeduldig und hochgradig gespannt die Verkündung des Jury-Entscheids herbeigesehnt haben. Und wir wissen, dass das erfreulich viele Leute sind: Schließlich engagieren sich in unserer Stadt ganz viele Menschen ehrenamtlich und für die Gemeinschaft mit richtig viel Herzblut. Zusammengehörigkeit und der Einsatz für seine Mitmenschen sind euch und Ihnen keineswegs gleichgültig. Ihr brennt und Sie brennen für eure und Ihre Projekte und Initiativen.

Aber auch wir als Jury sind natürlich immer wieder aufgeregt, wer sich bewerben wird. Wir sind immer wieder begeistert, wie viele tolle Projekte und Initiativen das Miteinander in unserer Stadt Preußisch Oldendorf prägen und auszeichnen. Deshalb ist es doch mehr als verständlich, dass die Zeit quälend lang erscheint, bis die Fragen beantwortet werden: Wer wird's? Wer macht das Rennen?

Insgesamt sind in diesem Jahr sechs Bewerbungen eingegangen. Dabei haben wir schon im Vorfeld Bewertungskriterien festgelegt: Wir wollten „herausragendes ehrenamtliches Engagement in den Fokus der Öffentlichkeit“ rücken, zum Nacheifern anregen und dazu ermutigen, sich selbst ehrenamtlich zu engagieren. Wir wollten „Gemeinschaft stärken“ und „Menschen verbinden“.

Fünf der Bewerbungen haben den notwendigen Formalien entsprochen und gelangten somit in die engere Auswahl. Allesamt haben sie unsere Kriterien mehr als erfüllt – und doch unterscheiden sich alle Projekte und Initiativen voneinander. Ehrenamtliches Engagement bei uns in Preußisch Oldendorf ist nämlich wunderbar vielfältig, äußerst bereichernd und richtig inspirierend! Ganz viele Menschen setzten sich in unserer Stadt in ganz unterschiedlicher und zugleich beeindruckender Art und Weise für sich und ihre Mitmenschen ein. Und somit danken wir sehr herzlich für euer und Ihr herausragendes und selbstloses Wirken! Vielen, vielen Dank! Als Jury hat es uns große Freude bereitet, die eingereichten Vorschläge zu studieren, darüber zu grübeln und nachzudenken und sich inspirieren zu lassen von den vielen großartigen Ideen, die alle ein Ziel eint: nämlich Gemeinschaft zu stiften und Gemeinschaft erfahrbar zu machen.

Die Initiativen schaffen Raum für Begegnung und Austausch. Durch eure und Ihre Aktionen und Projekte treten ganz unterschiedliche Menschen aufeinander zu, kommen ins Gespräch. Menschen begegnen sich, die sich sonst vielleicht nie begegnet wären oder die sonst womöglich nie ein Wort miteinander gewechselt hätten. Das mag für viele hier im Raum selbstverständlich sein – doch leider sehen wir nur allzu häufig, dass es nicht mehr selbstverständlich ist, seinen Mitmenschen mit Menschlichkeit und Herzlichkeit zu begegnen. Insofern sendet ihr und senden Sie Zeichen der Ermutigung und der Hoffnung aus – Hoffnung und Gewissheit, dass Gemeinschaft, Zusammengehörigkeit, Teilhabe und Vielfalt bei uns auch weiterhin Zukunft besitzen.

Im Namen der Jury danke ich daher nochmals ganz herzlich allen Bewerberinnen und Bewerbern! Ferner gebührt der Stadt Preußisch Oldendorf großer Dank, namentlich Frau Große-Dunker, Herrn Bürgermeister Steiner und allen fleißigen Helferinnen und Helfern der Verwaltung, die diesen heutigen Tag organisiert und vorbereitet haben. Ich danke außerdem unserer traditionellen Heimat-Preis-Band für die mitreißende musikalische Untermauerung! Und insbesondere danke ich natürlich meiner Jury-Kollegin Heidi Freudenstein und meinem Jury-Kollegen Dr. Ralf Twele für die angenehme und unkomplizierte Zusammenarbeit.

Nun ist es so weit: Wir öffnen sozusagen drei Türlchen zu drei Preisen! Diejenigen, die heute nicht ausgezeichnet werden, kann ich nur nachdrücklich ermuntern, sich nicht allzu lange zu grämen oder ärgerlich zu sein. Bleibt am Ball, bleiben Sie am Ball – im nächsten Jahr gibt es erneut die Chance, sich zu bewerben! Und dann freuen wir uns als Jury, uns von euren und Ihren neuen oder bereits lange bewährten Ideen und Vorhaben begeistern zu lassen!

Der Heimatpreis 2024 im Urteil der Jury

Platz 1: „Hedem für ALLE“

Die Gewinnerin des 1. Platzes des Heimatpreises 2024 ist eine Dorfgemeinschaft, die sich bereits 2023 bewarb, aber nicht überzeugend genug überkam. Es fehlte sozusagen der besondere Kick.

Auch diese Dorfgemeinschaft hatte – wie so etliche – einen Negativtrend zu verzeichnen. Vieles vor Ort ging verloren, Strukturen des Miteinanders wurden abgebaut. In diesem Jahr aber sieht das anders aus! Mit ihrem Projekttitel ist klar: Diese Dorfgemeinschaft setzt sich deutlich gegen den Negativtrend ein.

Die klassischen Inhalte einer Vereinsarbeit werden aufrechterhalten, und sie verfolgt äußerst engagiert das Ziel, alle Dorfbewohner, wirklich ALLE, zum Mitwirken zu motivieren. Und ist dabei erfolgreich.

Es findet eine Integration von Jung und Alt, neu Hinzugezogenen und „Ureinwohnern“ statt. Herkunft und Aussehen stellen keinen Hinderungsgrund dar, sich mit einzubringen. Als Beispiel sei das Spielplatzfest genannt. Auch der Vorstand ist für jeden offen und wird auch von der Jugend besetzt. Es wurde eine News-Gruppe gegründet, die sehr gut angenommen wurde und neue Wege der Kommunikation eröffnet.

Sie greift auch gerne auf die bestehenden Angebote der Stadt oder von Pro Asyl zurück, um ihre Ziele zu erreichen, oder Projekte umzusetzen.

Euch ist es überhaupt nicht gleichgültig, wie sich eure Heimat, euer Dorf, zukünftig entwickelt. Gerade deshalb engagiert ihr euch und macht euch Gedanken über die Zukunft. Dabei gebt ihr nicht auf und erhebt – manchmal durchaus vehement – eure Stimme. Das gefällt uns! Denn ihr setzt euch nicht nur für eure eigenen Belange, sondern für alle Menschen in eurer Ortschaft ein. Ihr lebt Toleranz und fördert Vielfalt – ein Dorf für alle eben. Allein dafür gebührt euch großer Dank!

Darüber hinaus finden wir es faszinierend, wie ihr euch den Herausforderungen der Zukunft aktiv stellen wollt. Wie kann Dorf zukünftig funktionieren? Was hält uns zusammen? Ich erlebe gerade eine ansteckende und positive Aufbruchstimmung in eurem Dorf. Ihr habt bereits viel erreicht – aber wir sind mit euch allen ganz gespannt, was ihr in Zukunft noch auf die Beine stellen werdet. Wie geht es weiter mit dem Dorfgemeinschaftshaus? Welche Ergebnisse liefert die Dorfwerkstatt? Für euren weiteren Weg wünschen wir euch jedenfalls alles erdenklich Gute! Und weil wir wissen, dass ein solcher Weg manchmal beschwerlich und mühsam sein kann, vielleicht auch manchmal mit Rückschlägen verbunden ist, haben wir ein kleines Dankeschön-, Motivations- und Möglichmacher-Paket in Form eines westfälischen Flachgeschenks geschnürt. Liebe Hedemer, herzlichen Glückwunsch zum 1. Platz beim diesjährigen Heimat-Preis der Stadt Preußisch Oldendorf! Herzlichen Dank für euren tollen Einsatz für euer Dorf und alle Menschen, die darin leben!



Die Preisträger des Heimatpreises: 3. von links – Angela Hölscher, die Gründerin des inklusiven Dorfzirkus „Maluna Kunterbunt“ (Platz 2), in der Mitte Isabel Bartling, Dorfgemeinschaft Hedem (Platz 1), und als Vertreterin des Repair-Cafés Doris Rosenbaum, Vorsitzende des Seniorenbeirats der Stadt Preußisch Oldendorf (Platz 3). Gratulanten waren der stellvertretende Landrat Siegfried Gutsche (7. von links), Bürgermeister Marko Steiner, die Jury mit Sebastian Schröder, Dr. Ralf Twele und Heidi Freudenstein sowie Beate Große-Dunker (rechts), die Koordinatorin für den Heimatpreis bei der Stadt Preußisch Oldendorf.

Platz 2: „Maluna Kunterbunt“

Unsere Stadt ist äußerst vielfältig und hat viel zu bieten – das belegen die zahlreichen Aktivitäten unserer Dorfgemeinschaften und Vereine. Bloß mit einem können wir nicht dienen: mit einem „echten“ Leuchtturm. Doch was hat das bloß mit unserem zweiten Platz zu tun? Eine ganze Menge! Denn bei der folgenden Bewerbung handelt es sich um ein wahrhaft einmaliges Leuchtturmprojekt mit großer Strahlkraft. Ihr leuchtet von Preußisch Oldendorf aus in die ganze Region hinein und werft ein positives Licht auf unsere Stadt. Damit erweist ihr euch als herausragende Botschafter unserer Heimat.

Der 2. Platz geht heute an dieses Beispiel moderner Heimararbeit. Die Gruppe ist Vorbild für andere in puncto Zusammenhalt/Zusammenleben/Begeisterung wecken. Es ist eine verhältnismäßig kleine Gruppe, die durchaus wächst und für viele seit Jahren offen ist.

Gelingt es tatsächlich, alle Menschen einer Dorfgemeinschaft zu bewegen? Unsere Antwort: Muss ja gar nicht, erweitert aber enorm das Denkspektrum.

Im Hinblick auf gewisse Strömungen in der Gesellschaft ist diese Gruppe ein ganz wichtiger Baustein für eine bunte, tolerante Gesellschaft!

In eurer Gruppe ist es nämlich egal, ob ihr klein oder groß, weiblich oder männlich, jung oder alt, topfit oder behindert, normal oder nicht ganz normal seid. Jeder hat seine Rolle und wird von allen anerkannt.

Ihr bietet ein gutes Beispiel dafür, wie Inklusion gelebt wird und ein gutes Miteinander den Artisten und allen Zuschauern viel Freude bereiten kann. Aus den bisher genannten Gründen ergibt sich, dass wir den 2. Preis gerne an den „inkluisiven Dorfzirkus Maluna Kunterbunt“ vergeben.

Platz 3: „Repair-Café“

Nach reiflichen Überlegungen haben wir uns für ein Projekt entschieden, welches sich zur Aufgabe gesetzt hat, Menschen zusammenzubringen und sie aus der sozialen Isolation zu holen. Es geht dabei aber nicht nur um das gesellige Beisammensein, sondern zusätzlich auch noch darum, Ressourcen zu sparen und unserer Wegwerfgesellschaft zu zeigen, dass es nicht immer gleich etwas Neues sein muss, sondern häufig mit ein bisschen Wissen und Geschick, Geräte, die vermeintlich Schrott sind, wieder in Gang zu bringen.

„Meine Oma ist ‘ne alte Umweltsau“ – dieser Satire-Song erregte vor einigen Jahren großes Aufsehen. Euer Projekt zeigt: Auf unsere Preußisch Oldendorfer Omas – und übrigens auch die Opas – trifft diese Aussage ganz und gar nicht zu! Ganz im Gegenteil ist euer Projekt absolut nachahmenswert, nah am Puls der Zeit und alles andere als „von gestern“. Eine frische Idee mit Vorbildcharakter für alle, die hier in unserer Stadt leben: Junge, Ältere, Omas, Opas, Mamas, Papas, Kinder – euer Projekt macht auf ein Thema aufmerksam, das ausnahmslos alle angeht, damit Heimat auch zukünftig lebenswert bleibt.

Wir diskutieren teils sehr energisch über die Frage, wie wir in diesem Land und insgesamt auf unserem Planeten mit den Ressourcen umgehen. Die Debatte ist gar nicht so jung, aber sie nimmt gegenwärtig so richtig Fahrt auf. Dass der Erdüberlastungstag mittlerweile am 1. August angekommen ist, ist eine alarmierende Nachricht.

Um so wichtiger ist es, dass vermeintlich defekte Gegenstände nicht automatisch auf dem Müll landen. Es kann viel mehr repariert werden, als sich manch einer das vorstellt – eine echte Alternative zur Wegwerfgesellschaft. Und da man ja bei der Reparatur dabei ist und nicht nur „den Profi machen lässt“, gibt es auch noch Lernzuwachs. Das macht die win-win-Situation komplett: Reparieren und Lernen.

Aber: Es heißt ja Repair-Café. Somit kommt noch ein win dazu. Idealerweise werden während der Wartezeit bei Kaffee und Kuchen Kontakte zu anderen Menschen geknüpft und dadurch etwas gegen Einsamkeit getan. Also eine win-win-win-Situation!

Reparieren statt Wegwerfen – und das auch noch im Repair-Café – hat Zukunft.

Herzlichen Glückwunsch und herzlichen Dank an alle engagierten Ehrenamtlichen des ersten Preußisch Oldendorfer Repair-Cafés zum 3. Platz des Heimatpreises NRW 2024!

Heidi Freudenstein / Dr. Ralf Twele / Sebastian Schröder


KOLKHORST
ABSETZMULDEN
100 Jahre
schnell·flexibel
preiswert

05743/933 977 0

FLIESENSTUDIO & MEISTERBETRIEB

Viktor KAMPEN
FLIESENLEGERMEISTER



- Fliesengestaltung für Wohnraum + Außenbereich
- Komplett-Badsanierung

Beratung | Verkauf | Verlegung

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Berliner Str. 23a | 32361 Pr. Oldendorf | Tel. 0 57 42 - 704 63 63
www.fliesenlegermeister-kampen.de


Obst und Kartoffeln
aus eigenem Anbau

Vitamine

für den Winter:



leckere Äpfel

Ein gutes Neues Jahr wünscht Familie Wickemeyer

Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
 32361 Pr. Oldendorf / Bad Holzh.
 Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de


Heinecke
ELEKTRO • HAUSTECHNIK • SANITÄR • HEIZUNG • LICHT • WOHNEN

Osnabrücker Straße 20
 32361 Preußisch Oldendorf
Tel.: (0 57 42) 22 22
 E-Mail: info@heinecke-haustechnik.de
www.heinecke-haustechnik.de

Holen Sie sich die Zukunft nach Hause!



Finanzieren Sie Ihre Heizungsanlage ab 69,- Euro / Monat.

Viessmann Brennstoffzellen-Heizung Vitavalor.
 Jetzt Strom erzeugen statt Strom verbrauchen.


SIGNAL IDUNA

füreinander da

Ein Team von hier,
ein Team für Sie:
Eugen Olfert

Generalagentur Eugen Olfert
Limbergstr. 12a, 32361 Pr. Oldendorf
Telefon 05742 9185373

Forum Geschichte Minden-Lübbecke



Am 1. Februar 2025 bietet das Gemeindehaus Bad Holzhausen dem ersten „Forum Geschichte Minden-Lübbecke“ Raum zum Austausch und zum Erkunden der lokalen Geschichte. Im Rahmen dieser von der Ortsheimatpflege Preußisch Oldendorf organisierten Veranstaltung werden verschiedene Vorträge und Workshops angeboten, die dazu anregen sollen, sich selbst mit der heimischen Vergangenheit zu beschäftigen. So beginnt das Programm mit einem Vortrag des Landeshistorikers, Sprachwissenschaftlers und Leiters des Emsland-Museums Dr. Christof Spannhoff über Orts-, Flur- und Familiennamen im Lübbecke Land.

Im Anschluss daran stehen drei Workshops zur Auswahl: Dr. Christof Spannhoff vertieft zum einen die Erkenntnisse seines Vortrags und zeigt Wege auf, wie man selbst Namen deuten und erforschen kann. Philipp Koch, der Leiter des Mindener Museums, gibt in einem anderen Workshop Hinweise, wie man museale Konzepte in kleineren Museen oder Heimatvereinen umsetzen kann und was es beim Sammeln und Aufbewahren zu beachten gilt. Schließlich konnte Christiane Cantauw, die Geschäftsführerin der Kommission Alltagskulturforschung für Westfalen in Münster, für einen Workshop zum Thema „Fotos als Quellen“ gewonnen werden. Gemeinsam widmet sie sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Frage, was man anhand von historischen Fotografien lernen kann. Dabei zeigt die Historikerin, welche Schätze die alten Abbildungen darstellen. Den Abschluss des Programms bildet ein Dokumentarfilm unter dem Titel „Unterm Hakenkreuz. Westfalen 1933–1945 im Amateurfilm“. Ralf Springer vom Medienzentrum des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe führt in die Filmaufnahmen aus der NS-Zeit ein und ruft zugleich dazu auf, in eigenen Sammlungen nach ähnlichem Material Ausschau zu halten.

Neben diesen Programmpunkten besteht während der Pausen sowie des Mittagessens die Möglichkeit, mit anderen geschichtsinteressierten Gästen in Kontakt zu treten, sich auszutauschen und zu vernetzen. Das offizielle Programm beginnt um 11.15 Uhr, es endet gegen 16.30 Uhr. Für das Mittagessen wird ein geringer Kostenbeitrag erhoben.

Tagesprogramm:

ab 10.30 Uhr: Ankommen und Austausch

11.15 Uhr: Begrüßung und Erläuterungen zum Ablauf der Veranstaltung

11.30 Uhr: Vortrag von Dr. Christof Spannhoff über Orts-, Flur- und Familiennamen

13.00 Uhr: Mittagessen

14.00 Uhr: Workshop-Phase mit:

a) Dr. Christof Spannhoff: Ortsnamenforschung

b) Philipp Koch: Sammeln und Aufbewahren, museale Konzepte (in Heimatvereinen und kleineren Museen)

c) Christiane Cantauw: Fotos als Quellen

15.30 Uhr: Abschluss und Präsentation des Films „Unterm Hakenkreuz. Westfalen 1933–1945 im Amateurfilm“

Ort: Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrstraße 1,
32361 Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen

Um Anmeldung wird gebeten unter sebastian.schroeder1990@gmx.de.

Text: Sebastian Schröder

Neuanpflanzungen im Bürgerwald Preußisch Oldendorf-Harlinghausen

Auch im Jahr 2024 beim Pflanzfest mit zwei Neuanpflanzungen erweitert

Im Jahr 2022 entstand der Bürgerwald in Harlinghausen, die ersten Bäume wurden schon im gleichen Jahr gepflanzt. Im November 2024 wurden, wie auch schon im Jahr zuvor, zwei Neuanpflanzungen im Rahmen eines kleinen Pflanzfestes in die Erde gebracht.



Hierzu trafen sich die Baumpaten auf dem Gelände des Bürgerwaldes und tauschten sich bei Heißgetränken und Gebäck mit den Anwesenden der Stadtverwaltung über diese gelungene und nachhaltige Investition in die Zukunft und den Beitrag zum Erhalt einer artenreichen Umwelt aus. Zum Pflanzfest erschienen die Baumpaten Claus Wilhelm Klipker sowie Jan Hendrik Maschke als Vorsitzender der SPD-Fraktion, um gemeinsam mit Bürgermeister Marko Steiner die symbolischen ersten Spatenstiche der Baumpflanzung einer Stileiche zur Geburt und einer Felsenbirne anlässlich der Europawahl 2024 durchzuführen. Die weiteren Maßnahmen wurden in die Hände von Bauhofleiter Thorsten Ellinghausen übergeben, der gemeinsam mit seinen Kollegen auch die weitere Pflege der Bäume übernimmt.



Von links: Thorsten Ellinghausen, Marko Steiner, Claus Wilhelm Klipker, Jan Hendrik Maschke.

Die Bürgerwälder sollen allen in Preußisch Oldendorf Lebenden die Möglichkeit bieten, anlässlich eines besonderen Familienereignisses oder Jubiläums einen Baum zu pflanzen. Auch im nächsten Jahr werden zukünftige Baumpaten auf der Internetpräsenz der Stadt Preußisch Oldendorf fündig, um eine jahrhundertalte Tradition fortzuführen, zur Geburt eines Kindes, zur Hochzeit oder zum Ehejubiläum einen Baum zu pflanzen. Mit Blick auf die aktuellen Herausforderungen gibt es wohl keine bessere Investition als die in die Zukunft und den Erhalt einer artenreichen Umwelt. Alle Bäume verschiedener Kategorien mit einem Stammumfang von 10/12 cm sind jetzt zu einem besonders geförderten Preis von 150,00 Euro bestellbar. In dem Preis sind die Baumlieferung, die Pflanzung und eine dreijährige Pflege sowie die Plakette für die Baumtafel enthalten. Auf der Webseite der Stadt Preußisch Oldendorf sind die notwendigen Unterlagen für Sie hinterlegt.

Fliesen-Meyer Für alle die mehr erwarten.



**Ihr Fliesenfachgeschäft
mit der großen Auswahl**

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 5742) 28 28 | Fax (0 5742) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de

Save the Date

Bald ist es wieder soweit! Unter dem vertrauten Motto „Frauen tanzen aus der Reihe!“ wird der Weltfrauentag mit dem Internationalen Frauenfest gefeiert.

Für einen bunten Musik-Mix auf der Tanzfläche sorgen dabei Mieke und Melissa, und die orientalische Tanztheatergruppe Kadisha wird den Abend eröffnen.

Ins Leben gerufen wurde die Veranstaltung im Jahr 2011 zum Jahrestag des 100. Weltfrauentags. Seitdem feiern in Preußisch Oldendorf im März Frauen aller Generationen und verschiedener Kulturen gemeinsam anlässlich des Aktionstags. In diesem Jahr findet das Fest **am Samstag, 8. März, um 19.00 Uhr**, im Haus des Gastes in Bad Holzhausen, Hudenbeck 2 statt. Herzlich eingeladen sind alle Frauen aus der Region!

Der Eintritt ist frei, aber es wird um einen kulinarischen Beitrag zum Buffet gebeten. Anmeldungen nimmt die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Preußisch Oldendorf Andrea Kneller schon jetzt entgegen: E-Mail: a.kneller@preussischoldendorf.de oder Tel. 05742 931138.



Denkmalförderprogramm der Stadt Preußisch Oldendorf

für kleinere private denkmalpflegerische Maßnahmen

Das Land Nordrhein-Westfalen gewährt der Stadt Preußisch Oldendorf voraussichtlich Fördermittel in Höhe von 6.000 € für 2025 zur Förderung kleinerer privater Denkmalpflegemaßnahmen. Da die Stadt zusätzlich 4.000 € bereitstellt, stehen im nächsten Jahr im Gebiet der Stadt Preußisch Oldendorf insgesamt 10.000 € für die Denkmalförderung zur Verfügung. Gefördert werden kleinere Maßnahmen an Baudenkmalen, technischen Denkmälern und Bodendenkmälern zum Erhalt, zur Pflege und Präsentation der Denkmäler. Der Fördersatz beträgt bis zu 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben. Die Bagatellgrenze für die Antragstellung liegt bei einer Zuwendung von 200,00 €. Ein Anspruch auf eine Förderung besteht nicht. Es dürfen auch Zuschüsse für Denkmäler im Eigentum von Kirchen oder Religionsgemeinschaften gewährt werden. Hier beträgt der Fördersatz 30 %. Eine Förderung kann nur erfolgen, wenn vor Bewilligung der Mittel noch nicht mit den Arbeiten begonnen wurde und die Ausführung in Abstimmung mit der Stadt Preußisch Oldendorf und dem LWL erfolgt. Denkmaleigentümer, die in 2025 eine kleinere denkmalpflegerische Maßnahme an ihrem denkmalgeschützten Objekt geplant haben, können **bis zum 28.02.2025** einen schriftlichen formlosen Zuschussantrag bei der Stadt Preußisch Oldendorf, Untere Denkmalbehörde, Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, einreichen. Dem Antrag sind eine Beschreibung der vorgesehenen Maßnahme, ein Kostenvoranschlag und Fotos beizufügen. Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Große-Dunker unter Tel. 05742 9311-49 oder b.grossedunker@preussischoldendorf.de.

ARCHITEKTUR

EVERSMAYER

ARCHITEKTURBÜRO

Neubau
Umbau & Erweiterung
Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
Internet: www.eversmeyer-architektur.de

Rote Erde 16
32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
Dipl.-Ing./Architekt
Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)

Das gibt's bei fip!

gut + günstig
Aral HeizölPlus
Das saubere Sparheizöl.
Jetzt Preis abfragen!



TÜV-geprüft:
weniger Ruß, mehr Wärme.
Von Heizungsherstellern empfohlen.



EnergiePartner

Ndl. Pr. Oldendorf

05742 2002

www.fip.de | info@fip.de

Deutsch-Britisches Pionierbrückenbataillon 130 hat Spenden gesammelt

Die Soldatinnen und Soldaten des Deutsch-Britischen Pionierbrückenbataillons 130 aus Minden waren in der Zeit vom 11. bis zum 18. November 2024 für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. im Kreis Minden-Lübbecke unterwegs und haben Spenden gesammelt. Insgesamt wurde eine Summe von 19.809,94 Euro gespendet. „Das ist eine hervorragende Nachricht“, freut sich Landrat Ali Doğan und dankt den Soldatinnen und Soldaten für ihre friedensstiftende Arbeit und ergänzt: „Gerade das Erinnern und Gedenken ist eine wertvolle Bildungsarbeit im Zeichen von Versöhnung und Völkerverständigung.“

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge ist ein mehr als 100 Jahre alter Verein. Er finanziert sich aus Geldern des Auswärtigen Amtes und aus Spenden. Der Verein pflegt die Grabstätten der Toten aus beiden Weltkriegen im Ausland. Sowohl gefallene Soldaten als auch zivile Opfer werden würdig bestattet. Außerdem engagiert sich der Volksbund beim Erinnern und Gedenken – vor allem im Bereich Jugend und Bildung. So werden beispielsweise Studienfahrten zu Kriegsgräberstätten unternommen. Diese sollen von Orten der individuellen Trauer zu Orten des Gedenkens und Lernens werden. Der Volksbund ist der einzige Kriegsgräberdienst der Welt mit einer eigenen Jugendarbeit.



Von links: Stadtmajor Christian Bremkes, Landrat Ali Doğan, Regierungspräsidentin und Bezirksvorsitzende Volksbund Anna Katharina Bölling, Bürgermeister der Stadt Minden Michael Jäcke, Oberstleutnant Florian Loges, Kommandeur Deu/GBR PiBrBtl 130, Kirstin Korte, Landesvorstand Volksbund, Hermann Kleinebenne, Volksbund, und Mirco Gau, Kreis Minden-Lübbecke.



MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de

Jagdscheine

Neues Gesetz verlängert Bearbeitungszeiten erheblich

Das Beantragen oder notwendige Verlängern eines Jagdscheins war bisher in nahezu allen Fällen mit einem kurzen Besuch im Bürgerservice der Kreisverwaltung Minden-Lübbecke schnell zu erledigen. Das ist jetzt Geschichte. Grund dafür ist das zum 31. Oktober 2024 in Kraft getretene Bundesgesetz zur Verbesserung der inneren Sicherheit und des Asylsystems. Das Bundesministerium des Innern und für Heimat gibt mit dem Gesetz andere Abläufe und weitere Abfragen vor. Nach Angaben der unteren Jagdbehörde des Kreises Minden-Lübbecke führen die neuen gesetzlichen Vorgaben zu erheblich längeren Bearbeitungszeiten. Voraussichtlich wochenlange Wartezeiten sollten für alle Betroffenen Anlass sein, notwendige Anträge auf Jagdscheinverlängerung sehr frühzeitig zu stellen.

Abgabestellen für die Anträge sind zukünftig der Bürgerservice oder die untere Jagdbehörde im Kreishaus an der Portastraße 13 in Minden. Diese müssen nun für die weitere Bearbeitung der Anträge die Waffenbehörde der Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke beteiligen. Alle vorgegebenen Informationen rund um die Zuverlässigkeit der Antragstellenden werden ab sofort von dort eingeholt. Mit Zoll und Bundespolizei wird der Kreis der Behörden, die an die Waffenbehörde melden müssen, ob Erkenntnisse vorliegen, zudem von vier auf sechs erhöht.

Noch mehr Aufwand entsteht, wenn die Antragstellenden in den letzten zehn Jahren ihren Wohnort gewechselt haben. Dann sind zusätzlich auch noch die jeweils zuständigen Polizeidienststellen zu befragen.

Neben den mit den Vorgaben des Gesetzes verbundenen Folgen für die Bearbeitungszeiten weist die Kreisverwaltung auf weitere Aspekte hin, die voraussichtlich gerade in der Anfangsphase zu weiteren Verzögerungen führen werden. Obwohl das Gesetz bereits Ende Oktober in Kraft getreten ist, konnte bisher noch kein Antrag nach neuem Recht bearbeitet werden. Der für die praktische Umsetzung notwendige Erlass der obersten Jagdbehörde – Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen – sowie das zu verwendende Antragsformular wurden der Kreisverwaltung Mitte November übermittelt. Aktuell werden auf ministerieller Ebene zudem noch Rückmeldungen zu juristischen Fragestellungen erwartet. Darüber hinaus sind die im Verfahren zukünftig neu zu beteiligenden Behörden – Zollkriminalamt und Bundespolizei – für Abfragen technisch noch nicht eingebunden, und die Mitarbeitenden der Waffenbehörden müssen ab sofort im Rahmen der Zuverlässigkeitsprüfung weitergehende Prüfungen vornehmen.

Zu den erwarteten Antragszahlen erklärt die untere Jagdbehörde: Die Geltungsdauer von Jagdscheinen liegt zwischen einem und drei Jahren, jährlich sind 600 bis 700 Anträge auf Verlängerung zu bearbeiten.

Insgesamt haben im Kreis Minden-Lübbecke derzeit rund 1.938 Bürgerinnen und Bürger einen gültigen Jagdschein.

Schulprobleme?



Wir helfen!

Nachhilfe & Hausaufgabenbetreuung

Neue Vorbereitungskurse auf die Abschlussprüfungen 10. Klasse und das Abitur!!!!

Beginn: Februar 2025

Beratung: Mo - Fr 14.30 - 17.30
 Pr. Oldendorf, Bahnhofstraße 39
 Tel.: (0 5742) 70 29 90

Den nächsten Schritt am Berufskolleg gehen

Beratung und Anmeldung am Berufskolleg Lübbecke

Für die schulische Weiterentwicklung nach der Sekundarstufe I bietet das Berufskolleg Lübbecke vielfältige Möglichkeiten an.

Um hierfür die passende Wahl zu treffen, findet am **Samstag, 08.02.2025**, eine persönliche Beratung von den Lehrkräften der vier Bereiche Ernährung und Versorgung, Gesundheit und Soziales, Handwerk und Technik sowie Wirtschaft und Verwaltung/Informatik statt.

Vom Ersten Schulabschluss bis zum Abitur oder darüber hinaus zu staatlichen Abschlüssen der Weiterbildung (Bachelor professional) ist alles möglich.



Für Samstag, 08.02.2025, können sich die Schüler der Abgangsklassen sowie deren Erziehungsberechtigte für die Zeit von 9.00 bis 12.30 Uhr online einen Termin für eine persönliche Beratung durch die Lehrkräfte auf der Homepage des Berufskollegs buchen. Das Buchungstool wird ab Montag, den 13.01.2025, auf der Homepage berufskolleg-lk.de aufrufbar sein. Darüber können die möglichen Zeiten der Bildungsgänge übersichtlich eingesehen und unkompliziert reserviert werden.

Eine Beratung ohne vorherige Anmeldung ist selbstverständlich auch möglich.

Einige Bildungsgänge aus den Bereichen Gesundheit und Soziales, Wirtschaft und Verwaltung sowie Informatik bieten zusätzliche Termine über den Beratungssamstag hinaus an. Diese Zeiten sind ebenfalls über das Buchungstool einsehbar und reservierbar.

Am Beratungstag ab 10.30 Uhr besteht die Gelegenheit, an einer Schulführung durch die vier Gebäudeteile teilzunehmen. An diesem Samstag können die Schüler der Abgangsklassen sowie deren Erziehungsberechtigte auch zusätzlich einen Termin buchen, um gemeinsam mit geschulten Lehrkräften die Online-Anmeldung mithilfe des Portals Schüler Online für das Berufskolleg vorzunehmen. Die Wahrnehmung dieses Angebots ist aber auch ohne Terminbuchung möglich.

Der Anmeldezeitraum für die vollzeitschulischen Bildungsgänge sowie für die Fachschulen (Bachelor professional) reicht vom 08.02.2025 bis zum 01.03.2025.

Das **Berufskolleg Lübbecke** ist eine Bündelschule mit den Berufsfeldern Ernährung und Versorgung, Gesundheit und Soziales, Handwerk und Technik sowie Wirtschaft und Verwaltung/Informatik. Innerhalb dieser Berufsfelder bietet diese Schule ein vielfältiges Bildungsangebot sowohl in den Fachklassen der dualen Berufsausbildung, in den Fachschulen im Rahmen der berufsbegleitenden Weiterbildung als auch in vollzeitschulischen Bildungsgängen vom Ersten Schulabschluss über den Mittleren Schulabschluss (FOR) bis hin zum Abitur an. Im Unterricht werden berufspraktische Lernsituationen unter Einbindung digitalen Lernens in modern ausgestatteten Räumlichkeiten durchgeführt. Außerdem wird die Teilnahme an einer Vielzahl spannender Projekte und an Auslandsaufenthalten ermöglicht.



Garten- und Landschaftsbau Uwe Oberkrämer

Fünfhausen 1 · Preußisch Oldendorf
 Telefon 0 57 42 / 25 98 · Fax 0 57 42 / 62 82

www.garten-oberkraemer.de

- Gartengestaltung
- Teichanlagen
- Pflasterungen
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- und vieles mehr

Schnäppchenjagd in der Sekundarschule

Am Sonntag, den 16. Februar 2025 findet von 13.30 bis 16.30 Uhr in der Sekundarschule Preußisch Oldendorf, Offelter Weg 21, ein großer Flohmarkt statt. An über 50 Verkaufsständen können Jung und Alt, Große und Kleine stöbern, feilschen und kaufen und dabei ein neues Lieblingsstück mit nach Hause nehmen. Es werden Bekleidung und Bücher für alle Altersklassen sowie Spielzeug, Autositze, Kinderwagen, Haushaltswaren, Deko und vieles mehr zu niedrigen Preisen angeboten. Außerdem ist es gelungen, in Zusammenarbeit mit dem Chor „Farbtöne“ aus Börninghausen die Konfibörse wieder auf die Beine zu stellen. Ein reichhaltiges Torten- und Kuchenangebot in der Cafeteria sowie der Waffelstand der Schüler der Sekundarschule lädt zum Schlemmen, Verweilen und Ausruhen oder zum Mitnehmen der selbstgebackenen Torten ein. Eine Künstlerin bietet professionelles Kinderschminken an. Der Förderverein der Sekundarschule freut sich auf viele Besucher!

Konfi-Börse

Wir geben Ihren Kleidern eine zweite Chance!

Meist verschwinden sie nach nur einmaligem Gebrauch im Schrank: Anzüge und Kleider, in denen Kinder und Jugendliche zur Konfirmation, Kommunion oder zum Abschlussball, Schulabschluss usw. ihren großen Auftritt hatten. Es ist zu schade, wenn die schicke Kleidung nur einmal getragen wird und dann im Schrank verschwindet. Schließlich sind die guten Stücke meist noch so gut wie neu. Denn selbst wenn der Jubilar sie später ein zweites Mal tragen wollte, zeigt sich in der Regel: Rausgewachsen. Der Aspekt der Nachhaltigkeit spielt in allen Altersklassen eine immer größere Rolle.

Die Konfi-Börse funktioniert so:

Anzüge und Kleider können zuvor an einem festgelegten Tag in der Schule abgegeben werden. Die Kleidungsstücke werden dann sortiert und zu günstigen Preisen zum Verkauf angeboten.

Weitere Informationen sind auch in den Bedingungen zur Konfi-Börse enthalten, die auf der Internetseite www.sekundarschule-preussisch-oldendorf.de unter der Rubrik: *Aktuelles* hinterlegt sind.

Wer seine gut erhaltene Festkleidung zum Verkauf anbieten möchte, kann sich über E-Mail konfiboerse@gmail.com anmelden.



Daniela Schrepel

Veranstalter:
Förderverein der
Sekundarschule
Pr. Oldendorf

Flohmarkt

Sekundarschule Pr. Oldendorf

Offelter Weg 21

Sonntag

16.02.2025

13.30 - 16.30

Stöbern, Handeln
Kaufen

Kaffee
&
Kuchen

Tischreservierung
für den Flohmarkt

flohmarkt.sek.schule@gmail.com

Kinder-
schminken

Konfi - Börse

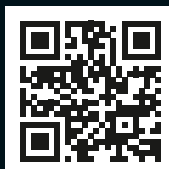
Bekleidung für
Konfirmation & Abschlussball

konfiboerse@gmail.com

Weitere Infos:
www.sekundarschule-preussisch-oldendorf.de
unter der Rubrik *Aktuelles*

KUNERT HAUSTECHNIK

GmbH & Co. KG



05742 / 27 51

#KUNERTMACHTDASSCHON

HEIZUNG ELEKTRO SANITÄR SOLAR KLIMA

Für einen sicheren Schulweg

Kunert Haustechnik überrascht Grundschüler zum Nikolaustag

Als die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Bad Holzhausen sich am Nikolaustag in der Sporthalle versammelten, um sich mit gemeinsamem Singen und leckeren Waffeln auf die Weihnachtszeit einzustimmen, ahnten sie noch nicht, dass in diesem Jahr eine ganz besondere Überraschung auf sie wartete. Statt in rotem Gewand, mit langem Bart und einem schweren Sack über der Schulter hatten sich am Vormittag des 6. Dezembers zwei Männer mit schwarzen Mützen und einem großen Karton auf den Weg zur Grundschule gemacht. Sebastian Kunert, Geschäftsführer von Kunert Haustechnik, und sein Kollege Martin Lidke nahmen den Nikolaustag zum Anlass, den Schülerinnen und Schülern eine Freude zu machen, und versorgten die 204 Kinder der 8 Schulklassen mit besonders durchdachten Geschenken: Mützen, die in der Winterzeit nicht nur für warme Ohren sorgen, sondern in der dunklen Jahreszeit auch jeden Weg zur Schule, zu Verabredungen oder Hobbies dank reflektierendem Aufdruck ein wenig sicherer machen.



„So werden unsere Schüler in dieser Jahreszeit auf ihren Schulwegen und im Verkehrsbereich frühzeitig erkannt“, freute sich Schulleiterin Dorothee Bieber. Bevor die ersten Kinder ihre Mützen anprobieren konnten, klärten ihre Kolleginnen und sie mit den Kindern erst einmal die Frage: Was ist eigentlich ein ortsansässiges Unternehmen? Als solches hatte sich Kunert Haustechnik schließlich für die örtliche Grundschule entschieden, für deren Schülerinnen und Schüler das Unternehmen in einigen Jahren ein potenzieller Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber sein könnte.

„Wichtig ist uns als regionales Unternehmen, Verantwortung zu übernehmen und Gutes zu tun. Wie auch in diesem Fall, sind es oft die kleinen Dinge, die Freude bereiten und weiterhelfen können. Gerne unterstützen wir speziell Kinder und Schüler, wenn es um das Thema Sicherheit geht“, sagte Sebastian Kunert. Es sei schön zu sehen, wie sehr die Kinder sich über die mitgebrachten Mützen freuen und kaum erwarten konnten, sie endlich aufsetzen zu dürfen.

Ilka Gülker

Der nächste Rundblick erscheint am 13. Februar

Redaktionsschluss: 31. Januar

Gesundheit und Wohlbefinden

Tipps für die dunkle Jahreszeit

Dieses Mal soll es klappen ... Also 2025 ganz bestimmt! Das neue Jahr startet so richtig durch und bei vielen Menschen auch in Verbindung mit guten Vorsätzen. Los geht's mit neuer Tatkraft – eigentlich ... Aber leider meldet sich gleich zu Anfang das schlechte Gewissen, das schon im letzten Jahr erfolglos beschwichtigt wurde: der alte Trott hatte uns schneller wieder, als wir die Chipstüte öffnen und es uns auf dem Sofa bequem machen konnten. Statt die Walking Stöcke schnappen, sich endlich zu Bauch-Beine-Po anmelden, den Apfel schälen, das gute Buch lesen ... Was hatte man sich alles vorgenommen: abnehmen, gesünder essen, viel bewegen, weiterbilden, weniger bis gar nicht regungslos vor dem Fernseher dämmern, mehr unter Leute gehen ...

Es ist aber wirklich nicht einfach. Denn meist lädt das momentane Wetter nicht ein, freiwillig vor die Tür zu gehen. So richtig hell wird es gefühlt auch nicht: morgens fahren wir im Dunkeln zur Arbeit, sitzen tagsüber in geheizten, künstlich beleuchteten Räumen und kommen abends im Dunkeln wieder nach Hause. Das kann auf die Stimmung schlagen und dem Winter-Blues die Tür öffnen.

Wir fühlen uns energielos und werden häufiger krank

Aufgrund der vermehrten Dunkelheit fällt im Winter weniger Licht auf die Netzhaut. Dadurch verändert sich die körpereigene Produktion von Melatonin, was Auswirkungen auf Immunsystem, den Kortisolspiegel und andere körpereigene Abläufe hat, die depressive Verstimmungen fördern können. Noch dazu gehen wir seltener an die frische Luft. Ausreichend Bewegung gehört aber zu den Aktivitäten, die Menschen körperlich und seelisch stärken – gerade im Winter.



Mit kleinen und wirklich realistischen Schritten anfangen

Es muss nicht gleich die vierstündige Wanderung im Wiehengebirge sein. Zum Beispiel die Mittagspause kann gut für einen Spaziergang genutzt werden – das bringt uns nach vorne, sogar, wenn die Sonne nicht scheint und es bewölkt ist. Denn der Lichteinfall ist selbst bei bewölktem Himmel höher als bei Kunstlicht. Der blaue und ultraviolette Teil des Sonnenlichts steigert die Aktivität der T-Lymphozyten, die Infektionen bekämpfen. Wer aus verschiedenen Gründen nicht ausreichend nach draußen gehen kann: Es gibt viele, die auf Tageslichtlampen schwören. Die wirken bei einer Winterdepression nachweislich prophylaktisch, sind in Fachmärkten erhältlich und werden sogar von einigen Krankenkassen bezuschusst. Aber auch in den eigenen vier Wänden können wir etwas tun – und wenn es nur regelmäßiges Lüften ist. So wird verbrauchte gegen frische Luft in der Wohnung/im Büro ausgetauscht. Gerade im Winter idealerweise 3 bis 4 mal am Tag, um die Raumluft feucht zu halten. Denn trockene Heizungsluft trocknet die Schleimhäute aus.

Gerade jetzt ausgewogene Ernährung

Besonders nach den genussreichen Festtagen und der eher ruhigen Zeit zum Jahresende ist es wichtig, wieder zu einer ausgewogenen Ernährung zurückzukehren. Also auf frisches Obst und Gemüse, Vollkornprodukte und mageres Protein zu setzen. Stattdessen stark verarbeitete Lebensmittel vermeiden und auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr achten. Vor allem in der kalten Jahreszeit ist es sinnvoll, den Tagesbedarf an Vitamin A und E ausreichend über die Ernährung zu decken. Ein Lebensmittel, das dem Körper besonders viel Vitamin A liefert, ist zum Beispiel die Karotte.

Salzgrotte
BAD ESSEN

Warum in die Ferne schweifen?
Erleben Sie Meeresklima in Bad Essen.
Auch zum Verschenken eine schöne Idee!

Lindenstraße 53 • 49152 Bad Essen • Tel. Nr.: 0 5472 / 81 69 200
Besuchen Sie uns auch im Internet: www.salzgrotte-bad-essen.de

Auch unserer mentalen Gesundheit sollten wir mehr Beachtung schenken

Oft wird unterschätzt, dass der Januar eine stressige Zeit sein kann. Denn viele Menschen sind nach den eher ruhigen Wochen am Ende des Jahres, verbunden mit Urlaub, nun wieder mit den Anforderungen des Alltags konfrontiert. Da hilft es, sich bewusst Zeit für Entspannung und Stressabbau zu nehmen. Vielleicht auch verschiedene Techniken wie Atemübungen, Yoga oder Meditation auszuprobieren. Tipp: Es gibt zur Begleitung bei YouTube gute Meditations-Videos oder auch Apps wie z.B. 7Mind (wird von einigen Krankenkassen unterstützt). Einfach mal ausprobieren, ob das was ist. Durch die gezielte Anwendung von Entspannungstechniken können wir uns einen gedanklichen Raum schaffen, um uns vor Belastungen zu schützen.

Soziale Kontakte: Freunde treffen, Schönes erleben

Wer sich nicht wohl fühlt, zieht sich oft in sich selbst zurück – statt Freundinnen und Freunde zu treffen. Dabei tragen das Zusammensein mit anderen sowie positive Erlebnisse im Alltag sehr stark zum Wohlbefinden bei. Es kann sich also lohnen, sich aufzuraffen und sich mit netten Leuten zu verabreden.

Am besten in der Gruppe: Besser gemeinsam als einsam. Perfekt ist deshalb die Verbindung von Bewegung und Gemeinschaft. Bei uns in der



Tipp:

Linsencurry mit Kokosmilch

Ein leckeres und gesundes Gericht von
Marleen Holtmeyer, Diätassistentin bei HolsingVital

„Perfekt für den Winter, mit antientzündlichen Zutaten wie z.B. Ingwer, vielen Vitaminen dank frischem Gemüse und den Kräutern. Vegan, wärmt von innen, ist schnell zubereitet und schmeckt sehr lecker.“

Zutaten für 4 Portionen:

- 400 ml Kokosmilch
- 250 ml Gemüsebrühe
- 150 g rote Linsen
- 100 ml Maracuja- oder Orangensaft
- 2 Möhren
- 1 Petersilienwurzel oder Pastinake
- 1 Stange Lauch
- 1-2 Zwiebeln
- 2 Knoblauchzehen
- 1 kleines Stück Ingwer
- 2 EL Rapsöl
- 1 EL Currypulver
- Salz, Pfeffer, Cayennepfeffer, Koriander oder Petersilie, Limette

Zubereitung:

Zwiebeln und Knoblauchzehen schälen und in feine Würfel schneiden, die Lauchstange aufschneiden, waschen und in schräge Ringe schneiden, die Möhren und die Petersilienwurzeln schälen und auch in kleine Würfel schneiden.

Umgebung gibt es eine Vielzahl an guten Möglichkeiten. Ob im Verein, im Fitness-Studio oder sogenannte Reha-Nachsorgeangebote wie IRENA und T-RENA ... Ob an Geräten, mit Bällen, im Wasser oder draußen an der frischen Luft ...

Wer sich nicht langfristig binden möchte, kann auch Wert- und Monatskarten nutzen oder Schnupperkurse bzw. ein Probetraining vereinbaren. Dafür gibt es kompetente Anbieter – wir haben hier z.B. mit HolsingVital ein Gesundheitszentrum vor Ort, das vieles unter einem Dach vereint, wie Prävention, Fitness, Wellness. Dort gibt es interessante Angebote in der Gruppe: Aquatraining, Wirbelsäulengymnastik, Hockergymnastik und natürlich verschiedene Fitnesskurse. Aber auch besondere Kurse für Entspannung und Beweglichkeit werden bei HolsingVital angeboten, unter qualifizierter Anleitung von Physio- und Sporttherapeuten:

Autogenes Training ist eine Entspannungstechnik, die hilft, Körper und Geist zur Ruhe zu bringen. Durch Selbstsuggestion lernt man, sich gezielt auf bestimmte Körperempfindungen wie Wärme oder Schwere zu konzentrieren. Mit einfachen Formeln wie „Mein Arm ist angenehm schwer“ wird der Körper schrittweise in einen entspannten Zustand versetzt. Neben der Entspannungsförderung kann es auch unterstützend zum Einschlafen angewandt werden.

Die **Feldenkrais-Methode** ist für Menschen aller Altersgruppen geeignet, die ihre Beweglichkeit verbessern, Schmerzen lindern, Stress reduzieren oder ihre Leistungsfähigkeit steigern möchten. Im Gegensatz zu Yoga erfordert die Feldenkrais-Methode keine Flexibilität sowie weder Dehnübungen noch das Halten von Positionen, sie lässt individuelles Bewegen sowie das Ausprobieren von Alternativen zu.

Weiter auf der nächsten Seite ►



Das Stück Ingwer (ca. 5-7 g) schälen und sehr fein schneiden oder reiben. Die 150 g roten Linsen in ein Sieb geben und abwaschen. In einem großen Topf 2 EL Rapsöl erhitzen und zuerst Zwiebel, Knoblauch und Ingwer für ca. 2 Minuten glasig dünsten.

Im Anschluss Lauch, Möhren und Petersilienwurzel dazugeben und alles gemeinsam für 3-5 Minuten dünsten. Danach 1 EL Currypulver, die 150 g roten Linsen unterrühren und eine Minute anrösten.

Jetzt mit 100 ml Maracuja- oder Orangensaft ablöschen und mit 400 ml Kokosmilch und 250 ml Gemüsebrühe auffüllen, kurz aufkochen lassen und 20 Minuten mit Deckel köcheln lassen. Zum Schluss mit Salz, Cayennepfeffer, Currypulver und Limettensaft nach Belieben abschmecken.

Guten Appetit!

**Veränderung
darf leicht sein.**

Verena Schrandt-Klassen
32361 Pr. Oldendorf
Mobil 0157 371 898 52

www.verena-schrandt-klassen.com

◀ Fortsetzung von Vorseite

Tipps für helle Momente in der dunklen Jahreszeit

Wir haben in unserer Redaktion herumgefragt, was uns in dieser Jahreszeit gut tut – diese sieben Anregungen sind dabei herausgekommen:

1. Raus in die Natur: Drinnen ist es gemütlich – aber draußen ist es besser. Also, keine Ausreden mehr, warm anziehen, Schicht für Schicht und raus vor die Tür. Das steigert sowohl die gute Laune als auch die Immunabwehr. Und wenn man sich den Hund von Freunden/Nachbarn ausleiht, macht es doppelt so viel Spaß. Oder evtl. über einen eigenen Hund nachdenken, der nachweislich zur Gesundheit beiträgt – im Tierheim Lübbecke warten jede Menge dankbare Kandidaten.

2. Zusammen genießen: Dafür ist die dunkle Jahreszeit ideal. Denn nun kommen wieder die leckeren wohlig-warmen Gerichte auf den Tisch. So ein selbst gekochter Eintopf (oder ein Linsencurry – wie auf der vorherigen Seite) schmeckt aufgewärmt immer besser und besser ... Dazu Freunde einladen und alle am Esstisch zusammenbringen und einen richtig schönen Abend erleben.

3. Mal richtig schwitzen: Es stürmt oder schneit, die Kälte zieht in die Knochen ... Zeit, sich richtig aufzuwärmen. Mit regelmäßigen Saunagängen, denn die entspannen nicht nur, sondern stärken auch das Immunsystem.

4. Ruhen und Schlafen: Nicht nur die Pflanzen und Tiere ziehen sich zurück. Auch wir haben im Winter ein größeres Bedürfnis nach mehr Schlaf und Ruhe – das sollten wir akzeptieren und uns die notwendige Erholung gönnen. Ausreichender Schlaf ist entscheidend für die mentale Gesundheit, die Belastbarkeit des Körpers und des Geistes.



5. Digitale Auszeit: Weniger Zeit in den sozialen Medien und mehr Offline-Zeit trägt dazu bei, uns mental zu beruhigen. Gerade vor dem Schlafengehen sollten wir nicht auf einen Bildschirm starren (das helle Licht, speziell die Blauanteile der Displays verhindern, dass unsere Netzhaut das Signal zum Schlafen sendet – der Körper schüttet dann weniger Melatonin aus und wir werden trotz später Stunde nicht müde). Wir können diese freie Zeit nutzen, um uns in spannende Bücher oder interessante Podcasts zu vertiefen. So schaffen wir Balance in puncto geistiger Erholung – und lernen auch noch etwas Neues. Oder freuen uns mit der richtigen Reiseliteratur schon jetzt auf den nächsten Urlaub.

6. Kreativ werden: Einfach mal neue kreative Hobbys ausprobieren wie Malen, Töpfern, Basteln oder Schreiben... Es muss nicht perfekt sein, sondern nur zum Spaß an der Freude. Kreative Aktivitäten sind nachgewiesenermaßen nicht nur therapeutisch, sondern machen den Kopf frei. Etwas Neues lernen, ist immer gut. Auch für unser Gehirn.

7. Eigene Bedürfnisse erkennen: Die Wintermonate bieten eine gute Gelegenheit, uns und unsere eigenen Bedürfnisse zu reflektieren. Wir können uns selbst etwas Gutes tun und uns mit Kerzen, Decken, Kissen und warmen Getränken einen gemütlichen Rückzugsort schaffen. Alles wirkt eher nach innen als nach außen. Aber wir grübeln nicht, sondern denken wohlwollend über das Vergangene, das Gegenwärtige und das Zukünftige nach. Wir können diese Zeit nutzen, um uns selbst zu verwöhnen, zu entspannen und uns mit unseren eigenen Bedürfnissen zu beschäftigen.

Wohlfühlmesse „Leben erleben“ im Haus des Gastes

Als „Raum für Gemeinschaft, Inspiration und Wohlbefinden“ haben die Organisatorinnen Sandra Hielscher und Tanja Frobieter die Messe ins Leben gerufen.

Am 8. und 9. Februar bringt die Messe Menschen näher zusammen, um Interesse an Gesundheit, Leichtigkeit und Wohlbefinden zu wecken und neue Wege für Heilungsprozesse und persönliche Entwicklung aufzuzeigen. „Gemeinsam möchten wir die Welt ein bisschen schöner machen – für uns alle“, sagen sie.

Mit einer Vielfalt an Ausstellern, die sich mit Leidenschaft und Expertise den Themen Gesundheit, Wohlbefinden und persönlicher Entwicklung widmen, möchten die Veranstalterinnen ihren Besucherinnen und Besuchern verschiedenste Angebote zugänglich machen, die das Leben bereichern. Dazu gehören Vorträge zu unterschiedlichen Themenbereichen, Impulse für eine ganzheitliche Lebensführung, Wege zur Stressbewältigung und inneren Ruhe, Produkte und Dienstleistungen für die Gesundheit, Achtsamkeit und energetische Heilmethoden und Inspiration für ein rundum wohliges Leben für Mensch und Tier.

Ein Ort der Begegnung, Entfaltung und Kraft

„Die Wohlfühlmesse *Leben erleben* ist ein Ort der Begegnung, Entfaltung und Kraft“, sagen die Veranstalterinnen. „Sie bietet Menschen die Möglichkeit, Neues kennenzulernen, sich mit Experten auszutauschen und direkt vor Ort Angebote auszuprobieren“, weiß Tanja Frobieter. Die Messe ermöglicht, knapp 30 Anbieter kennenzulernen und Leistungen als Schnupperangebot auszuprobieren. Ob einzigartige Ansätze für die Gesundheit und das Wohlbefinden, Inspiration für ein ausgeglichenes und glückliches Leben, die einladende Atmosphäre zum Wohlfühlen und Auftanken oder Antworten auf alle Fragen rund um persönliche Weiterentwicklung – es gibt viele Gründe, die Messe zu besuchen.

Kleines Ticket – große Möglichkeiten

Eine Übersicht von Ausstellern und Vorträgen finden Interessierte (auch über den QR-Code auf den Flyern und Plakaten) auf Instagram. Dort werden bis zur Messe immer wieder neue Informationen zu Zeitplänen, Angeboten und Ausstellern veröffentlicht.

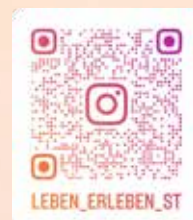
Wichtig ist den Veranstalterinnen, dass der Besuch der Messe für jeden Gast ein Gewinn ist. Für den Eintritt haben sie sich deshalb etwas ganz Besonderes überlegt: Im Eintrittspreis von 5,00 Euro ist ein Los enthalten; jedes Los gewinnt. Mit dem Eintritt ist demnach nicht nur der Zugang zu einem einzigartigen Wohlfühlerlebnis sicher, sondern auch die Chance auf exklusive Gewinne: Von Massagen über Gutscheine bis hin zu Überraschungen – alles im Eintrittspreis enthalten!

„Wir freuen uns auf viele Menschen, die mit neuen Impulsen und positiven Begegnungen in ihre Balance kommen“, sagt Sandra Hielscher. Auch für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt: Leckere Flammkuchen im Außen- sowie Kaffee, Kuchen und Getränke im Innenbereich runden das Wohlfühlangebot ab.

Die Messe findet zukünftig regelmäßig statt. Ebenfalls bietet sie den Besuchern schöne Produkte aus den Bereichen Wohnen, Karten, Bücher, Edelsteine, Schmuck und Accessoires.

Geöffnet ist sie an beiden Tagen von 10.00 bis 18.00 Uhr. Parkmöglichkeiten stehen auf dem Parkplatz am Sportplatz zur Verfügung.

Ilka Gülder



Sandra Hielscher



Tanja Frobieter

Start im Fitnessstudio: So gelingt der Einstieg

Der Entschluss, mit dem Training im Fitnessstudio zu beginnen, ist ein wichtiger Schritt für Ihre Gesundheit. Doch gerade am Anfang gibt es viel zu beachten, um motiviert und langfristig dabei zu bleiben. Fitnessstudios vor Ort bieten oft mehr als nur Geräte und Kurse: Individuelle Beratung, moderne Ausstattung und speziell ausgebildete Trainer sind nur einige der Vorteile. Besonders Anfänger profitieren von einer engen Betreuung und einem gut durchdachten Einstiegskonzept. Mit dem richtigen Studio und einem klaren Plan können Sie den ersten Schritt in Richtung eines gesünderen Lebensstils machen – und dabei auch lokale Anbieter unterstützen, die sich auf Ihre Wünsche einstellen. Mit diesen Tipps gelingt Ihnen der Start:

1. Ziele definieren

Bevor Sie loslegen, sollten Sie sich über Ihre Ziele im Klaren sein. Möchten Sie abnehmen, Muskeln aufbauen oder einfach fitter und gesünder werden? Klare und realistische Ziele geben Ihrem Training eine Richtung und helfen Ihnen, fokussiert zu bleiben.

2. Das richtige Fitnessstudio finden

Nicht jedes Fitnessstudio passt zu jedem. Nehmen Sie sich Zeit, verschiedene Studios in Ihrer Region zu besuchen. Probetrainingseinheiten sind eine gute Möglichkeit, die Atmosphäre, die Ausstattung und die Trainer kennenzulernen. Achten Sie darauf, dass Sie sich im Studio wohlfühlen – schließlich soll es ein Ort werden, den Sie regelmäßig aufsuchen.

3. Individueller Trainingsplan

Ein guter Trainingsplan ist das Herzstück jedes erfolgreichen Starts. Lassen Sie sich von einem qualifizierten Trainer beraten, der Ihre Fitnessziele und Ihre aktuelle Verfassung berücksichtigt. Ein durchdachter Plan sorgt dafür, dass Sie effizient trainieren und sich nicht überfordern.

4. Langsam starten

Der größte Fehler vieler Anfänger ist, zu viel auf einmal zu wollen. Beginnen Sie mit moderaten Einheiten, idealerweise zwei bis drei Mal pro Woche, und steigern Sie sich langsam. So vermeiden Sie Überlastung und mögliche Verletzungen.

5. Aufwärmen und Technik

Ein effektives Warm-up gehört zu jeder Trainingseinheit. Es bereitet Ihre Muskeln, Gelenke und das Herz-Kreislauf-System auf die bevorstehenden Belastungen vor. Achten Sie bei den Übungen auf die richtige Technik. Ein Trainer kann Ihnen helfen, Fehler zu vermeiden, die später zu Beschwerden führen könnten.

6. Ernährung und Regeneration

Ein erfolgreiches Training wird durch die richtige Ernährung unterstützt. Achten Sie auf eine ausgewogene Kost mit ausreichend Eiweiß, Kohlenhydraten und gesunden Fetten. Ebenso wichtig ist die Regeneration: Gönnen Sie Ihrem Körper Pausen, damit er sich an die neuen Belastungen anpassen kann.

7. Geduld und Routine entwickeln

Bleiben Sie geduldig – sichtbare Ergebnisse brauchen Zeit. Bauen Sie Ihr Training in Ihren Alltag ein und machen Sie es zu einer festen Gewohnheit. Kleine, aber kontinuierliche Fortschritte führen Sie langfristig zum Erfolg.

Mit diesen Tipps legen Sie den Grundstein für mehr Gesundheit und Wohlbefinden. Der erste Schritt ist oft der schwerste – aber er lohnt sich!

Gesunder Start in 2025

Probetraining Fitnessstudio

15€ statt 25€*

10er-Karte Fitnesskurse

70€ statt 80€*

Autogenes Training, Rückenfit,
Wirbelsäulengymnastik

10er-Karte Aquatraining (45')

100€ statt 120€*

20er-Karte Fitnessstudio

220€ (10er-Karte 120€)

*Angebot bis 31.01.2025



Onlineshop

Kauf auch bei der
Terminierung möglich.

Holsingvital

Brunnenallee 3 - 32361 Bad Holzhausen
www.holsingvital.de 05741 275 888

Ira  **studio** **PFLEGEN VERWÖHNEN ENTSPANNEN**
www.ira-studio.de

Inh. Ira Perschel-Bredemeier · Am Kirchplatz 2 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon 05742 / 70 22 171



Großartiger Besuch bei der Eggetaler Weihnacht in Börninghausen

Weihnachtliche Sterne, sanft leuchtende Kerzen, funkelnde Lichterketten und ein liebevoll geschmücktes Sportlerheim. So wurden die zahlreichen Gäste der diesjährigen Eggetaler Weihnacht empfangen.

Das kleine Hüttendorf direkt am Sportlerheim des SV Börninghausen bot wieder mal ein weihnachtliches Ambiente, das sich sehen lassen konnte. Das Orgateam der Altliga-Abteilung leistet hier seit vielen Jahren herausragende Arbeit. Jeder, der zu uns kommt, soll sich von Beginn an wohlfühlen und das adventliche Beisammensein genießen, so die Aussage von Jürgen Nenneker.



Bei trockenem Winterwetter und in adventlicher Stimmung standen die Besucher in vielen gemütlichen Runden bei Punsch, Glühwein und einer breiten Auswahl von kulinarischen Genüssen dicht zusammen und warteten auf den Höhepunkt des Abends.

Ein abwechslungsreiches Begrüßungsprogramm, gekrönt mit dem Besuch des Nikolaus, stand im Vordergrund. Viele Kinder hatten es sich schon frühzeitig gemütlich gemacht und lauschten zunächst der Weihnachtsgeschichte, erzählt von Pastorin Hilke Vollert. Im Anschluss folgte das auch schon zur Tradition gewordene gemeinsame Singen der Kinder, unter der Gitarrenbegleitung von Andrea Walkenhorst.

Dann war es endlich soweit, der Nikolaus tauchte – eingerahmt von Fackelträgern – plötzlich im Sportlerheim auf. Die Kinder waren begeistert, und viele waren mutig genug, um nicht nur dem Nikolaus, sondern auch den

zahlreichen Gästen ein Weihnachtslied zu singen oder ein Gedicht aufzusagen. Der Nikolaus hatte für alle Kinder eine kleine Überraschung dabei. Das kulinarische Angebot wurde in diesem Jahr erweitert. Nicht nur Crêpes, Bratwurst, Krakauer oder Pommes standen auf der Speisekarte. Eine kräftige Erbsensuppe, zubereitet von Karola Weber aus unserem Dorfladen, wurde angeboten und fand großen Anklang. Und der „Keks-Verkauf“ der Eggetaler Kids vom Kindergarten Börninghausen stillte zwischendurch den kleinen Hunger.

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war die schon seit Jahren traditionelle Spendenübergabe an den Förderverein der „Eggetaler Kids“. Dieser unterstützt den Kindergarten bei vielen Aktionen und erlaubt so manche Investition, die sonst nicht möglich wäre. Die 1. Vorsitzende des Fördervereins, Simone Köster, nahm den Scheck in Höhe von 400,00 Euro von Jan Schulz aus dem Orgateam voller Stolz und Freude entgegen.

Die zahlreichen Besucher wurden im weiteren Verlauf des Abends musikalisch mit weihnachtlichen Klängen unterhalten, und so entstand noch für viele Stunden eine festliche Stimmung.

Die Gäste waren begeistert über das weihnachtliche Ambiente, sodass das Engagement der Beteiligten zu einem gelungenen Ereignis beitrug, das noch lange in Erinnerung bleibt.

Neujahrsgruß der Dorfgemeinschaft im Eggetal



Auch 2025 wird für Vereine wie der Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“ ein ereignisreiches Jahr. Das Highlight: Im Juni veranstaltet der Verein wieder sein beliebtes Bergfest Open-Air. Und das ist noch lange nicht alles.

Die Tage um Weihnachten und den Jahreswechsel haben in der Bevölkerung großen Zusammenhalt gestiftet. Zumindest ist das ein Gefühl, das viele Menschen haben. Spendenaktionen, Familienessen und Weihnachtsmärkte – am Ende eines Jahres rücken wir zusammen. Und es ist auch ein wichtiges Zeichen, in Zeiten von Kriegen, Krisen und Katastrophen den Zusammenhalt zu leben. So wie im Eggetal.

„Die Herausforderungen einer Dorfgemeinschaft sind zwar groß, doch dürfen wir dabei nie vergessen, wie gut wir es hier im Eggetal haben“, sagt Uwe Böttcher, Vorsitzender der Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“. Gelegen in der wunderschönen Natur des Wiehengebirges, fernab von Politik-Chaos, kriegerischen Auseinandersetzungen oder großen Umweltkatastrophen. Das Eggetal hält zusammen, das Eggetal feiert zusammen, das Eggetal engagiert sich.

Doch wer die Nachrichten verfolgt, stellt fest, dass das alles keine Selbstverständlichkeit mehr ist. Damit das auch so bleibt, braucht es Tatkraft. Es gilt die Zukunft des Eggetals zu gestalten, mit den manchmal sehr einfachen Mitteln, die einer Dorfgemeinschaft zur Verfügung stehen: ehrenamtliches Engagement, staatliche Förderungen und unternehmerische Unterstützung. „Mit viel Antrieb wollen wir auch in das Jahr 2025 starten“, sagt Böttcher.

Das größte Projekt der Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“ wird das Bergfest Open-Air im Juni sein. An zwei Tagen wird es Live-Musik auf einer großen Bühne geben – am Freitag, 20. Juni, steht die 80er-/90er-Party an, am Samstag, 21. Juni, der klassische Rockabend mit vier Bands, zwei Chören und dem Blasorchester. Die Vorbereitungen dazu laufen schon seit Monaten, wie etwa die Kostenkalkulationen, das Line-up und Sponsoring. Neben den üblichen Events, wie einem Vereinstreffen, dem Adventszauber, der Weihnachtslichter-Aktion oder einem Ehrenamts-Frühstück, soll es auch zur Kommunalwahl im September einen Diskussionsabend mit den

Rund um Haus und Garten

W- Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen

Bäume schneiden, fällen, Abfuhr

Dachrinnenreinigung

057 42 / 41 04

preiswert und gut

Heckenschnitt

Grundstückspflege/-anlage u.a.

Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage



Die Bergfest-Crew bereitet seit Sommer das Open-Air-Festival vor. Im Juni wird es stattfinden.

Ratsmitgliedern und Bürgermeisterkandidaten geben. Pflege und Ausbau am Talblick Bärenquelle, dem Rast- und Ruheplatz, werden die Dorfgemeinschaft auch 2025 beschäftigen.

Und natürlich gibt es auch Freiraum für spontane Ideen und Konzepte. „Gleichzeitig appellieren wir an die Eggetaler: Wer Wünsche, Ideen oder Fragen hat, der kann uns jederzeit ansprechen. Gemeinsam über Herausforderungen in Börninghausen zu sprechen, ist die einzige Chance, sie zu lösen“, sagt Noah Brummelhorst, Pressesprecher des Vereins.

Der Vorstand der Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“ wünscht allen Vereinsmitgliedern und Freunden des Eggetals ein erfolgreiches Jahr 2025. Und vielleicht gelingt der Zusammenhalt innerhalb der Bevölkerung im Jahr 2025 auch über die Weihnachtszeit hinaus. „Die Eggetaler sind jedenfalls ein gutes Beispiel für einen solchen Zusammenhalt“, sagt Uwe Böttcher.

Teufels-Steine und schwarze Kreide

Die siebte Wanderung auf dem Wittekindsweg führt von der Krebsburger Mühle zum Mühlenort bei Engter

Pr. Oldendorf-Börninghausen (was). Im neuen Jahr geht die Wanderung auf dem Wittekindsweg weiter. Der Heimatverein Eggetal (HVE) lädt am Sonntag, 26. Januar, zur siebten Etappe ein. Rund zwölf Kilometer führt der Weg durch Laub- und Nadelwald diesmal vom Wanderparkplatz Krebsburger Mühle in Schwagsdorf bis zum Mühlenort bei Engter.

Treffpunkt ist wie immer um 11.00 Uhr auf dem Parkplatz am Haus der Begegnung, Eggetaler Straße 69a. In Fahrgemeinschaften geht es zum Startpunkt der Wanderung. Verpflegung und Getränke bringt bitte jeder selbst mit, zudem gutes Schuhwerk und bei Bedarf auch Wanderstöcke.

Wie schon auf den vorherigen Wanderungen auf dem Kamm des Wiehengebirges gibt es auch dieses Mal schöne Ausblicke, darunter auch zum Kalkrieser Berg. Am Weg liegt einiges Sehenswertes: die Schwarzkreidegrube in Vehrte, Großsteingräber wie der „Teufels Backofen“ und der Süntelstein. Ein Stück folgen die Wanderer dann dem Geva-Weg. Geva war die Frau von Wittekind.

Jeweils einmal im Monat wird ein Abschnitt auf dem Europäischen Fernwanderweg E11, der nach dem Sachsenherzog Wittekind benannt ist, gelaufen. Er führt vom Kaiser-Wilhelm-Denkmal in Porta Westfalica bis nach Osnabrück. Wer dabei sein möchte – eine Mitgliedschaft im HVE ist nicht erforderlich – kann sich bei Klaus Pfannenschmidt, Tel. 0171 8167297, oder Ingrun Waschneck, Tel. 0170 4118240, anmelden. Gerne beantworten sie auch Fragen.



Die Krebsburger Mühle war das Ziel der vorherigen Wanderung. Jetzt ist sie der Startpunkt für den Weg zum Mühlenort.
Foto: Ingrun Waschneck

Dänisches Ofenstudio

Vogt

Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe

Steubenstr. 12 (Ecke B 65) • 32312 Lübbecke
Telefon (0 57 41) 55 40 • Fax 29 88 22

www.ofenstudio.net

Die Welt des Gins

Der Heimatverein Eggetal lädt zu einem Tasting mit dem Gin-Experten Jens-Peter „JP“ Walter ein. Es gibt noch ein paar freie Plätze.

Kaum eine Woche vergeht, in der nicht ein neuer Gin oder ein neues Tonic Water als ultimative Entdeckung angepriesen wird. Um den Einstieg oder die Vertiefung der bereits selbst gemachten Erfahrungen etwas zu erleichtern, wird Barkeeper Jens-Peter „JP“ Walter auf Einladung des Heimatvereins Eggetal gemeinsam mit seinen Gästen am **Samstag, 25. Januar, 19.30 Uhr** in die Welt des Gins einsteigen. Neben Cocktail-Tasting und Purverkostung verrät er Rezepte und Mix-Ideen rund um diese vielfältige Spirituose.



Gin-Verkostung im Haus der Begegnung.

Los geht es mit einem Begrüßungsdrink auf Gin-Basis. Anschließend werden in zwei Runden jeweils drei Gin-Spezialitäten verkostet. Dazu gibt es Wasser als Begleitgetränk, Essen wird nicht gereicht.

Auf dem Tasting, das sowohl Laien, aber auch Kennern viel Wissenswertes über Gin verrät, wird zudem unter allen Teilnehmern eine Flasche Gin verlost.

Wer dabei sein möchte, kann sich bei Ingrun Waschneck, Tel. 0170/4118240 oder a.waschneck@t-online.de anmelden. Das Event kostet pro Person 50,00 Euro. Es findet im Haus der Begegnung statt.

Musikschule

MUSIKBURG

Grötzner

Unterricht auch zuhause

Fiegenburgweg 8
32361 Preußisch Oldendorf-Börninghausen
Tel. 0176 45 94 79 77 und 0176 45 94 82 48
www.musikschule-boerninghausen.de

Pickertessen

mit Apfelmus und Rübenkraut

jeden Montag
ab 20.01.2025, ab 15 Uhr
Vorbestellung erbeten

Öffnungszeiten Restaurant
Montag bis Donnerstag
ab 17.30 – 22.00 Uhr
Sonntag 11.00 – 14.30 Uhr
Freitag + Samstag
nur Reservierungen ab 20 Personen

HOTEL RESTAURANT
Forsthaus Limberg
Burgstraße 3
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 96 990
www.forsthaus-limberg.de



Schwettmann Holzbau GmbH

Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern

**Zimmerei • Dachdeckerei • Holzrahmenbau
Bindersystemwerk • Baustoffhandel
Autokranarbeiten • Ingenieur- & Planungsbüro**

Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf

Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne



Veranstaltungskalender der Vereine

Donnerstag, 16. Januar 2025

Heimatverein Lashorst: 18.00 Uhr Trommeln

Freitag, 17. Januar 2025

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Kartenspielabend (6)

Montag, 20. Januar 2025

Heimatverein Lashorst: 18.00 Uhr Spieleabend

Dienstag, 21. Januar 2025

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Mittwoch, 22. Januar 2025

SoVD Schröttinghausen: 18.30 Uhr Jahreshauptversammlung mit Grünkohlessen

Samstag, 25. Januar 2025

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung Gasthaus Waldblick, Linkenstraße 9, Anm. bis 20.01. bei A. Meier oder C. Brückner

Sonntag, 26. Januar 2025

Dorfgemeinschaft Getmold: 10.30 Uhr Treff des „Club 77“

Dienstag, 28. Januar 2025

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Donnerstag, 30. Januar 2025

Heimatverein Lashorst: 18.00 Uhr Trommeln

Freitag, 31. Januar 2025

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Kartenspielabend (7)

Schützenverein „Edelweiß“ Offelten: 20.00 Uhr Jahreshauptversammlung mit Wahlen

Samstag, 1. Februar 2025

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Dorfabend LGH „Im Kloster ist der Teufel los“

Sonntag, 2. Februar 2025

Heimatverein Lashorst: 9.30 Uhr Frühstück Gasthaus Waldblick mit anschl. Wandern, Anm. bei Bernd Vögeding oder Christa Brückner

Montag, 3. Februar 2025

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr PRO Pr. Oldendorf-Stemwede CONTRA Windkraft e. V. JHV

Dienstag, 4. Februar 2025

Landw. Ortsverein Schröttinghausen: 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung
Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Mittwoch, 5. Februar 2025

Dorfgemeinschaft Offelten: 19.00 Uhr Treff im Backs

Freitag, 7. Februar 2025

Heimatverein Lashorst: 19.30 Uhr Laienspiel Aula „Im Kloster ist der Teufel los“
Dorfgemeinschaft Getmold: 19.00 Uhr Jahreshauptversammlung

Samstag, 8. Februar 2025

Heimatverein Lashorst: 19.30 Uhr Laienspiel Aula „Im Kloster ist der Teufel los“

Sonntag, 9. Februar 2025

Heimatverein Lashorst: 14.30 Uhr Laienspiel Aula „Im Kloster ist der Teufel los“

Dienstag, 11. Februar 2025

Heimatverein Lashorst: 19.00 Uhr Chor

Donnerstag, 13. Februar 2025

Heimatverein Lashorst: 18.00 Uhr Trommeln

Freitag, 14. Februar 2025

Dorfgemeinschaft Getmold: 20.00 Uhr Kartenspielabend (8)

Samstag, 15. Februar 2025

Heimatverein Lashorst: 15.00 Uhr Helferfete mit Krümelessen und Filmabend

Sonntag, 16. Februar 2025

Dorfgemeinschaft Offelten: Winterwanderung mit Grünkohlessen

Weihnachtsfeier der Reha-Sport-Gemeinschaft



Mit dem Läuten eines Weihnachtsglöckchens, fröhlichen Worten und einem Weihnachtsgedicht begrüßte Dieter Muckenhaupt vom Organisationsteam der Reha-Sport-Gemeinschaft eine große Zahl von Mitgliedern und Freunden im Gasthaus Waldblick in Preußisch Oldendorf zur Weihnachtsfeier.

„Lasst uns froh und munter sein“ wurde als erstes Weihnachtslied angestimmt, alle Lieder wurden an diesem Nachmittag von Elke Pfaffl mit ihrem Schifferklavier begleitet. Es wurde kräftig mitgesungen. Bei Kaffee und Kuchen und bunten Tellern, belegt mit Weihnachtsplätzchen und Christstollen, wurde viel geklönt, und alle sangen anschließend kräftig mit bei dem bekannten Weihnachtslied „Alle Jahre wieder“.



Besuch der Preußisch Oldendorfer Sternenfee bei der RSG.

Marlies Latzel las die lustige kleine Weihnachtsgeschichte „Wenn die Lebkuchen tanzen“ vor. Axel Brummelhörster und Dieter Muckenhaupt lobten bei einem launig lustigen Zwiegespräch den wunderschön geschmückten Weihnachtsbaum, woraufhin das Team vom Gasthaus Waldblick einen extra Trunk für die beiden spendierte. Mandy und Jacky Pfaffl trugen ein Weihnachtslied vor und begeisterten mit ihren wunderbaren Stimmen.

Als große Überraschung kam dann die letztjährige, noch amtierende Preußisch Oldendorfer Sternenfee Caline zu Besuch. Mit großem Applaus wurde sie begrüßt. Sie brachte bei ihrem letzten Auftritt reichlich Sternestaub mit, den sie großzügig verstreute.

Auf dem Weihnachtsmarkt „Sternenzauber“ übergab Caline dann den Pokal an die neue Sternenfee Liara, die gern die Aufgabe übernahm, Spenden der Reha-Sport-Gemeinschaft an den DRK-Kindergarten und den Kindergarten „Wunderwelt“ zu übergeben.

Doch zurück zur Weihnachtsfeier. Nach weiteren Weihnachtsliedern wies Dieter Muckenhaupt noch auf die Termine im neuen Jahr hin, die auch auf der Jahreshauptversammlung am 15. Februar bekannt gegeben werden, bedankte sich bei der Familie Pfaffl für ihre Mitwirkung, bei der Fa. Vortella für das Sponsoring des leckeren Christstollens und beim Team vom Gasthaus Waldblick für die perfekte Bewirtung. Das Organisationsteam, bestehend aus Nadine Habbe, Axel Brummelhörster und Dieter Muckenhaupt, und der Vorstand der Reha-Sport-Gemeinschaft wünschten allen einen schönen Advent, frohe Weihnachtstage und für das neue Jahr alles Gute.

Mit dem Lied „Süßer die Glocken nie klingen“ und einem von Nadine Habbe vorgetragenen Gedicht über den Weihnachtszauber endete diese fröhliche mit viel Applaus bedachte Weihnachtsfeier.



Spendenübergabe der RSG durch Axel Brummelhörster und die Sternenfee Liara an den DRK-Kindergarten „Gänseblümchen“.



Hartmann



*Wo Qualität, Frische und Auswahl
zu Hause sind!*

EDEKA Preußisch Oldendorf

Friedhofstraße 1

Tel.: 05742 92 01 51

Mo. - Sa. 7:00 - 20:00 Uhr

EDEKA Lemförde

Burgstraße 18

Tel.: 05443 203100

Mo. - Sa. 7:00 - 20:00 Uhr

EDEKA-Center in Stemwede

Niederdorfstraße 7

Tel.: 05745 17 59

Mo. - Sa. 8:00 - 20:00 Uhr

EDEKA Bad Essen

Hartmannstraße 27

Tel.: 05472 7515

Mo. - Fr. 7:00 - 20:00 Uhr

Sa. 7:00 - 19:00 Uhr

4x ganz in Ihrer Nähe

www.ecenter-hartmann.com

Kunstaussstellung beim „Sternenzauber“



Zum zweiten Mal präsentierten sich heimische Künstlerinnen auf dem Preußisch Oldendorfer Weihnachtsmarkt „Sternenzauber“. Sie nutzten den großen Eingangsbereich der Grundschule für die Möglichkeit, ihre Werke zu präsentieren und sich den Besuchern vorzustellen, und das Konzept gibt den Initiatoren Recht. Die Mischung von Marktbesuch und Kunst findet bei vielen großen Anklang. Manche, die vielleicht sonst nicht so leicht den Zugang zu künstlerischen Werken finden, treten oft spontan durch die Eingangstür und treffen auf eine bemerkenswerte künstlerische Vielfalt... und sind begeistert. Vor allem treffen sie auf Menschen, mit denen sie sich über ihre Werke austauschen können. Zahlreiche interessante Gespräche haben stattgefunden, und die Künstlerinnen waren glücklich über den regen Zuspruch und das Interesse.

Daniela Schäfer-Peters, Vorsitzende des Preußisch Oldendorfer Marketingvereins, bedankte sich bei Sabine Zetzmann-Croé, der treibenden Kraft hinter der Künstlergruppe „controvers“, die maßgeblich für das Zustandekommen der Ausstellung verantwortlich zeichnet. Junge und ältere Künstler/-innen, die in den unterschiedlichsten Stilrichtungen gestalterisch unterwegs sind, haben sich zusammengeschlossen und halten intensiven Kontakt, um sich gemeinsam der Öffentlichkeit zu zeigen, so



zum Beispiel seit Neuestem bei Kunst-Gottesdiensten in der ev. Kirche in Preußisch Oldendorf.

Vertreten waren dieses Mal, auf dem Bild von links, Petra Ellemund, Lydia Schneider, Anke Falk-Kramme, Valeria Huber, Irene Brack und Sabine Zetzmann-Croé. Mit dabei (rechts) Daniela Schäfer-Peters, die die Künstlerinnen bei der Vernissage vorstellte und sie bei der Veranstaltung unterstützte.



V O L V O

Der Volvo EX30.

Unser kleinstes SUV aller Zeiten.

Jetzt bei uns bestellen.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH
eine Spur persönlicher

Rahdener Str. 129
32312 Lübbecke
Tel. 05741-240840
info@pollert-lk.de

Erbeweg 20
32457 Porta Westfalia
Tel. 0571-952111
info@pollert-pw.de

Heike Schönberger Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302

Ein besonderer Lebensweg in Begleitung Gottes

Eine Vision war es, die Manuela Kleinloh als junge Frau zum ersten Mal in ihre spätere Wahlheimat Jordanien führte. Als frischverheiratetes Paar und in Erwartung ihres ersten Kindes wanderte sie schließlich dorthin aus. Was sie dort erlebte, beeinflusst heute ihre Arbeit in der Jungschar der ev.-luth. Kirchengemeinde.

Der heimatische Hof von Familie Kleinloh liegt an der Ortsgrenze Preußisch Oldendorfs male- risch am Nordhang des Wiehengebirges, auf das sie von ihrem Hof aus direkten Blick haben. Eine bunte Schar Hühner ist auf dem Hof unterwegs, eine Gruppe zutraulicher Schafe graszt zufrieden auf der angrenzenden Wiese. Hier ist Manuela Kleinloh aufgewachsen und hierhin kehrte sie mit ihrer Familie im Jahr 2015



zurück, nachdem sie zuvor 14 Jahre lang das wohl größte Abenteuer ihres Lebens gewagt hatte. Wenn sie an die Anfänge dieses Abenteuers zurückdenkt, muss sie lachen. Was sie erlebt hat, klingt filmreif und ist für viele Menschen womöglich schwer vorstellbar. Während einer Freizeit und noch bevor sie ihren Mann Dirk kennenlernte, erschien ihr die Vision einer Bibelseite, auf der „Moab“ stand. Das Bild sei so klar und greifbar gewesen, dass sie gewusst

habe, dass es eine Bedeutung haben müsse, erinnert sie sich. In mehreren Bibelübersetzungen, in denen sie anschließend nach dieser Seite suchte, sei sie jedoch nicht fündig geworden. Ihr erster Urlaub führte sie dann nach Israel, und sie vermutete, der Begriff könne womöglich etwas mit dem Land zu tun haben. In einem Atlas wurde sie schließlich fündig. Moab hieß demnach eine Region in Jordanien. Daraufhin habe sie den Atlas wieder zugeschlagen und das Ganze verdrängt. Kurz darauf sei Jordanien dann häufig in den Nachrichten vorgekommen, obwohl sie es zuvor selten wahrgenommen hatte. Während einer zweiten Reise nach Israel plante sie also auch einige Tage in Jordanien ein.

Ohne Mittel, Plan oder Kontakte reiste sie durch Jordanien.

Dabei stieß sie jedoch auf viele Widrigkeiten, die sie eigentlich als Anlass nehmen wollte, ihre Vision als Missverständnis abzutun. Und die dann der Reihe nach auf wundersame Weise aus dem Weg geräumt wurden. Ohne Mittel, Plan oder Kontakte und nur auf der Suche nach einem Hinweis darauf, was es mit ihrer Vision auf sich haben könnte, reiste sie schließlich durch Jordanien, schlief dabei zum Teil in einem Schlafsack auf den Flachdächern von Gastunterkünften und traf immer wieder Menschen, die ihre Zeit und ihre Nahrungsmittel mit ihr teilten. Es sei eine Reise voller kleiner Wunder gewesen, erinnert sie sich. Danach war für sie klar: „Wenn Gott mich ruft, dann führt und versorgt er mich auch.“

Frisch verheiratet reisten sie in die neue Heimat

Zurück in Deutschland lernte die Gemein- diakonin und Dipl.-Sozialpädagogin schließlich ihren jetzigen Ehemann kennen und konnte auch ihn für ein Leben in Jordanien begeistern. „Ich



hatte schon lange das Thema ‚Mission‘ auf dem Herzen, aber keinen Ort dafür“, sagt er heute. Bei seiner Frau sei es andersherum gewesen. Sie habe einen Ort gehabt, aber keine Idee, was sie dort sollte. Gemeinsam hatten sie nun beides und machten sich deshalb ein Jahr nach der Hochzeit und in Erwartung ihres ersten Kindes auf den Weg in das arabische Land.

Dort kam nicht nur ihr erstes Kind zur Welt, sondern alle fünf gemeinsamen Kinder. Die ersten zwei Jahre nach ihrer Ankunft arbeitete der Ingenieur für Mobilfunk dort bei Siemens, während sich das junge Ehepaar darum bemühte, die Sprache zu lernen. Lachend erinnern sie sich heute an die vielen kleinen „Kultur-Crashes“, die sie in ihrer Anfangszeit erlebten. An die erste dort gebackene Torte etwa, die so gut gelungen war, dass Manuela Kleinloh sie nicht für





„Jordanien ist ein Stück Heimat für uns“



sich behalten wollte und deshalb beschloss, sie mit anderen Menschen im Haus zu teilen. Eine ältere Frau, der sie die Torte stolz überreichte, habe schließlich mit der ganzen Hand mitten in sie hineingegriffen und festgestellt, dass sie ja noch gar nicht „durch“ sei. Sie hatte zuvor noch

zur Aufgabe gemacht, die pädagogische Arbeit des Kindergartens aufzubauen, während sie parallel ihre eigenen Kinder zu Hause besuchte. Dabei war es ihr ein großes Anliegen, einen Ort zu schaffen, an dem die Kinder spielend lernten und sich vor allen Dingen zum ersten Mal nach

sollten, kehrte die Familie im Jahr 2015 nach Deutschland zurück. Hier fand inzwischen jeder von ihnen eine Möglichkeit, die in Jordanien gesammelten Erfahrungen zum Nutzen der Gesellschaft einzusetzen. Dirk Kleinloh arbeitet inzwischen in der Flüchtlingsarbeit, wo seine sprachlichen Fähigkeiten und sein kulturelles Verständnis sehr von Vorteil sind. Manuela Kleinloh ist seit August 2024 zertifizierte Fachbegleiterin für tiergestützte Pädagogik und Interventionen und leitet außerdem jeden Dienstag außerhalb der Ferien von 16.00 bis 17.30 Uhr die Jungschar der ev.-luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf. Dort möchte sie nicht nur schöne Freizeitaktivitäten für Kinder von der vierten bis zur siebten Klasse anbieten, sondern ihnen vermitteln, wie spannend das Leben als Christ oder Christin sein kann, wenn man sich von Gott führen lässt. Und vor allem: „Dass das Leben mehr ist als Alltag.“

Es sei eine Reise voller kleiner Wunder gewesen, erinnert sie sich.

nie eine Torte gesehen. Auch belastende Zeiten hat die Familie in Jordanien erlebt. Die Tage nach den Anschlägen des 9. Septembers etwa, in denen insbesondere in den Städten gefeiert wurde und das Land in Ausnahme Stimmung war. Einige Wochen lang hätten sie sich daraufhin nicht aus dem Haus getraut.

langer Zeit sicher fühlen durften. Sie erinnert sich an viele von ihnen, besonders lebhaft ist ihr ein kleines Mädchen in Erinnerung geblieben, das infolge der Kriegstraumata seine Sprache verlor. Nach einigen Wochen im Kindergarten

„Das Leben mehr ist als Alltag“

Sie arbeiteten mit herzkranken und traumatisierten Kindern

Schon bald arbeiteten Manuela und Dirk Kleinloh für die Organisation „Shevet Achim“, die herzkranken arabischen Kindern die notwendige medizinische Behandlung in Israel ermöglicht. Später engagierten sie sich in einer christlichen Gemeinde und gründeten in Karak, in der südjordanischen Region Moab, mit „Vision hope“ einen Kindergarten, in dem zahlreiche traumatisierte Kinder Zuflucht fanden. Die Normen in der Bildung und Betreuung der Kinder vor Ort unterschieden sich maßgeblich von dem, was Familie Kleinloh befürworten konnte. Disziplin, Schläge und hohe Erwartungen an den Bildungsstand noch vor dem Schuleintritt waren an der Tagesordnung. Gleichzeitig trafen sie zahlreiche Analphabeten. Auch um viele kriegstraumatisierte syrische Flüchtlinge und ihre Kinder kümmerte sich Familie Kleinloh vor Ort. Als Sozialpädagogin hatte es sich Manuela Kleinloh

und traumatherapeutischen Maßnahmen dort, begann sie wieder zu sprechen. Als sich ihr die Möglichkeit bot, in der Region Moab mit ihrer pädagogischen Arbeit das Leben vieler Kinder positiv zu beeinflussen und mit dem dort errichteten Kindergarten langfristig eine ganz andere Pädagogik zu etablieren, als die Menschen es kannten, verstand sie, warum sie in diese Region geführt worden war.

Weil das Homeschooling immer schwerer wurde und ihre Kinder zwischen den Einflüssen zweier Kulturen ihren Platz finden können

Die Verbindung zu Jordanien ist auch heute noch stark. „Jordanien ist ein Stück Heimat für uns“, sagt Familie Kleinloh.

Ilka Gülker

Manuela Kleinloh mit Familie
im Dezember 2024





**Für Säuglinge,
Kinder und
Erwachsene**

Therapiehaus PiKa
Karin und Pia Hörsemann
Bad Essen-Brockhausen
Tel. 05472 73973
www.therapiehauspika.de

Kindertherapie
Physiotherapie
Osteopathie

Ein glückliches und gesundes neues Jahr!



Im Januar lädt der Kneipp Verein Preußisch Oldendorf alle herzlich ein zum **Winter-Waldbaden**. Wir wollen gemeinsam mit allen Sinnen in den winterlichen Wald eintauchen und Licht, Luft und die Kraft des Winterwaldes in uns aufnehmen und genießen.

Der gemeinsame Waldspaziergang wird an schönen Plätzen mit Körper- und Konzentrationsübungen abgerundet.

In der Schutzhütte am Wiehenturm gibt es zum Abschluss heißen Kaffee/ Tee und Gebäck.

Treffpunkt: Parkplatz am Aussichtsturm „Wiehenturm“, Bergstraße, Preußisch Oldendorf

Wann: Samstag, 25.1.2025

Uhrzeit: 13.00 – 14.30 Uhr

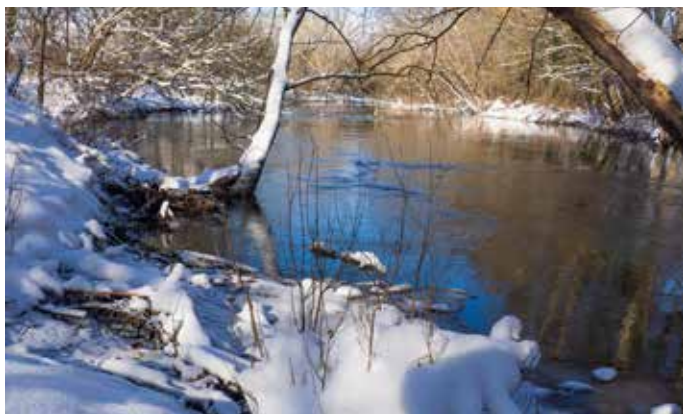
Kosten: 10,00 Euro

Kursleitung: Claudia Hüge, zertifizierte Kursleiterin im Waldbaden

Bitte wetterfeste Kleidung und eine Sitzunterlage mitbringen.

Nicht barrierefrei.

Anmeldung erbeten bei Ulrike Berensmeyer unter Tel. 05472 8159550 oder per E-Mail: ulrikeberensmeyer@web.de





Die Diakonie ist

Pflege

Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:
Diakoniestation (Ambulante Pflege)
 Mindener Straße 29a
 Tel. 05742 920 400
Bürozeiten:
 Montag bis Freitag von 11:00 bis 14:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Lübbecke:
Tagespflege am Matthäus Seniorenzentrum
 Garnisonsring 30 · Tel. 05741 23620 15
Matthäus Seniorenzentrum
 Garnisonsring 28 · Tel. 05741 23699 0

Die Diakonie  info@diediakonie.de · www.diediakonie.de

Notdienstbereite Apotheken für Preußisch Oldendorf (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Donnerstag, 16. Januar 2025

Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090
 Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Freitag, 17. Januar 2025

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
 Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Samstag, 18. Januar 2025

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
 Apotheke in Wehden, Stewederberg-Str. 58, 32351 Stewede, 05773/1755

Sonntag, 19. Januar 2025

Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535
 Markt-Apotheke, Marktstr. 1, 32257 Bünde, 05223/2086

Montag, 20. Januar 2025

Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937
 Wittekind-Apotheke, Tengerner Str. 22, 32609 Hüllhorst, 05744/1538

Dienstag, 21. Januar 2025

Punkt-Apotheke, Eschstr. 42, 32257 Bünde, 05223/179079

Mittwoch, 22. Januar 2025

Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540
 Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705

Donnerstag, 23. Januar 2025

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530
 Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

Freitag, 24. Januar 2025

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
 Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Samstag, 25. Januar 2025

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
 Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Sonntag, 26. Januar 2025

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920
 Kur-Apotheke, Lindenstraße 48, 49152 Bad Essen, 05472/977937

Montag, 27. Januar 2025

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810

Dienstag, 28. Januar 2025

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
 Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Mittwoch, 29. Januar 2025

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
 Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Donnerstag, 30. Januar 2025

Wittekind-Apotheke, Tengerner Str. 22, 32609 Hüllhorst, 05744/1538
 Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Freitag, 31. Januar 2025

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
 Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Samstag, 1. Februar 2025

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
 apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6-14, 32257 Bünde, 05223/498312

Sonntag, 2. Februar 2025

Einhorn-Apotheke, Bismarckstr. 6, 32257 Bünde, 05223/14385
 Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103

**Sprechen Sie uns an -
wir sind gerne für sie da**



Vitalis Tagestreff
 Ihre Tagespflege
 im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf



Mindener Straße 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
info@vitalis-tagestreff.de · Telefon 0 57 42/70 44 88-0
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr



Beförderungen

- Taxifahrten
- Flughafenstransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten / bis 8 Personen
- Eil-u. Kleintransporte

Krankenfahrten

- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport
- BG-Fahrten

0171 833 91 34

Hotlinezentrale

Pr. Oldendorf

05742 2602

Bad Holzhausen

05742 4038

yener.yedekci1979@gmail.com

Wir suchen
Fahrer mwd
Jetzt bewerben!

Montag, 3. Februar 2025

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Dienstag, 4. Februar 2025

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Mittwoch, 5. Februar 2025

VIVAS Apotheke im Kaufland, Strubbergstraße 4, 32312 Lübbecke, 05741/6039983
Apotheke in Wehden, Stewwederberg-Str. 58, 32351 Stewwede, 05773/1755

Donnerstag, 6. Februar 2025

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
apolife Apotheke Holsen, Kirchstr. 9, 32257 Bünde, 05223/689505

Freitag, 7. Februar 2025

Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Samstag, 8. Februar 2025

Punkt-Apotheke, Eschstr. 42, 32257 Bünde, 05223/179079
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Sonntag, 9. Februar 2025

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Montag, 10. Februar 2025

Stifts-Apotheke, Stiftstr. 72, 32278 Kirchlingern, 05223/761818
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Dienstag, 11. Februar 2025

Fontane-Apotheke, Steinstr. 7, 32369 Rahden, 05771/4705
Adler-Apotheke, Hauptstraße 10, 49163 Bohmte, 05475/92200

Mittwoch, 12. Februar 2025

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535

Donnerstag, 13. Februar 2025

Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466

Freitag, 14. Februar 2025

Lerchen Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen, 05472/8796018
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Samstag, 15. Februar 2025

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530



praxis für Logopädie

privatpraxis physiotherapie

dorothee grötzner **logopädin**

fiegenburgweg 8

32361 pr. oldendorf-börninghausen

tel. 0157-80 62 03 07

Über 15 Jahre Erfahrung



PFLEGE ZU HAUSE KUFFEL

TESTSIEGER

www.pflegezuhaue.info | Tel. 05742 805 986 3

Wir vermitteln professionelle Betreuungskräfte aus Osteuropa

► Die Alternative zur Heimunterbringung

► liebevolle 24-Stunden-Rundumbetreuung

► Individuelle Pflege nach Ihren Bedürfnissen

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862

Ärzte

Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke (0 57 41) 10 77
Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr
Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr
Telefonische Anmeldung erforderlich.

Hausbesuche

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)
Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).
(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)
Kinderärztlicher Notdienst (05 71) 790 40 40
Zahnärztlicher Notdienst (018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst

– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf
Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55
Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr
– An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienststring im Kreis Minden-Lübbecke
01805 1234 77 (14ct/min.)
Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.
– Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere
Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11

Technische Hilfe

Störung Strom (Westnetz) 0800 4112244
Störung Gas (NGL Lübbecke) (0 57 41) 34 60 99
Technischer Notdienst des städt. Bauhofs (0 57 42) 93 110
für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.

Runter vom Sofa und ran an die Stöcke



Nordic Walking Lauftreff für Wieder- oder Neueinsteiger

Wer seine guten Vorsätze in Punkto Bewegung für das neue Jahr zeitnah umsetzen möchte, dem bietet der nwwe e.V. dazu eine weitere Gelegenheit dazu. Auch für Interessierte mit geringer körperlicher Kondition bzw. Wiedereinsteiger, die jedoch in der Lage sind die ca. 4 km lange, ebenerdige Rundtour innerhalb ca. einer Stunde zu gehen. Im Lauftreff wird auf den korrekten Stockeinsatz nach der ALFA Technik geachtet, um alle gesundheitlichen Vorteile des Nordic Walking auszuschöpfen. ALFA steht für „Aufrechter Gang, Langer Arm, Flacher Stock und Angepasste Schrittlänge“, darüber hinaus ist ein aktiver Stockeinsatz unabdingbar. Treffpunkt ist der Sportplatz Bad Holzhausen an der Heddinghauer Str. jeweils montags ab 15 Uhr. Interessierte können gerne zweimal unverbindlich mitgehen, anschließend ist der Erwerb einer Zehnerkarte (25 €) oder eine Mitgliedschaft im nwwe e.V. notwendig. Bei starkem Regen, Sturm oder Gewitter findet der Lauftreff nicht statt. Interessierte können einfach zum vereinbarten Treffpunkt kommen oder sich im Vorfeld über www.nwwe.de anmelden.

Was? Wann? Wo?



Der Veranstaltungskalender der Touristik Preußisch Oldendorf hat ab 2025 ein neues modernes Design. Über die QR-Codes gelangen Sie zu ausführlichen Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen. Einfach mit Ihrem Smartphone einscannen und Termin mit Freunden teilen oder direkt im Kalender speichern.

Terminkalender

26 Jan **Fenstermusik**
Kuhnau: Jakobs Hochzeit

🕒 15.00 – 15.30 Uhr

📍 bei Anna-Maria Pfotenhauer
Auf dem Balkenkamp 2



26 Jan **Plattdeutscher Gottesdienst**

🕒 10.00 Uhr

📍 Gemeindehaus Preußisch Oldendorf
Spiegelstraße 3



02 Feb **Susi's Kaffeetreff**
Kaffee und Selbstgebackenes

🕒 14.00 – 17.00 Uhr

📍 Haus der Begegnung
Eggetaler Straße 69a



02 Feb **Für Abenteurer ab 4 Jahren:**
Theater Töfte „Das Kamel aus dem Fingerhut“

🕒 15.00 Uhr

📍 Sekundarschule Preußisch Oldendorf
Offelter Weg 21




08+09 Feb **Leben erleben**
Wohlfühlmesse für Gesundheit und mehr

🕒 10.00 – 18.00 Uhr

📍 Haus des Gastes
Hudenbeck 2



09 Feb **Fenstermusik**
„Was wichtig ist“

🕒 15.00 – 15.30 Uhr

📍 bei Anna-Maria Pfotenhauer
Auf dem Balkenkamp 2



12 Feb **Talk- und Lese-Event Joe Bausch**
Verrücktes Blut

🕒 19.30 Uhr

📍 Sekundarschule Preußisch Oldendorf
Offelter Weg 21



15 Feb **Bal-folk**
eine Mischung aus Spaß, Musik und mehr

🕒 19.30 Uhr

📍 Haus der Begegnung
Eggetaler Straße 69a



Regelmäßige Veranstaltungen

Jeden Donnerstag

Bingo!

Gesellige und unterhaltsame Bingorunde für alle mit Freude und Spaß am Spiel!

🕒 donnerstags um 9.45 Uhr

📍 Haus des Gastes

Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.
An Feiertagen dienstags zuvor.

Jeden Montag und Mittwoch



Seniorengymnastik

Sitzgymnastik für Jedermann – von Kopf bis Fuß – zur Erhaltung der Beweglichkeit und Steigerung der Gesundheit mit vielen Übungen.

🕒 montags und mittwochs um 9.45 Uhr

📍 Haus des Gastes

ohne Anmeldung / Kosten: 2,00 Euro
keine Sportbekleidung erforderlich
An Feiertagen entfällt die Gymnastik.

ab Februar jeden Montag



Modenschau

Vorstellung der neuesten Kollektionen der lokalen Modegeschäfte Mon Amie Modetrends und Sally-Moden.

🕒 montags um 19.00 Uhr

📍 Landhotel Annelie

gerade KW: Sally-Moden/
ungerade KW: Mon Amie Modetrends
An Feiertagen dienstags danach.

Jede Woche



Nordic Walking

Abwechslungsreiche geführte Nordic-Walking Touren.

🕒 April - September
mittwochs um 18.30 Uhr
Burgstraße/Zum Limberg
(1. Mittwoch im Monat:
Wanderparkplatz Grüner See)

🕒 ganzjährig
freitags um 9.30 Uhr
Parkplatz Holzhauser Berg

ohne Anmeldung, Leihstöcke verfügbar
An Feiertagen entfallen die Lauftreffs.

Weitere Angebote

Sport, Spaß und Unterhaltung

- **Nordic Walking:** Einsteigerkurse, Lauftreffs und Events des NWW (Nordic-Walking-Wellness-Ernährung) in Bad Holzhausen und Umgebung. Leihstöcke verfügbar, Infos unter 05742 7015107 oder www.nwwe.de
- **Spiele im Kurpark:** Boccia, Boule, Mensch ärgere Dich nicht, Schach, Wikinger-Schach, Tischtennis und Baum-Suchspiele im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die Spiele und dazugehörigen Spieleanleitungen können während der Öffnungszeiten der Tourist-Info ausgeliehen werden.
- **Kegelbahn:** „Bella Puglia bei Sevi“, Tel. 05742 704646
- **Teambike:** Fahrrad für ca. 10–12 Personen, Tel. 0171 8164511

Planwagen- und Ballonfahrten:

- **Ballonfahrten:** Ballonteam am Wiehengebirge, Tel. 05744 1830
Klassische Ballonfahrten und Sonnenaufgangsfahrten
- **Planwagenfahrten:**
Obsthof Wickemeyer, Tel. 05742 3163 – Über die Obstplantagen
Wiehe's Planwagenfahrten, Tel. 05771 800
Kutschfahrten: Sabine Oevermann, Tel. 05741 805240 – Durch Bad Holzhausen mit dem Pferd „Goldi“

Wellness und Schwimmen:

- **Hallenbad mit Wellnessbereich inkl. Sauna** im Landhotel Annelie, Tel. 05742 2869
- **Salzgrotten:** Bei HolsingVital, Tel. 05741 2750, und im Landhotel Annelie
- **Sauna Neptun:** Tel. 05742 920717 – Sauna, physikalische Therapie und Gastronomie
- **Mobile Fassauna:** Wellness auf Rädern, Tel. 0151 16980555



Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37
Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 19.30 Uhr · Mi. 8.00 – 18.30 Uhr · Sa. 8.30 – 15.30 Uhr



Inh. Davit Kartun e.K. Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819
Mo., Di., Do. 7.30 – 18.30 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 16.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 16.01. bis 12.02.2025

Grippostad* C Hartkapseln 24 St. (0,46 €/St.)	Gelomyrtol* forte Kapseln 20 St. (0,55 €/St.)	Aspirin Complex*1 Beutel 20 St. (0,70 €/St.)	Wick MediNait* Erkältungssirup 90 ml (132,78 €/l)	Nasic Nasenspray* 10 ml (495,00 €/l)	Nasenspray* Al 0,1 % 10 ml (275,00 €/l)	Nasenspray* Al 0,05 % für Kinder 10 ml (195,00 €/l)
---	---	--	---	--	---	---

 -33%	 -26%	 -26%	 -30%	 -32%	 -45%	 -50%
AvP*** -16,37 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 5,42 €	AvP*** -14,80 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 3,85 €	AvP*** -18,79 € Unser Preis* 13,95 € Sie sparen 4,84 €	AvP*** -16,99 € Unser Preis* 11,95 € Sie sparen 5,04 €	AvP*** -7,25 € Unser Preis* 4,95 € Sie sparen 2,30 €	AvP*** -4,97 € Unser Preis* 2,75 € Sie sparen 2,22 €	AvP*** -3,93 € Unser Preis* 1,95 € Sie sparen 1,98 €

Paracetamol* ratio 500 mg Tabl. 20 St. (0,10 €/St.)	Orthomol Immun Trinkfl./Tabl. Kombipack. 30 St. (1,83 €/St.)	ACC akut 600*1 Brausetabl. 20 St. (0,65 €/St.)	Prospan* Hustensaft 100 ml (67,50 €/l)	Dolo Dobendan*1 1,4 mg / 10 mg Lutschtabl. 36 St. (0,30 €/St.)	Neo-Angin Lutschtabl. zuckerfrei 24 St. (0,33 €/St.)	Mucosolvan Saft* 30 mg / 5 ml 100 ml (74,50 €/l)
---	--	--	--	--	--	---

 -51%	 -21%	 -34%	 -31%	 -29%	 -28%	 -28%
AvP*** -3,99 € Unser Preis* 1,95 € Sie sparen 2,04 €	AvP*** -69,99 € Unser Preis* 54,95 € Sie sparen 15,04 €	AvP*** -19,60 € Unser Preis* 12,95 € Sie sparen 6,65 €	AvP*** -9,77 € Unser Preis* 6,75 € Sie sparen 3,02 €	AvP*** -15,49 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 4,54 €	AvP*** -10,98 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 3,03 €	AvP*** -10,97 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 3,02 €

Mucosolvan Kindersaft 30 mg / 5 ml 100 ml (69,50 €/l)	Sinupret extract* Tabl. 20 St. (0,60 €/St.)
---	---

 -30%	 -27%
AvP*** -9,97 € Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 3,02 €	AvP*** -16,33 € Unser Preis* 11,95 € Sie sparen 4,38 €

Vigantol 1.000 I.E.* Vitamin D3 Tabl. 100 St. (0,07 €/St.)	Voltaren* Schmerzgel 120 g (91,25 €/kg)
--	---

 -23%	 -41%
AvP*** -8,98 € Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 2,03 €	AvP*** -18,61 € Unser Preis* 10,95 € Sie sparen 7,66 €

Ibu ratiopharm* 400 mg akut Filmtabl. 20 St. (0,20 €/St.)	Kytta Schmerzsalbe* 100 g (139,50 €/kg)
---	---

 -28%	 -35%
AvP*** -6,90 € Unser Preis* 4,95 € Sie sparen 1,95 €	AvP*** -21,49 € Unser Preis* 13,95 € Sie sparen 7,54 €

Nicotinell 21 mg 24h* Pflaster 7 St. (3,42 €/St.)	Formoline L112 extra Tabletten 48 St. (0,69 €/St.)
---	--

 -23%	 -13%
AvP*** -28,54 € Unser Preis* 21,95 € Sie sparen 6,59 €	AvP*** -37,90 € Unser Preis* 32,90 € Sie sparen 5,00 €

ASS ratiopharm 100 mg TAH*1 Tabl. 100 St. (0,024 €/St.)	Wick ZZZQuil Gute Nacht 30 St. (0,33 €/St.)
---	---

 -55%	 -34%
AvP*** -5,32 € Unser Preis* 2,39 € Sie sparen 2,93 €	AvP*** -14,99 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 5,04 €



Metarecod Granulat 40x2,5 g (245,00 €/kg)	Bepanthen Augen- und Nasensalbe* 5 g (700,00 €/kg)	Kamistad Gel* 10 g (895,00 €/kg)	Bepanthen* Wund- und Heilsalbe 50 g (159,00 €/kg)	Gingium* 120 mg Filmtabl. 120 St. (0,42 €/St.)
---	--	--	---	--

 -28%	 -33%	 -35%	 -37%	 -48%
AvP*** -35,50 € Unser Preis* 25,50 € Sie sparen 10,00 €	AvP*** -5,19 € Unser Preis* 3,50 € Sie sparen 1,69 €	AvP*** -13,82 € Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 4,87 €	AvP*** -12,59 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 4,64 €	AvP*** -96,89 € Unser Preis* 49,95 € Sie sparen 46,94 €

Hoggar* Night Tabletten 20 St. (0,50 €/St.)	Dulcolax* Dragees 100 St. (0,15 €/St.)	Macrogol Hexal Plus Pulver* 50 St. (0,40 €/St.)	Meridol Zahnpasta 75 ml (46,67 €/l)
---	--	---	---

 -40%	 -32%	 -50%	 AKTION
AvP*** -16,52 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 6,57 €	AvP*** -21,93 € Unser Preis* 14,95 € Sie sparen 6,98 €	AvP*** -40,14 € Unser Preis* 19,95 € Sie sparen 20,19 €	Unser Preis* 3,50 €



Angebote nur solange der Vorrat reicht. Warnhinweis: 'Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.'
* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt oder fragen Sie in Ihrer Apotheke. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitätenliste (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenkassenversicherungen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß §129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UvP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.

20% auf ein Produkt Ihrer Wahl
GUTSCHEIN* BAR-RABATT** Bis 12.02.2025

Die Laienspielschar Lashorst spielt:



die „rabenschwarze“ Komödie in drei Akten

Im Kloster ist der Teufel los

von Carsten Lögering

in der Aula der Sekundarschule Pr. Oldendorf

Freitag 7. Februar 2025 19:30 Uhr <small>Kleiner Imbiss</small>	Samstag 8. Februar 2025 19:30 Uhr <small>Kleiner Imbiss</small>	Sonntag 9. Februar 2025 14:30 Uhr <small>Kaffee und Kuchen</small>
---	---	--

Heimatverein Lashorst startet mit Bühnenpremiere ins neue Jahr

Liebe Leser, wemgleich wir schon mitten im Januar sind, wünschen wir Ihnen doch alles Gute für dieses Jahr. Möge es Ihnen freundlich gesonnen sein und frohe Stunden bereithalten!

Vereinsmäßig sind wir längst wieder gestartet. Ein „Kaffee und Klönschnack“ liegt bereits hinter uns, und die Aktiven aus Chor, Trommel- und Laienspielgruppe sind zu den gewohnten Zeiten im Lashorster GesellschaftsHaus anzutreffen. Dabei beginnen die Trommelproben im Januar bereits um 18.00 Uhr!

Natürlich freuen wir uns auch auf unsere nächsten Veranstaltungen: den Dorfabend in Lashorst mit der Premiere des 3-Akters „Im Kloster ist der Teufel los“ und die Wiederholungen in der Aula der Sekundarschule in Preußisch Oldendorf.

Erwartungsgemäß gibt es aufs Neue eine turbulente „Jagd“ auf der Bühne. Freche Wortspielereien, Verwechslungen, gut gemeinte Ideen und natürlich ein „rabenschwarzer“ Humor lassen kaum ein Auge trocken und geben einen völlig neuen Einblick hinter die Klostermauern von St. Nepomuk. Weitere Einzelheiten sind dem separaten Hinweis zu entnehmen.

Neu ist in diesem Jahr, dass es erstmalig einen **Kartenvorverkauf** für die Aufführungen in der Schulaula gibt. Daher ist etwa die Hälfte der Karten bis zum 4. Februar bei der Volksbank PLUS eG in Preußisch Oldendorf zu erhalten. Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass die Karten keine Platzreservierung beinhalten! Die Sitzplätze sind frei wählbar und können



Grewe
Bestattungen

Weil Sie es Ihren Liebsten ein wenig leichter machen wollen ...

BESTATTUNGS-VORSORGE



0170 660 660 5
grewe-bestattungen.de

Fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.



Herzliche
Einladung zum

Dorfabend

Lashorster GesellschaftsHaus
„Am Dorfplatz“

Am **Samstag, dem 1. Februar 2025**, geht es schwungvoll zu bei der „rabenschwarzen“ Komödie:

Im Kloster ist der Teufel los

Beginn der Veranstaltung: **19.00 Uhr**

Im Anschluss an den 3-Akter von Carsten Lögering wartet ein geselliges Beisammensein in froher Runde auf uns.

nicht reserviert werden. Die andere Hälfte der Karten ist wie gewohnt an der jeweiligen Tageskasse zu erwerben.

Doch bevor es soweit ist, möchten wir unsere Mitglieder noch einmal an unsere diesjährige Jahreshauptversammlung erinnern: Samstag, 25. Januar, 19.00 Uhr. Auch hierzu ist eine gesonderte Mitteilung zu lesen.

Am 2. Februar starten wir mit Freunden und Mitgliedern in den Tag. Um 9.30 Uhr ist für uns ein Tisch im Gasthaus „Waldblick“ in Preußisch Oldendorf reserviert. Anmeldungen hierzu nimmt Bernd Vögeding (05743 2528) entgegen. Nach Belieben können sich alle Frühaufsteher nach dem Frühstück bei einem anschließenden Gang durch den Ort die Beine vertreten.

Für alle Helfer veranstalten wir am Samstag, 15. Februar um 15.00 Uhr einen Dankeschön-Nachmittag mit Krümelessen. Anmeldungen sind während der Aula-Aufführungen möglich. Eine entsprechende Liste wird ausgelegt und ist mit weiteren Infos am Helfer-Infostand (Eingang Mensa) einsehbar. So, nun dürften für die kommenden 4 Wochen alle relevanten Termine bekannt sein. Wir freuen uns auf unsere Gäste und begrüßen Sie und euch gerne zu den Veranstaltungen!

Doch warum das neue Jahr nicht noch um einen guten „Vorsatz“ erweitern? Ein neues Hobby bietet da vielleicht genau die passende Gelegenheit, und ein unverbindliches „Hineinschnuppern“ ist bei unseren Gruppen jederzeit möglich – herzlich willkommen! *Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.*

Einladung zur Jahreshauptversammlung



Heimatverein „Singgemeinde“ Lashorst e.V.

Am Samstag, 25. Januar 2025 um 19.00 Uhr im Gasthaus Waldblick, Linkenstr. 9 in 32361 Preußisch Oldendorf

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung und Totengedenken
- 2.) Protokoll der letzten JHV
- 3.) Jahresbericht
- 4.) Bericht Spielleiter, Wanderwart, Notenwart
sowie Informationen aus Trommelgruppe und Chor
- 5.) Kassenbericht
- 6.) Bericht Kassenprüfer
- 7.) Entlastung des Vorstandes
- 8.) Verschiedenes

Anmeldung bis zum 20. Januar 2025 bei Christa Brückner (05742 3507) oder Andrea Meier (05742 4475).

Bis dahin grüßt euch herzlich
Der Vorstand

Über 40 Jahre Engagement für ein regionales Wahrzeichen

Der Verein zur Erhaltung der Burgruine Limberg (Limbergverein) besteht seit 1982, also über 40 Jahre. Von Beginn an hat sich der Verein der Erhaltung der unter Denkmalschutz stehenden Burgruine Limberg gewidmet, wobei die Bausubstanz nachhaltig gesichert wurde, insbesondere der Limbergturm und die zum Teil erhaltenen Umfassungsmauern. Die Burg Limberg hatte historisch über Preußisch Oldendorf hinaus Bedeutung, denn zum Limberg als Verwaltungssitz des Ravensberger Grafen gehörten beginnend ab 1319/1325 nach und nach auch die Kirchspiele Bünde, Rödinghausen, Holzhausen und Oldendorf. Die Einwohner mussten sich bei ihren Anliegen auf den Limberg begeben oder wurden z. B. aufgefordert, dort Burgdienste zu leisten.

Bei der Jahreshauptversammlung des Vereins im Forsthaus Limberg unter der Leitung von Bürgermeister Marko Steiner gab es umfangreiche Informationen zur Vereinstätigkeit im Rechenschaftsbericht von Geschäftsführer Christian Streich. Danach hat der Verein gegenwärtig mit vier Beitritten 70 Mitglieder. Da die Finanzierung der Erhaltungsmaßnahmen der Limberg ruine über Mitgliedsbeiträge allein nicht möglich ist, mussten weitere Einnahmequellen erschlossen werden. Dazu zählte auch das 2007 zum 25-jährigen Vereinsjubiläum herausgegebene und weitgehend durch Spenden finanzierte Limbergbuch. Davon sind noch 140 Exemplare vorhanden, und insgesamt konnte der Verein durch den Verkauf 13.500 Euro Erlösen.



Der anwesende neugewählte Vorstand des Limbergvereins im Versammlungslokal Forsthaus Limberg, von links: Christian Streich, Judith Fidler, Heinrich Fangmeyer, Marko Steiner, Dieter Besserer, Katrin Koch, Christina Wendland, Sabine Ryba, Melanie Krause, Ulrich Koch, Rainer Höke, Conrad Bäumer und Sebastian Schröder. Foto: Limbergverein

Auf dem Limbergturm ist eine Fahne mit dem Stadtwappen für die Saison angebracht. Das nicht so einfache Auf- und Abhängen der Fahne auf dem höchsten Punkt der Stadt erfolgt nun schon seit Jahren durch Bauleiter Klaus Tellbüscher, dem dafür gedankt wurde. Nach seiner Mitteilung konnten die Pflegeschnittmaßnahmen zur besseren Sicht auf den Limbergturm wegen der Nässe durch den Bauhof noch nicht erfolgen. Bei trockener Witterung soll dies nachgeholt werden.

Der Verein machte den Limberg auch attraktiv für Trauungen, wofür das Innere des Limbergturms durch Christina Wendland vom Standesamt der Stadt Preußisch Oldendorf hergerichtet wurde. Der Limbergturm ist das höchstgelegene Standesamt im Kreis Minden-Lübbecke und im Wiehengebirge. Wenn Brautpaare ihre Eheschließung in romantischer Umgebung begehen wollen, sind sie hier richtig und können sich ggf. zur Hochzeitsfeier gleich in das nahegelegene Forsthaus Limberg begeben. Insgesamt 240 Brautpaare haben bisher hier den Bund fürs Leben geschlossen. Ganz ohne Spende für den Limbergverein geht dies nicht ab, und so konnte der Verein bisher nach Abzug der Kosten ca. 13.000 Euro durch die Trauungen Erlösen. Das 250. Brautpaar soll besonders öffentlichkeitswirksam geehrt werden.

Auch in der Öffentlichkeitsarbeit war der Verein aktiv. Beim Tag des offenen Denkmals war der frühere Stadtheimatpfleger Dieter Besserer auf dem Limberg anwesend, und Sebastian Schröder, jetziger Stadtheimatpfleger, hielt im Haus des Gastes in Bad Holzhausen einen Vortrag zum Thema „Grenzgänger, Kriminelle und Verbrecher: Das Amt Limberg und seine Nachbarn“. Beiden wurde für ihre Aktivitäten gedankt.

Insgesamt hat der Limbergverein in den Jahren seines Bestehens seit 1982 ca. 310.000 Euro für Erhaltungsmaßnahmen aufgewendet, davon ca. 121.000 Euro aus Eigenmitteln. Die Differenz von 189.000 Euro wurde

www.lichthorn.de




Info-Abend

Photovoltaik und Wärmepumpen

Freitag, 31. Januar

Am Freitag, den 31.01.2025 um 17 Uhr, laden wir Sie herzlich zu unserem Info Abend an der unten angegebenen Adresse ein. Fachreferent Jürgen Lichthorn und Rainer Grabow berichten über Trends, Vorteile, Fördermöglichkeiten und Finanzierung zu den Themen Wärmepumpen und Photovoltaik. Und beantworten gern Ihre Fragen. Wir bitten um Anmeldung.

Das Heizungsgesetz in seiner aktuellen Form könnte im Februar 2025 wegfallen! Sichern Sie sich jetzt noch bis zu 70% Förderung zu den Kosten einer Wärmepumpe!



Jürgen Lichthorn GmbH & Co.KG
Ihr Partner für Bad, Heizung, Elektro und Solar
Zeiss-Straße 6 • 32312 Lübbecke • Tel 05741 235 43 36
info@lichthorn.de

durch Spenden, Verkauf von Büchern, Trauungen und auch Denkmalpflegemittel aufgebracht. Hinzu kommen viele freiwillige Arbeitseinsätze der Mitglieder besonders in den ersten Jahren.

Nach der Satzung musste der Vorstand neu gewählt werden. Die stellvertretenden Vorsitzenden Jochen Carls und Gründungsmitglied Ernst-August Schrewe schieden aus. Ihnen wurde vom Bürgermeister für ihre jahrzehntelange Tätigkeit gedankt. Ebenfalls musste ein Nachfolger für den verstorbenen Beisitzer Helmut Recker gefunden werden. Unter der bewährten Wahlleitung des Ehrenvorsitzenden und Bürgermeisters a. D. Hartmann Wünsch wurde der Vorstand neu gewählt mit folgendem Ergebnis: 1. Vorsitzender: Bürgermeister Marko Steiner. 2. Vorsitzende: Heinrich Fangmeyer, Sebastian Schröder und Geschäftsführer: Christian Streich. Bauleiter: Klaus Tellbüscher. Schatzmeisterin: Christina Wendland. Beisitzer: Conrad Bäumer, Judith Fidler, Evelin Heymann, Rainer Höke, Katrin Koch, Ulrich Koch, Melanie Krause, Dieter Besserer, Sabine Ryba und Ernst-August Schrewe. Kassenprüfer sind Thomas Brückner und Andrea Meier.

Kurt Husemeyer GmbH

Nah- und Ferntransporte • Absetzmulden



**32361 Pr. Oldendorf-
Bad Holzhausen**
Berliner Straße 13
Telefon (0 57 42) 27 35
Telefax (0 57 42) 38 07

32312 Lübbecke
Borsigstraße 10
Telefon (0 57 41) 31 06 85
Telefax (0 57 41) 31 06 87
Mail: info@husemeyer-luebbecke.de

OTSV-Kurse ab Januar 2025



Outdoorfitness und Walkingkurs mit Roland

Unser Outdoor-Fitness- und Walkingkurs bietet eine perfekte Kombination aus körperlicher Aktivität und frischer Luft. In dieser energiegeladenen Klasse erleben Sie effektive Fitnessübungen im Freien, die Ihre Ausdauer, Kraft und Flexibilität verbessern. Das Walking-Element des Kurses fördert zudem die Herz-Kreislauf-Gesundheit und unterstützt eine positive Geisteserhaltung. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, dieser Kurs ist für alle Fitnesslevel geeignet. Machen Sie mit und genießen Sie die belebende Verbindung von Natur und Bewegung. Eine Grundkondition sollte vorhanden sein.

Wetterfeste Kleidung und Schuhe, Getränk und Pausensnack.

Sonntags wöchentlich von 9.00 bis 10.30 Uhr, Treffpunkt variabel am Wald
Dauer: 10 Einheiten

OTSV-Mitglieder: 50,00 € Nicht-Mitglieder: 80,00 €

Anmeldung unter 0175 4282874.

Entspannung mit (Yin) Yoga

Der Fokus liegt auf Entspannung, Ruhe und Dehnung. Yin Yoga gehört zu den eher langsamen, ruhigen und energetischen Yogastilen, bei welchen die Asanas (vorwiegend im Sitzen oder Liegen) über einen längeren Zeitraum gehalten werden. Durch das lange Dehnen wirkt Yin Yoga besonders effektiv auf Muskulatur, Gelenke, Bänder, Sehnen und Faszien. Dieses Zusammenspiel hilft dabei, in den Yogastunden den Alltagsstress zu vergessen und sich von Anspannungen zu befreien.

Der Kurs ist sowohl für AnfängerInnen als auch für Fortgeschrittene sowie für alle Altersgruppen geeignet. Yogakissen, Yogabolster, Blöcke und Gurte sind vorhanden, gerne kann eigenes Equipment mitgebracht werden.

Bitte für diesen Kurs ggfs. warme Kleidung tragen und – Decke mitbringen.

Beginn: Sonntag, 12.01.2025 von 10.30 bis 11.45 Uhr

Dauer: 18 Einheiten

Leitung: Antje Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 72,00 € Nicht-Mitglieder 108,00 €

Core-Training – HIIT – Rücken- und Bauchmuskeltraining

Stärke deine allgemeine Fitness mit einer Kombination aus hochintensivem Intervall-Training und gezielten Übungen für Rücken- und Bauchmuskulatur.

Beginn: Montag, 06.01.2025 von 17.00 bis 17.50 Uhr

Dauer: 24 Einheiten

Leitung: Ingke Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 60,00 € Nichtmitglieder 108,00 €

Functional Training

Die ganzheitliche Trainingsmethode, mit der neben den Muskeln auch Koordination, Beweglichkeit, Balance und Ausdauer trainiert werden. Es werden nicht nur einzelne Muskelgruppen, sondern gleichzeitig mehrere Gelenke und Muskelgruppen bzw. die gesamte Tiefen-Muskulatur beansprucht. Bei diesem Ganzkörper-Workout wird nicht nur das eigene Körpergewicht genutzt, sondern es werden auch vielfältige Trainingstools wie Kettlebells, Bälle, Hanteln, Fitness-Bänder, Stepper und Battleropes eingesetzt. Die Trainingsintensität und der Schwierigkeitsgrad werden individuell an die Teilnehmer angepasst. Jede Trainingseinheit beginnt mit einem Mobility Warm Up, gefolgt von einem abwechslungsreichen Workout und endet mit einem Cool Down inklusive Stretching.

Kurs I

Beginn: Montag, 06.01.2025 – 07.07.2025 von 19.30 bis 20.20 Uhr

Dauer: 23 Einheiten

Leitung: Antje Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 57,50 € Nichtmitglieder 103,50 €

Kurs II

Beginn: Mittwoch, 08.01.2025 – 09.07.2025 von 19.30 bis 20.20 Uhr

Dauer: 23 Einheiten

Leitung: Antje Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 57,50 € Nichtmitglieder 103,50 €

Pilates

ist ein ganzheitliches Ganzkörpertraining, bei dem Atmung und Bewegung in Einklang gebracht werden. Durch die Anspannung der tiefen Bauch-, Rücken- und Beckenbodenmuskulatur wird der Rumpf stabilisiert und damit das Powerhouse aktiviert. Zudem wird durch das Trainieren von funktionellen Bewegungsabläufen die Beweglichkeit gefördert.

Beginn: Montag, 13.01.2025 von 18.15 bis 19.15 Uhr

Dauer: 22 Einheiten

Leitung: Simone Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 55,00 € Nicht-Mitglieder 99,00 €

Bauch – Beine – Po

In dem BBP-Kurs werden mit effektiven Übungen Bauch, Beine und Gesäßmuskeln in Form gebracht. Nach einer intensiven Aufwärmphase mit dem Stepper oder auch mit Aerobic folgt ein ausdauerndes Kräftigungstraining, wobei auch mal Hanteln und andere Kleingeräte zum Einsatz kommen. Ziel des BBP-Trainings ist das Formen und Straffen, die Verbesserung der Haltung und der Balance. Mit Stretching und Entspannung endet der Kurs.

Kurs I

Beginn: Dienstag, 07.01.2025 von 18.00 bis 18.50 Uhr

Dauer: 24 Einheiten (Osterferien frei)

Leitung: Swetlana Hiebert

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 60,00 €

Nichtmitglieder 108,00 €

Kurs II

Beginn: Donnerstag, 09.01.2025 von 18.00 bis 18.50 Uhr

Dauer: 22 Einheiten (Osterferien frei)

Leitung: Swetlana Hiebert

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 55,00 €

Nichtmitglieder 99,00 €

Allround-Fitness für Männer – fit bleiben / fit werden

Zielorientiertes Herz-Kreislauftraining, Kraft- und Ausdauertraining, Muskelaufbau und -kräftigung, Mobilisation, Dehnung und Entspannung.

Beginn: Dienstag, 07.01.2025 von 19.00 bis 19.50 Uhr

Dauer: 23 Einheiten (Osterferien frei)

Leitung: Christiane

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 57,50 €

Nichtmitglieder 103,50 €

Gesundheitskurs im Bereich Präventives Herz-Kreislauftraining „Cardio-Aktiv“

Durch ein wohldosiertes Ausdauertraining wird das Herz-Kreislauf-System trainiert, das gesamte Wohlbefinden gesteigert und Risikofaktoren wie Übergewicht, Bluthochdruck, Bewegungsmangel, Stress und Stoffwechselstörungen vorgebeugt. Es ist gar nicht so schwer, seinen Alltag bewegungsaktiver zu gestalten und damit die eigene Leistungsfähigkeit mit gezieltem Training zu stabilisieren oder zu verbessern. Weiterhin beinhaltet dieser Kurs ein sehr abwechslungsreiches Übungsprogramm zur Förderung der Beweglichkeit und Kräftigung der Rumpfmuskulatur. Bewegungsspiele und Entspannung runden die Übungsstunden ab.

Das Kursprogramm „Cardio-Aktiv“ ist im Rahmen der Gesundheitsförderung von den gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und bezuschussungsfähig.

Kurs I

Beginn: Mittwoch, 09.01.2025 von 18.15 bis 19.15 Uhr

Kurs II

Beginn: Donnerstag, 10.01.2025 von 9.00 bis 10.00 Uhr

Kurs III

Beginn: Donnerstag, 10.01.2025 von 10.15 bis 11.15 Uhr

Dauer: jeweils 12 Einheiten

Leitung: Marion Runge

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 42,00 €

Nicht-Mitglieder 60,00 €

Stretch und Relax

Einmal komplett runterfahren. Durch intensives Dehnen und Bewegen lernen wir unseren Körper noch einmal ganz anders kennen. Wir verbessern unsere Durchblutung, die allgemeine Beweglichkeit und erlernen verschiedene Entspannungstechniken. Jeder ist dazu eingeladen, auf diese Weise dem Stress des Alltags zu entkommen.

Beginn: Donnerstag, 16.01.2025 von 19.00 bis 20.00 Uhr

Dauer: 20 Einheiten

Leitung: Simone

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 50,00 €

Nicht-Mitglieder 90,00 €

Yoga – mit Stephan

Klassisches Hatha Yoga in Verbindung mit Vinyasa-Flow-Übungen lassen den Stress der Woche verfliegen. In Verbindung mit einfachen Meditationen kommt der Geist zum Stillstand. Regelmäßige Yoga-Übungen helfen, der Hektik des Alltags gelassen und standhaft entgegenzutreten. Der Kurs eignet sich für Frauen und Männer jeden Alters, für Anfänger und Fortgeschrittene.

Beginn: Freitag, 10.01.2025 von 18.45 bis 20.00 Uhr

(17.01.+07.02.+21.03.2025 frei)

Dauer: 10 Einheiten

Leitung: Stephan

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 45,00 €

Nichtmitglieder 65,00 €

Ab sofort schnelle und einfache Buchung direkt über unsere Website möglich: www.otsv.de, Aktuelle Fitness und Gesundheitskurse

Bei Rückfragen OTSV-Geschäftsstelle unter 0175 4282874

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag von 9.00 bis 10.30 Uhr, Donnerstag von 16.30 bis 18.00 Uhr, zusätzliche Vereinbarungen telefonisch möglich! (0175 4282874)



Es sind alle Mitglieder, als auch Nichtmitglieder gerne gesehen!

SAVE THE DATE

am

• 08 02 25 •

Winterball 2025

Tickets sind im Vorverkauf & an der Abendkasse erhältlich!



AM 08.02.2025 AB 20 UHR



EVENTHALLE WEITBLICK,
LANGENHEGGE 2, 32361
PREUSSISCH OLDENDORF.

Hempelmann Tankstelle

OTSV Vereinsheim

Vorverkauf 8€

Abendkasse 10€



Folgt mir auf Social Media:
matthias_wellbrock
Matthias Wellbrock

Tafel freut sich über mehr als 1000 Weihnachtstkisten

„Eine Kiste Freude schenken“

Zum 19. Mal schon hatte die Tafel Lübbecke die Bevölkerung im Altkreis Lübbecke aufgerufen, sich mit Lebensmittelspenden an der traditionellen Weihnachtstkiste zu beteiligen. Die Resonanz sei wieder überwältigend gewesen, teilten die Organisatoren jetzt mit. Dabei war im Vorfeld die Sorge groß gewesen, ob die Bürger in diesem Jahr trotz gestiegener Preise, vor allem auf dem Energiesektor, dem Aufruf in ausreichender Zahl Folge leisten würden. Bei der Annahme der Spenden in der Stadthalle Lübbecke und in den weiteren fünf Ausgabestellen im ganzen Altkreis verflog diese Sorge jedoch recht schnell. So konnten sich der Vorstand des Fördervereins und die zahlreichen Ehrenamtlichen über mehr als 1000 liebevoll gepackte Pakete freuen. Unter anderem hatten die Schülerinnen und Schüler des Wittekind-Gymnasiums eine sehr große Anzahl Kisten im Unterricht – einfallsreich und hochmotiviert – gesammelt und mit einer Abordnung übergeben. Außerdem konnten aufgrund von Geldspenden eigens für diesen Zweck Spielsachen, Schreibwaren und Bücher für die Jungen und Mädchen in ausreichender Menge zugekauft werden.



Alle Tafel-Berechtigten, die am Ausgabetag der Präsente zu den 6 Ausgabestellen kamen, konnten – je nach Haushaltsgröße – kleinere oder größere Pakete in Empfang nehmen. Dadurch wurde rund 1700 Mitmenschen (davon ca. 650 Kinder) eine vorweihnachtliche Freude zuteil. Große Dankbarkeit seitens der Kunden und leuchtende Kinderaugen waren an diesem Tag der Ausgabe das vorherrschende Bild. Auch für die Ehrenamtlichen, die sich an der Ausgabe beteiligten, bedeutete dies einen Tag großer Freude. Der Vorstand des Fördervereins der Tafel Lübbecke Land bedankt sich sehr herzlich bei allen Spendern für ihre Großzügigkeit und dafür, dass sie diesen Tag zu einem Besonderen gemacht haben. „Wir sind dankbar, dass die Solidarität im Altkreis Lübbecke unermüdlich ist.“

Autohaus Schmale

LÜBBECKE - BLASHEIM



Service


Audi
Service

Nutzfahrzeuge
Service


SKODA

Ihr 4-Marken-Service für Wartungs-, Garantie- und Karosseriearbeiten

Hauptstr. 113 - 32312 Lübbecke - Tel. 05741 / 34 88 0

www.autohaus-schmale.de

OTSV-Winterwanderung 2025

Runde um den Limberg

Am Sonntag, dem 26. Januar 2025, beginnt unsere diesjährige Wanderserie. Zum Jahresauftakt bleiben wir in heimischen Gefilden: Wir starten am Freibad in Preußisch Oldendorf zu einer Tour durch den Offelter Berg, umrunden den Limberg und gelangen über den südlichen Kammweg wieder zurück zum Ausgangspunkt. Im Anschluss laden wir zu Punsch und Bratwurst ein. Die Strecke ist etwa 10 km lang, die Gehzeit wird je nach Tempo circa 2 1/2 Stunden betragen. Erforderlich sind

- eine gute Grundkondition,
- festes Schuhwerk und wettertaugliche Kleidung,
- ausreichend Wasser, Verpflegung nach Bedarf.
- Stöcke können im Gelände hilfreich sein.



Start ist um 10.30 Uhr am Parkplatz hinter dem Freibad Preußisch Oldendorf, Linkenstraße.

Gebühr: 3,00 Euro, für OTSV-Mitglieder kostenlos.

Anmeldungen unter 05742 6269 oder unter marion.vogt65@gmx.de.

Bei ungünstiger Witterung kann es kurzfristig zu Änderungen kommen.

WERDE ZUM KAPITÄN!



DER SPORTBOOTFÜHRERSCHEIN-KURS STARTET

Möchtest du die Freiheit auf dem Wasser genießen? Dann ist der Sportbootführerschein genau das Richtige für dich! Starte jetzt mit unserem professionellen Kurs und erlebe unvergessliche Momente auf See.

- ✓ **Praxisnah und fundiert:** Lerne von einem erfahrenen Ausbilder mit Leidenschaft für den Wassersport.
- ✓ **Perfekte Vorbereitung:** Theorie und Praxis geht Hand in Hand – für einen sicheren Start ins Abenteuer.
- ✓ **Kleine Gruppe mit max. 20 Teilnehmern:** Individuelle Betreuung und ausreichend Zeit für deine Fragen.

Kurs über ca. 12 Abende:
Donnerstag, 09. Januar 2025
18:00 Uhr

Kursinhalte:

Theoretische Grundlagen
Praxis auf dem Wasser
Prüfungsvorbereitung

Ort:

Vereinsheim des OTSV
Offelter Weg 23

Eine Anmeldung ist erforderlich!

Die Kosten setzen sich zusammen aus:

- Unterrichtsmaterial
- Fahrstunden
- Prüfungsgebühren
- Einer Spende an den OTSV

Gesamt ca. 450,- €

Anmeldung und Kontakt:



OTSV



geschaeftsstelle@otsv.de



0175 4282874

AUTOTEAM

Inh. Tristan Matlage

Kfz-Meisterbetrieb

REPARATUR und WARTUNG aller Marken

Reifenservice

Klimaservice

Inspektion

HU/AU (TÜV)

Kfz-Elektrik

Unfallinstandsetzung

Achsvermessung

Autoglasservice

ANGEBOT
des
MONATS

15 % Rabatt*

auf alle Wischerblätter

Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-mattlage.de

**Zufriedenheitsabfrage 2023 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke • www.werkstatt-des-vertrauens.de

*Gültig bis 25.01.2025.



Die Witterung sei kein Problem für das Cyclocross-Rennen, hieß es seitens der Veranstalter.

Trainingsangebote auch für Nicht-Mitglieder

Für den verhältnismäßig kleinen Verein ist der Weser-Ems-Cup ein jährliches Highlight, das er trotz seiner Größe mit Herzblut organisiert. An Erfahrung mangelt es den Organisatoren nicht. Schon Mitte der Neunziger hätten sie in Getmold Motocross-Rennen auf Europameisterschaftsniveau veranstaltet. „Wenn wir nachhaltige Sponsoren hätten, könnten wir hier noch viel mehr aufziehen“, heißt es aus dem Vorstand. Edeka Hartmann sei aktuell das einzige Unternehmen aus der Region, das den Preußisch Oldendorfer Radsport regelmäßig fördere.

Wenn die Vereinsmitglieder gerade kein Rennen vorbereiten, öffnen sie ihr Gelände regelmäßig für interessierte Sportler oder beteiligen sich an den Ferienspielen des Jugendzentrums. Im Rahmen der Trainingszeiten sind auch motorisierte Zweiräder willkommen.

Für Fragen, weitere Infos und Trainingszeiten steht Heiko Voß telefonisch unter der Nummer 0151 124 544 71 zur Verfügung.

Ilka Gülker

Kurse des nww



Ausführliche Informationen zu allen Kursen sowie Online-Anmeldung unter nww.de

Reha Sport Lungensport

Nach einer medizinischen Untersuchung und ärztlichen Diagnosestellung kann Rehabilitationssport über 50 Kurseinheiten verordnet werden. Ein Neueinstieg ist für Betroffene jederzeit möglich.

montags, 9.00 - 9.45 Uhr (Neu ab Januar 2025!)

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Dozentin: Silke Lang

„Walk & Talk“ am Sonntag

Jeden zweiten Sonntag treffen sich Nordic Walker und Walker, um sich gemeinsam in der Natur zu bewegen. Der Lauftreff startet meistens ab Kahle Wart, aber auch an anderen Orten.

Bei Sturm und Gewitter findet der Lauftreff nicht statt.

sonntags, ab 12.01.2025 (jeden 2. Sonntag), 10.00 - 11.30 Uhr

Ort: Parkplatz an der Kahle Wart, Hüllhorst

Leitung: Heike von der Forst und Dozenten

Freitagslauftreff

Für ca. neunzig Minuten geht es über unterschiedlichen Routen im mittleren Tempo durch den Wald. Im Januar besteht die Möglichkeit, kostenlos zu schnuppern. Neue Gesichter sind gerne gesehen.

freitags, 9.30 Uhr / Ort: Parkplatz Rumenstr./ Walkdkindergarten.



Freitagslauftreff des nww e.V.

Weser-Ems-Cup in Preußisch Oldendorf

Von Spitzensport bis Hobbyklasse

Zum dritten Mal richtete der Zweiradsportclub Preußisch Oldendorf das finale Rennen des Weser-Ems-Cups auf seinem aktuellen Vereinsgelände aus. Auch prominente Teilnehmer fanden sich auf den Startlisten.

Während in Preußisch Oldendorf die meisten Fußwege gefegt und Straßen gestreut wurden, um ein sicheres Passieren zu ermöglichen, versammelten sich an der Waldstraße am 5. Januar zahlreiche Radsportler zum letzten Rennen des Weser-Ems-Cups. Startpunkt war der ansteigende Straßenabschnitt vor dem Gelände des ehemaligen Jugendzentrums. Von dort aus ging es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in 19 verschiedenen Klassen auf die Cyclocross-Strecken. Auf dem jeweils letzten von acht Wertungsläufen in den jeweiligen Klassen meisterten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie schon in den vergangenen Jahren, den Rundkurs auf dem Gelände des Vereins.



Auch die amtierende Weltmeisterin Stefanie Paul (vorne links) startete in Pr. Oldendorf.

Rund 130 Fahrerinnen und Fahrer hätten pro Veranstaltungstag über alle Klassen hinweg am Weser-Ems-Cup teilgenommen, sagte Michael Ölbrich, 1. Vorsitzender des Radsportbezirks Weser-Ems. Von Oldenburg bis Rheine seien sie dafür an den Start gegangen. Auch nach Preußisch Oldendorf zog es Nachwuchsfahrer und Spitzensportler gleichermaßen. In der Elite-Klasse der Damen nahm sogar sportliche Prominenz teil: Die Hannoveranerin Stefanie Paul, amtierende Weltmeisterin in der Altersklasse 35 bis 39, sicherte sich auch im Weser-Ems-Cup den ersten Platz.

Dass die Radsportler unter widrigen Wetterbedingungen starten mussten, sei kein Problem, hieß es seitens der Organisatoren. „In den Cyclocrossrennen geht es hauptsächlich um die Kombination aus Geschicklichkeit und Geschwindigkeit“, sagte Heiko Voß, Vorsitzender des Zweiradsportclubs Preußisch Oldendorf. Matschige Strecken seien dabei genauso in Ordnung wie verschneite. Auch deshalb würden die Rennen in den Wintermonaten stattfinden, während Straßenrennen eher in den Sommermonaten veranstaltet würden.



**Bauelemente
Wiegmann**

Seit 2014

Professionelle Bausanierung aus Preußisch Oldendorf:

Als Bauelemente-Handel übernehmen wir Arbeiten an Fenstern und Türen, Fußbodenarbeiten, Wintergärten, Zäune, Trockenbau, Rollladen-Reparaturen und noch vieles mehr



Fenster



Türen



Sonnenschutz



Holzbau



Wintergärten

Von der kleinsten bis zur größten Aufgabe:

☎ **0152 / 341 850 58**
✉ **info@bauelementewiegmann.de**
📍 **Im Hallau 2, 32361 Preußisch Oldendorf**

**Ihr Zuhause verdient
den besten Service!**

Beckenbodenkurs für Frauen

In der Beckenbodenschule rund um Blase, Darm und Gebärmutter lernen Sie ihren Beckenboden bewusst anzusteuern, durch gezielte Körperarbeit zu verbessern und im Alltag einzusetzen. Sie bekommen eine Aufklärung und Anleitung zu Hilfsmitteln und Hilfsangebote bei verschiedenen Inkontinenzformen, überaktiver Blase, Harnwegsinfekten, Senkungsgeschehen, Schmerzen im Becken und Sexualstörungen.

Montag, 13.01. - 17.02.2025, 10.00 - 11.00 Uhr

Gebühr: 48,00 Euro / Dauer: 6 x

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1 / Leitung: Silke Lang

Pilates

montags, 18.45 - 19.45 Uhr | Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Schnupperkurs: 13.01.2025 bis 03.02.2025 | Gebühr: 32,00 Euro / Dauer: 4 x

Kurs: 10.02. - 24.03.2025 | Gebühr: 56,00 Euro / Dauer: 7 x

Leitung: Steffi Otterbein

Fitnesskurs für Untrainierte

mittwochs, 15.01. - 09.04.2025, 18.00 - 18.45 Uhr

Gebühr: 72,00 Euro / Dauer: 12 x / Leitung: Marianne Nolte

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Rente – und nun?!

„Viele Menschen investieren mehr Zeit in die Planung ihres Urlaubs, wie in die Planung ihres Ruhestands.“

freitags, 24.01. - 14.02.2025, 16.00 - 18.00 Uhr

Gebühr: 48,00 Euro / Dauer: 3 x / Leitung: Heike von der Forst, Simone Redeker

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Waldbaden – Kurzurlaub für Körper und Seele

Gönnen Sie sich eine Auszeit vom hektischen Alltag und tanken Sie neue Energie im Einklang mit der Natur.

Sonntag, 25.01.2025, 10.30 - 12.30 Uhr

Gebühr: 14,00 Euro (max. 8 Teilnehmer)/ Leitung: Ulf Niedringhaus

Treffpunkt: Parkplatz Kahle Wart, Hüllhorst

Faszientraining

Bitte mitbringen: Matte, Tennisball oder Faszienkugel sowie 1l-Wasserflasche, Nudelholz oder Faszienrolle.

mittwochs, 29.01. - 02.04.2025, 18.30 - 19.15 Uhr oder 19.30 - 20.15 Uhr

Gebühr: 60,00 Euro / Dauer: 10 x / Leitung: Yvonne Keil

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus, Pfarrstraße 1

Atmungs Aktiv ONLINE – NEU

Ganzheitliches Atemtraining online

montags, 10.00 - 11.00 Uhr | Schnupperkurs: 03.02. - 24.02.2025

Gebühr: 32,00 Euro / Dauer: 4 x / Leitung: Nicole Büsching

Ort: von zu Hause

Darmgesundheit – der Weg zu mehr Lebensqualität

Der Darm bildet die Zentrale unserer Gesundheit.

montags, 03.02. - 24.02.2025, 17.30 - 19.00 Uhr

Gebühr: 48,00 Euro / Dauer: 4 x / Leitung: Ellena Eirich

Ort: Altes Pfarrhaus, Spiegelstr. 1b, Preußisch Oldendorf

Power Vinyasa Flow Yoga

Notwendig sind: Ein ruhiger und entspannender Raum, ein PC mit Kamera und installiertem Zoom, bequeme Kleidung und gute Laune, Yoga oder Isomatte, Decke und ein Kissen

mittwochs, 19.30 - 20.30 Uhr / Leitung: Nicole Büsching

Schnupperkurs: 05.02.2025 - 26.02.2025 | Gebühr: 32,00 Euro / Dauer: 4 x

Ort: von zu Hause

Wohlfühlnachmittag – achtsam bei mir sein

Der Nachmittag beginnt mit einem Achtsamkeitsspaziergang, bei dem alle Sinne geschärft werden und der Blick bewusst auf schöne und angenehme Dinge ausgerichtet wird. Es wird vor Ort ein kleiner Beitrag (ca. 8,00 Euro) für Materialien eingesammelt.

Samstag, 08.02.2025, 14.00 - 17.00 Uhr

Gebühr: 24,00 Euro

Leitung: Yvonne Keil

Ort: von zu Hause

Hatha Yoga-Kurs für Anfänger

Du willst deinen Körper, Geist und Gefühle ausbalancieren und harmonisieren? Dies erreichst du mit dem konstanten Praktizieren von Yoga und Meditation.

dienstags, 11.02. - 15.04.2025,

18.00 - 19.00 Uhr

Gebühr: 80,00 Euro / Dauer: 10 x

Leitung: Maria Carrion

Ort: Bad Holzhausen, Gemeindehaus,

Pfarrstraße 1





Zimmerei Moritz von Spiegel

- ▼ **Ökologisches Bauen** ▼ **Holz- u. Leimbau**
- ▼ **Baudenkmalpflege** ▼ **Holzfenster**
- ▼ **Einblasdämmung**

Tel.: 0 57 42 / 92 06 36 Engershauser Straße 16c
Mobil: 0 171 / 68 68 636 32361 Preußisch Oldendorf
E-Mail: info@zimmerei-von-spiegel.de

Spaß am gemeinsamen Singen

Zwei neue Kurse für alle, die schon immer mal in einem Chor singen wollten. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen. „Mein kleiner grüner Kaktus“, Mozarts „Das klinget so herrlich“ aus der „Zauberflöte“, „Probiers mal mit Gemütlichkeit“ oder „Dona nobis pacem“ – das ist ein kleiner Ausschnitt aus dem abwechslungsreichen Liederprogramm, das Anna-Maria Pfothenhauer für ihr „Vormittags-Singen“ und „Feierabend-Singen“ vorbereitet. Jetzt starten zwei neue, jeweils achteilige Kurse im Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Sich einklinken in gemeinsames Singen, sich wohlfühlen, Freude erleben – Voraussetzungen: Keine!

Mit diesen Worten lädt die ausgebildete Kirchenmusikerin und Chorleiterin ein. „Wir singen eine bunte Mischung aus alten und neuen Liedern, Kanons, Chorstücken verschiedenster Art und Herkunft und legen uns dabei nicht auf einen bestimmten Stil fest“, sagt Anna-Maria Pfothenhauer. Wichtig sei einfach der Spaß und die Freude am Einstimmen in gemeinsames Singen. „Es ist das Singen in all seinen verschiedenen Formen selbst, das unmittelbar Freude bereitet, nicht eine Vorbereitung auf Auftritte, ein Einstudieren eines öffentlich zu präsentierenden Repertoires“, macht sie deutlich. „Das Singen ist daher unbeschwert und auch geprägt von Entdeckerfreude.“

Man müsse weder Notenkenntnisse noch Vorkenntnisse im Chorgesang haben, sagt sie. Der Kurs sei für alle gedacht, die Lust haben, in einer Gruppe zu singen. „Es gibt viele Menschen in Chören, die keine Noten lesen können“, weiß Anna-Maria Pfothenhauer. Eins ist ihr ganz wichtig: „Keiner muss alleine singen oder gar vorsingen.“ Einen Schwerpunkt setzt die Musikerin



Alte und neue Lieder, einfache Kanons und Chorstücke bereitet Anna-Maria Pfothenhauer für ihre Kurse vor.
Foto: Ingrun Waschneck

darauf, dass die Teilnehmenden ihre Stimme ausprobieren können. „Singt jemand lieber höher oder tiefer? Was kann die Stimme alles? Und wie ist es, ein- und mehrstimmig zu singen?“ nennt Anna-Maria Pfothenhauer einige Themen. Wissenswertes über die Lieder und auch Stimmbildung runden das Singen ab.

Das Angebot hat sie bewusst auf acht Treffen begrenzt. „Es ist eine abgeschlossene Sache, niemand ist für länger verpflichtet“, betont die Musikerin. Seit über 20 Jahren leitet Anna-Maria Pfothenhauer Chöre unterschiedlicher Art. Viele Jahre bildete sie zudem nebenberufliche Chorleiter für den Kirchenkreis Herford aus.

„**Vormittags-Singen**“: Der achteilige Kurs beginnt am Dienstag, 21. Januar und dauert von 9.45 bis 11.00 Uhr.

„**Feierabend-Singen**“: Der achteilige Kurs beginnt am Freitag, 17. Januar und dauert von 19.30 bis 20.45 Uhr.

Beide Kurse finden im Haus des Gastes im Kurpark Bad Holzhausen, Hudenbeck 2, statt. Die Gebühr beträgt jeweils 65,00 Euro, Ermäßigungen sind möglich. Anmeldungen nimmt Anna-Maria Pfothenhauer unter Tel. 05742 703978 oder per E-Mail an annamariapfothenhauer@web.de entgegen.

Weitere Infos unter www.musik-am-limberg.de.

Imkerkurs in Lübbecke

Sind Sie interessiert an der Natur und möchten mehr über die Honigbiene lernen? Möchten Sie Honig von eigenen Bienenvölkern haben oder sie „nur“ im eigenen Garten halten? Dann ist der Imkerkurs des Landesverbands der Buckfastimker Westfalen e.V. genau richtig.

An fünf Nachmittagen ab Anfang Februar geht es um die Biologie dieser spannenden Tiere, wie man sie halten kann, was man außerdem wissen muss und wie man sie gesund hält.

Ab April / Mai beginnt der Praxisteil auf dem Ausbildungsstand unseres Imkervereins. Wöchentlich treffen wir uns dort. Eine regelmäßige Beteiligung ist von Vorteil, aber nicht zwingend. Wer einmal keine Zeit hat, kommt in der nächsten Woche wieder.

Bei allen „Arbeiten“ rund um die Imkerei kann einfach zugehört oder mitgeholfen werden.

Wer möchte, kann zwei Jahre lang beim Praxisteil dabei sein. So gelingt der Start in die eigene Imkerei sicher erfolgreich.

Der Theorie teil findet in Zusammenarbeit mit der VHS Lübbecke Land im Alten Amtsgericht Lübbecke, Raum 1, Gerichtsstraße, 32312 Lübbecke statt und kostet nur 50,10 Euro.

Termine (immer 15.00 – 16.30 Uhr): 01.02., 08.02., 15.02., 22.02., 01.03.2025

Eine Anmeldung ist notwendig und kann über unsere Internetseite erfolgen: buckfast-westfalen.de. Der Praxisteil ist kostenlos.

Wer noch Fragen hat, kann uns gerne anrufen: 05742 3492.



Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen | Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer | Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen | Wartung | Reparaturen aller Fabrikate



Siemensstraße 6 | Lübbecke | Telefon: 0 57 41 / 320 17-0
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de

NEUER STANDORT: AB DEM 01.02.2025 ERREICHEN SIE UNS:
HINTERN KÄMPEN 3, 32361 PR. OLDENDORF

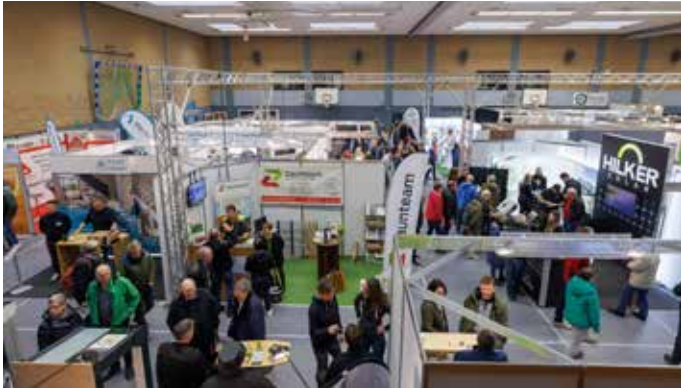
IMMO-FORUM am 15. / 16. Februar 2025 in Lübbecke

Am 15. und 16. Februar dreht sich in der Stadthalle und Stadtsporthalle Lübbecke wieder alles um das Thema Immobilien. Auf dem IMMO-FORUM 2025 präsentieren über 60 Aussteller aktuelle Entwicklungen und Innovationen aus dem Bau- und Immobilienbereich. Bauherren und Renovierer sollten diesen Termin nicht verpassen, um die neuesten Informationen an einem Ort zu erfahren.

Ein fester Platz in der Region

Im Jahr 2001 begann die Geschichte des Immo-Forums, damals noch unter dem Namen Immobilien-Forum mit knapp 30 Ausstellern in der Stadthalle. Im Jahr 2007 wurde mit einem Veranstalterwechsel und einer Neukonzeption unter der Marke IMMO-FORUM der Grundstein für das erfolgreiche Wachstum der vergangenen Jahre gelegt. Nach zweijähriger Coronapause und dem erfolgreichen Neustart 2023 begeistert die Bau- und Immobilienmesse in Lübbecke damit dieses Mal zum 23. Mal unsere Region.

Auch diesmal dürfen sich die Besucher wieder auf einen vielseitigen Aussteller-Mix freuen, um sich kompetent in allen Bereichen des Immobiliensektors beraten zu lassen. Vom Kaufen oder Bauen, Renovieren und Sanieren, über Photovoltaik, Energieeffizienz, Einbruchschutz bis hin zur Gartenverschönerung. Die auf der Messe vertretenen Aussteller decken nahezu alle Branchen ab. Handwerksbetriebe und Finanzberater sind ebenso vertreten wie Energieversorger, die Verbraucherberatung und die Kreispolizeibehörde Minden-Lübbecke.



Nützliche Informationen

Ob Neu- oder Umbau, Sanierung, schlüsselfertiges Bauen oder brand-schutztechnische Nachrüstung – das IMMO-FORUM hält für jeden Interessierten eine Vielzahl von Anregungen und Informationen bereit. In persönlichen Gesprächen mit erfahrenen Vertretern der ausstellenden Fachbetriebe lassen sich individuelle Lösungen für die Schaffung oder Umgestaltung der eigenen vier Wände finden. Und wenn es um Finanzierungsmöglichkeiten oder die Absicherung des Projektes geht, sind auch hierfür entsprechende Berater vor Ort.

Fachvorträge aus der Praxis

Ergänzt wird das facettenreiche Angebot des Forums durch praxisnahe Fachvorträge zu aktuellen Themen wie „Grundlagen der Photovoltaik“, „Finanzierung von energetischen Sanierungsmaßnahmen“, „Heizung tauschen jetzt?“, „Wärmepumpe in der Sanierung“, „Die Hälfte der Energiekosten sparen! So geht's!“, „Finanzierungsplanung in 5 Schritten“ sowie „Baunebenkosten“.



**2 Tage volles Programm rund um die Themen
BAUEN, WOHNEN, MODERNISIEREN und ENERGIESPAREN**



IMMO-FORUM '25

Die Fachmesse für den Altkreis Lübbecke

15. + 16. Februar

Stadtsporthalle und Stadthalle Lübbecke

Eintritt frei · Öffnungszeiten 10 - 18 Uhr
www.immo-forum.net



Das Handwerk präsentiert sich

Unter dem Titel #HeimatDesHandwerks bieten die Innungen der Kreishandwerkerschaft Wittekindsland mit Auszubildenden und Ausbildern des Handwerksbildungszentrums Lübbecke verschiedenste Aktionen für die Messebesucher zum Mitmachen und Reinschnuppern in die jeweiligen Berufe an.

Für angehende Auszubildende besteht die Möglichkeit, mit jungen Auszubildenden ins Gespräch zu kommen und mehr über die Handwerksberufe Zimmerer, Tischler, Holzmechaniker oder Fachpraktiker für Holzverarbeitung, Maurer sowie Maler und Lackierer zu erfahren.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Wer inmitten der vielen attraktiven Angebote auf dem IMMO-FORUM eine kleine Stärkung wünscht, findet in den beiden Messe-Bistros ein weitreichendes Catering-Angebot von belegten Brötchen, Snacks, warmen Speisen, Kaffee & Kuchen sowie Kaltgetränken.

Weitere Informationen, Hallenpläne und eine alphabetische Übersicht der Aussteller finden sich auf www.immo-forum.net.

IMMO-FORUM '25 / Samstag und Sonntag, 15. + 16. Februar 2025, 10.00 – 18.00 Uhr in der Stadtsporthalle und Stadthalle Lübbecke, Bohlenstraße / Freier Eintritt / ausreichend kostenlose Parkplätze
Initiator: Lübbecke Marketing e. V.
Veranstalter: Handmade Interactive® Werbegesellschaft mbH,
Tel. 05741 60080, E-Mail: immoforum@hmwa.de





WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME

EXKLUSIVES WAND- UND BODENDESIGN

Fugenloses Bad · Betonoptik · Naturholzböden · Terrazzo & Mosaikplatten · Kreativ-Spachtel
 Professioneller Bautenschutz · Premium-Verarbeiter Workshops für Handwerker



Jetzt unverbindlich
anfragen unter:

meier-holzhausen.de

Kurse der VHS Lübbecker Land in Preußisch Oldendorf



Informationen zu den einzelnen Kursen entnehmen Sie bitte dem VHS-Buch oder im Internet unter www.vhs-luebbeckerland.de. Die Anmeldungen können über die Anmeldekarten im Programmheft erfolgen. Weiter sind Anmeldungen auch über das Internet www.vhs-luebbeckerland.de möglich.

Kurs Nr.	Veranstaltungen	beginnt am
106002	Spielerisch lernen bei LRS und Rechenschwäche	07.04.25
111002	Führung über den Ruhewald Hollwinkel mit anschließender Besichtigung des Schlosses	09.04.25
115001	Klimastabile Mischwälder. Aber was heißt das eigentlich in der Praxis?	03.06.25
209005	Meditativer Kreistanz	30.04.25
214001	Nähen - Einführungskurs	06.05.25
214002	Nähen - Grundkurs	13.05.25
214003	Nähen - Erweiterungskurs	17.06.25
301031	Hatha-Yoga	26.02.25
301038	Hatha-Yoga	30.04.25
302042	Pilates	09.01.25
302044	Pilates	25.02.25
302045	Pilates	27.02.25
302048	Pilates	29.04.25
302050	Pilates	08.05.25
302088	Zumba® Fitness	28.04.25
305007	Naturkosmetik selber machen	26.03.25
307001	Ayurvedische Küche: Abnehmen und Entschlacken	22.01.25
307002	Ayurvedische Küche im Frühling	02.04.25
307003	Ayurvedische Küche im Sommer	11.06.25
307004	Ayurvedische Küche: vegan kochen	19.02.25
307010	Köstliches Gemüse aller Art	14.05.25
307012	Leckere Buddha Bowls und Rezepte gegen Frühjahrsmüdigkeit	29.04.25
307015	Schnell, gesund und lecker für Berufstätige	30.04.25
400003	Einführung in die Deutsche Gebärdensprache (DGS) I	12.02.25
406017	Englische Literatur (B1) - am Vormittag	18.02.25
406018	Englische Literatur (B1) - am Nachmittag	18.02.25
507001	Smartphones mit Android-Betriebssystem	12.03.25

Theater Töfte: Das Kamel aus dem Fingerhut

Für Abenteurer ab 4 Jahren

Sonntag, 2. Februar 2025, 15.00 Uhr
Preußisch Oldendorf, Aula der Sekundarschule
Eintritt: 4,00 Euro (Kinder) / 5,00 Euro (Erwachsene)

Für sein kleines Äffchen Charlie tut Kowalski wirklich alles! Und als Charlie sein Kuschkamel vermisst, zaubert Kowalski, um ihn zu trösten, eine Kamelgeschichte aus dem Hut. Na ja, eigentlich sollte es ja nur eine ganz kleine Geschichte aus einem Fingerhut werden. Aber schon nach wenigen Augenblicken schliddern unsere Freunde mitten hinein in die geheimnisvolle Welt der orientalischen Märchen. Mutig machen sie sich auf die Suche nach dem Lieblingskamel der wunderschönen Prinzessin Amira, drängen sich über laute Basare, pfeifen auf Wasserpfeifen, streiten mit dem quicklebendigen Lampengeist, reisen auf fliegenden Teppichen, lernen Bauchtänze, erlösen die verzauberten Wächter der Roten Höhle und retten das Kamel der Prinzessin. Ein heißer Ritt durch die Wüste für Kowalski, Charlie und das Publikum!



Talk- und Lese-Event Joe Bausch: Verrücktes Blut

Mittwoch, 12. Februar, 19.30 Uhr
Preußisch Oldendorf, Aula der Sekundarschule
Eintritt: 25,00 Euro / 23,00 Euro (ermäßigt für Mitglieder)

Erleben Sie den Schauspieler und Knastarzt Joe Bausch live bei einem Talk- und Lese-Event der besonderen Art. Es wird kurzweilig und unterhaltsam. Die meisten kennen den Schauspieler Joe Bausch aus dem Kölner Tatort als Rechtsmediziner Dr. Joseph Roth. Die wenigsten kennen ihn hoffentlich aus dem Knast. Denn in Deutschlands größtem Hochsicherheitsgefängnis in Werl war er über 30 Jahre lang Anstaltsarzt. Nicht nur als Schauspieler und Arzt ist Joe Bausch erfolgreich, auch als Autor. Seine Bücher „Knast“, „Gangsterblues“ und „Maxima Culpa“ sind Spiegel-Bestseller. In seinem neuesten Buch, das im Mai 2024 erschien, spricht Joe Bausch erstmals über die Zeit, in der er tiefste Demütigung, Gewalt und Übergriffe erleben musste. Erleben Sie den beliebten TV-Star live auf der Bühne. Schonungslos ehrlich und tief bewegend: die persönliche Geschichte des beliebten TV-Stars und Bestsellerautors Joe Bausch: Mit aller Härte, die der Vater für nötig hält und die ihm selbst widerfahren ist, erzieht er den Sohn zum Hoferben. Doch der will kein Bauer werden und nichts wie weg aus dem Westerwald, raus aus der Welt der Enge und Verlogenheit.



MALERFACHGESCHÄFT KOHNERT E.K.
Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Handwerk ist unsere
Leidenschaft,
Service unsere
Stärke.



Maler- und Lackierarbeiten
Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71

Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!



Sebastian Krumbiegel

Musikalische Lesung



Sonntag, 19. Januar 2025, 19.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 25,00 Euro / 23,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Sebastian Krumbiegel ist einer der bekanntesten deutschen Musiker. Mit seiner Vokal-Gruppe „Die Prinzen“ füllt er mühelos Arenen und Hallen. Sebastian Krumbiegel ist aber auch ein Mann mit Haltung. Seit vielen Jahren engagiert er sich gegen Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und soziale Ungerechtigkeiten, wofür er unter anderem 2012 mit dem Bundesverdienstorden ausgezeichnet wurde. In einer musikalischen Lesung aus seinem Buch „Meine Stimme – Zwischen Haltung und Unterhaltung“ können die Besucher die vielfältigen Facetten dieses großartigen Künstlers im Life House in Stemwede-Wehdem erleben.

Schon als Jugendlicher und während seiner Ausbildung im Thomaner-Chor im Leipzig der 1970er und 1980er Jahre fiel Sebastian Krumbiegel durch sein rebellisches Naturell auf. Machte das Leben zwar interessant, aber nicht unbedingt einfacher. Da kamen ihm die Umbrüche, die zum Ende der DDR führten, gerade recht. Er packte die Gelegenheit beim Schopfe und wurde mit seiner Band „Die Prinzen“ einer der ersten gesamtdeutschen Popstars. Machte das Leben noch interessanter, unbedingt einfacher wurde es auch dann aber nicht.

Denn Krumbiegel hat die Angewohnheit, sich einzumischen, wann und wo es ihm passt. Damit macht man sich gerade als Prominenter nicht nur Freunde.

In seiner Autobiografie zieht er die Bilanz seines Lebens von der (Wunder-) Kindheit und Jugend in der DDR über die Baseballschlägerjahre in der neuen Bundesrepublik bis heute. Ein Leben sowohl im Rampenlicht als auch im Auge des Shitstorms, ein Leben als Popstar und als Staatsbürger. Karten gibt es im Vorverkauf unter www.jfk-stemwede.de oder an der Abendkasse.



Foto: Enrico Meyer

Sebastian Krumbiegel.

4. Stemweder Umsonst und Drinnen Festival



Freitag, 31. Januar 2025, Samstag, 1. Februar 2025, jeweils 18.00 Uhr
Life House, Stemwede-Wehdem / Eintritt frei – Spende erwünscht

Die Winterversion des Stemweder Open Air Festival geht in die nächste Runde. Unter dem Motto „Wir bringen die Kuh auf's Eis“ veranstaltet der JFK Stemwede das 5. Indoor-Festival im Life House in Stemwede-Wehdem. Zehn Bands zeigen wie lebendig und vielfältig die regionale Musikszene ist. Sie lassen es im Zeichen der Kuh richtig krachen und verwandeln das Life House in einen Hexenkessel.

Am Freitag spielen Kompass 13 (Indie-Pop), Skartoffel (Ska), Meilentaucher (Pop/Rock), Annes Ex (Indie-Punk-Rock) und The Jumpcuts (PsychRock/GarageRock). Samstag stehen dann 7 Miles (Indie-Pop), Barrikaden (Indie-Rock), Amer (Indie-Punk und Emo), The Electric Coast (Bar-Rock) und Klabusterbernd (deutschsprachiger Punkrock) auf der Bühne.



The Jumpcuts.



Carsten Moschner
Ihr Kundenberater vor Ort

Servicepunkt

Mindener Straße 30
 Pr. Oldendorf

0174 596 83 90

carsten.moschner@
 kobold-kundenberater.de

Jahresprogramm PariVital

Das neue Programm von PariVital Erwachsenenbildung und Familienbildung ist erschienen. Träger der Einrichtungen ist die PariSozial Minden-Lübbecke/Herford.

Kursangebote der Familienbildung

Die Familienbildung bietet ein breites Spektrum an Kursen für Eltern, Kinder und Familienangehörige. Dazu zählen Geburtsvorbereitung, Rückbildung, ElternstartNRW, PEKiP®, Babymassage und babySignal®. Für Eltern mit Kleinkindern gibt es Kurse wie Waldabenteuer, Umweltpädagogik und gesunde Ernährung. Ergänzt wird das Programm durch Angebote zur Erziehung, Eltern-Kind-Bindung, Verhaltensförderung und Erste-Hilfe-Kurse am Kind. Kinder und Jugendliche profitieren von Konzentrations- und Bewegungskursen sowie Yoga und Entspannungsangeboten.

Kursangebote der Erwachsenenbildung

Die Erwachsenenbildung richtet sich an Berufstätige und Ehrenamtliche. Im Fokus stehen Fortbildungen in sozialen und pädagogischen Bereichen, wie die Fachkraft für Inklusion in der KiTa oder die neue Qualifizierung zum/zur Trainer/-in für positive Psychologie, Resilienz & Glück. Kurse zur Persönlichkeitsentwicklung, Gesundheitsprävention und Bewegung, darunter Pilates, Feldenkrais und Qi Gong, ergänzen das Angebot.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter www.parivital.de. Für Rückfragen stehen Jörg Rahe (Familienbildung, 05741 342431) und Lisa Hahn (Erwachsenenbildung, 05741 342432) zur Verfügung.



BOSCH
 MODUL-PARTNER

DEKRA

Eberspächer

Webasto
 Feed the Drive

THOMAS MESTER

KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung

■ für Sportboote¹⁾ und Wohnmobile²⁾

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik

- Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
- Diagnose mit modernsten Testgeräten
- Reparaturen aller Fabrikate
- Webasto und Eberspächer Einbaupartner
- Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantieerhalt
- TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von

- Anhängerkupplungen
- Komfortsystemen
- Sitzheizungen
- Radios+Navigationsgeräten
- Einparkhilfen
- Freisprecheinrichtungen

Schanzeweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
 Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

¹⁾nach G608, ²⁾nach G607 (durch Sachkundigen)

LudwigSteilHof

Pflege gGmbH

Nutzen
Sie unsere
Kompetenz für
Ihre berufliche
Zukunft



Unsere Seniorenhilfe: Tagespflege - Häusliche Pflege - Stationäre Pflege

**Qualifiziert und praxisnah:
die Ausbildung zur/zum**

**Pflegefachfrau/-mann
oder Pflegefachassistenz (m/w/d)**

**Lernen Sie in den qualifizierten Ausbildungen
Menschen aller Altersgruppen individuell und
bedürfnisorientiert zu behandeln, zu pflegen,
zu betreuen und zu beraten.**

**Wir freuen uns über
Ihre Bewerbung!**



**Sie haben Fragen und möchten eine Beratung? Wir nehmen uns Zeit für Sie!
Rufen Sie uns an: Tel. 05772 564 - 308 > www.ludwig-steil-hof.de**

Neue Treffen

Der kleine Kreis der „Menschen in der Lebensphase der Selbstverwirklichung“ nach Familienarbeit und Berufstätigkeit trifft sich am **Mittwoch, den 22.01. um 15.00 Uhr** zum zweiten Mal zum Literaturtreff im Haus des Gastes. Wir laden alle Interessierten ein, daran teilzunehmen. Wir treffen uns regelmäßig jeden 3. Mittwoch im Monat im Haus des Gastes. Kommt gerne vorbei und lernt uns kennen!

Weihnachtsfeier auf der Deele eines Gruppenmitglieds.



Dede Priest & Johnny Clark's Outlaws



Rock, Soul, Gospel, Folk und Country

Freitag, 7. Februar, 20.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

„Dede Priest & Johnny Clark's Outlaws“ haben sich durch jahrelanges Touren und konsequente Veröffentlichung von Original-Roots-Musik einen internationalen Namen erarbeitet. Sie entwickelten einen einzigartigen Sound, der Rock, Soul, Blues, Gospel, Folk und Country verbindet. Ihre energiegeladenen Auftritte überzeugen mit ehrlicher und geradliniger Interaktion. Dede Priest, in Texas aufgewachsen, hat sich durch kontinuierliche Auftritte einen Namen gemacht.



Dede Priest

Mit Gitarre und Geige bewegt sich die stimmungswaltige Dame zwischen Blues, Rock und Folk und erinnert an Größen wie Sister Rosetta Tharpe, Big Mama Thornton und Etta James. „Dede Priest & Johnny Clark's Outlaws“ schaffen eine elektrische Atmosphäre, in der Blues auf Punk-Rock, Folk und Country trifft und einen modernen Crossover-Stil kreiert.

„Wenn Sie energiegeladenen Rock, Blues, Indie-Rock, Funk und Country mögen, mit einer Texanerin an der Spitze, die eine hypnotisierende Stimme hat, dann ist dies Ihre Band. Ihre Songs strotzen vor Originalität in Texten und musikalischer Umsetzung ... Diese Band ist unglaublich ... Die Energie, die sie mit nur vier Musikern liefern, ist jenseits dessen, was Worte beschreiben können ...“, schreibt das Blues Blast Magazine. Karten gibt es im Vorverkauf unter www.jfk-stemwede.de oder an der Abendkasse.

Albie Donnelly's Big 3



Saxophonlegende

Sonntag, 9. Februar, 19.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehdem
Eintritt: 25,00 Euro / 23,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Mit Albie Donnelly kommt einer der weltbesten Saxophonisten nach Stemwede. Er gilt als charismatischer Musiker mit brillanter Virtuosität und glänzender Spieltechnik. Er entlockt seinem Saxofon sprühende Klangfarben – vom Weinen bis zum Lachen, von Flüstern bis zum tosenden Inferno – und fasziniert sein Publikum vom ersten bis zum letzten Ton.

Besucher können die vielfältigen Facetten dieses großartigen Musikers im Life House in Stemwede-Wehdem erleben. Der in Liverpool geborene Saxophonist, Leadsänger und Bandleader Albie Donnelly startete seine Karriere als Studiomusiker in London bei Produktionen mit Bob Geldorf, The Boomtown Rats, Graham Parker und anderen. Nachdem er 1973 seine Band „Supercharge“ gründete, ging er in England als „Supporting Act“ für Chuck Berry, B.B. King und Queen auf Tour und trat im Hyde Park vor 100.000 begeisterten Zuschauern auf. Neben den großen Tourneen liebt Albie Donnelly auch die intime Atmosphäre von Jazz- und Bluesclubs. Hier kann man „Albie Donnelly's Big 3“ erleben.



Foto: Albie Donnelly

Mit dabei sind Drummer Uwe Petersen und Horst Bergmeyer, der mit fetten Hammond-Sounds ebenso überzeugt wie mit stampfenden Rhythmen seines Blues- & Boogie-Woogie-Pianos. Die Musiker präsentieren eine ebenso außergewöhnliche wie attraktive Variante von Jazz, Blues & Soul, mit der sie ihr Publikum begeistern. Mit seinem kraftvollen, rauen, dann wieder sanft schmeichelnden Saxophonspiel, seiner markanten Stimme und britischem Humor zieht Albie Donnelly das Publikum in seinen Bann. Karten gibt es im Vorverkauf unter www.jfk-stemwede.de oder an der Abendkasse.

Sylt-Schriftstellerin in Blasheim

In diesem Sommer verbrachten wir unseren Familienurlaub auf Sylt. Ich hatte geplant, an einer Themenführung mit der bekannten Gästebetreuerin Silke von Bremen teilzunehmen, die einer breiten Öffentlichkeit durch ihr Sachbuch „Gebrauchsanweisung für Sylt“ bekannt geworden ist, einem Buch, das einen Beitrag dazu leisten soll, die Insel und ihre Bewohner besser zu verstehen, und inzwischen in der 11. Auflage erschienen ist.



Ich musste jedoch zu meinem großen Bedauern feststellen, dass Frau von Bremen keine öffentlichen Führungen mehr anbietet. Umso erfreuter war ich, als ich in den Veranstaltungshinweisen der Sylt-Touristik las, dass Frau von Bremen am 15.08.2024 in Kampen eine Lesung aus ihrem Roman „Stumme Zeit“ hält. Ich buchte sogleich für meine Frau, meine Mutter und mich die Tickets.

Frau von Bremen erwies sich als wunderbare Erzählerin und beeindruckte durch ihre Persönlichkeit. In Urlaubsstimmung erstand ich in der Pause ihren Roman und stellte mich in die Schlange, um mir das

Buch signieren zu lassen. Als ich an der Reihe war, fragte sie mich, ob sie eine Widmung in das Buch schreiben solle. Ich hatte dann die spontane Eingabe: „Schreiben Sie: Bis bald Blasheim.“ Frau von Bremen meinte daraufhin charmant: „Dann müssen Sie mich einladen.“ Ich antwortete: „Das bekomme ich hin.“

Und nun ist es soweit:

Silke von Bremen liest aus ihrem Roman „Stumme Zeit“ am Freitag, 07.02.2025 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Blasheim.

Silke von Bremen beschreibt, wie die Erfahrungen des Zweiten Weltkrieges das Leben auf Sylt noch bis heute prägen.

In den 70er Jahren beginnt der Massentourismus auf der Insel. Das Eiland verändert sich, und Helma Petersen möchte an diesem Aufschwung teilhaben.

Gleichzeitig sind da jedoch die Schatten der Vergangenheit, die sie nicht loslassen. Was genau geschah in den letzten Kriegsjahren? Wieso spricht niemand über den frühen Tod ihrer Mutter? Gemeinsam mit ihrem Kindheitsfreund, dessen Mutter während des Krieges einfach verschwand, macht sie sich auf die Suche nach Antworten.

Silke von Bremen beschreibt authentisch, vielschichtig und berührend, welche Folgen Schweigen haben kann, und verwebt die Ereignisse mit einer wunderbaren Liebesgeschichte.

„Ein passenderes Buch über die Insel Sylt dürfte es derzeit kaum geben“, meint DER SPIEGEL.

Die Karten sind zum Preis von 15,00 Euro im Vorverkauf bei Dirk Heidenreich (E-Mail: heidenreichdirk@web.de) oder an der Abendkasse erhältlich. Veranstalter ist die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Blasheim.

Text: Dirk Heidenreich



Silke von Bremen

Foto: Hans Jessel

Offene Trauergruppe

Viele Menschen in Trauer möchten sich gern über ihre Situation mit anderen Betroffenen austauschen. Die offene Trauergruppe der Pari Sozial Minden-Lübbecke/Herford bietet dafür Raum und Zeit. Hier können Trauernde in einem geschützten Rahmen über ihre Gefühle und Gedanken sprechen und erfahren Verständnis und Hilfe. Im Kreis mit anderen Betroffenen den widersprüchlichen Gefühlen Raum zu geben, kann entlasten und stützen. Die Gruppe wird angeleitet von Frau Katharina Rauhut, einer erfahrenen Trauerbegleiterin.

Die Gruppe trifft sich in den Räumen des Hospizes veritas, Bahnhofstraße 29 in Lübbecke.

Der nächste Termin findet am 11.02.2025 um 18.30 Uhr statt.

Sabine Wüppenhorst, ebenfalls Trauerbegleiterin im Hospiz veritas, steht unter Tel. 05741 8096-231 für Anfragen und Auskünfte gern zu Verfügung. Für den ersten Besuch wird um telefonische Anmeldung gebeten.“

STEIGENDE STROM- PREISE?!

Nicht ärgern, sondern einfach zu uns wechseln und sparen!

Weitere Informationen unter:
www.stadtwerke-luebbecke.de

STADTWERKE LÜBBECKE

Tanzparty mit der Kultband DOMINOS

Samstag, 8. Februar 2025

Wie in alten Zeiten – heute wird getanzt! Ein Highlight für alle jüngeren und älteren Semester: Die Kultband Dominos gibt sich die Ehre, bei uns aufzutreten.

Die guten alten Zeiten werden wieder aufleben. Eine Reise zurück in die 70er und 80er Jahre. Dafür steht Gerd Langwald zusammen mit den drei weiteren Bandmitgliedern Pete, Siggie und Scouse von den Original „Dominos“ auf der Bühne. Keine Band ist mit diesen Jahrzehnten so verbunden und lässt gerade die ältere Generation in Erinnerungen schwelgen.

Noch immer sorgen die Dominos, die weit über die Grenzen des Lübbecke Landes hinaus einen Kultstatus haben, für gute Stimmung. Sie locken viele Fans an und verbinden Generationen. Feiern Sie mit uns eine Oldie-Tanzparty der 70er und 80er Jahre. Alle Dominos Fans und die, die es noch werden möchten, sollten diesen Abend nicht verpassen!

Datum: Samstag, 08.02.2025, 20.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr)

Ort: Begegnungsstätte Wehden, Am Schulzentrum 10, Stewede

Eintritt: Vorverkauf 20,00 Euro, Abendkasse 22,00 Euro



Garten- und Landschaftsbau Arndt

Wir erledigen das für Sie! Nutzen Sie Ihre Zeit anders.

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Winterdienst
- Dauerpflege
- WEG- und Industriepflege
- Werkzeug-Vermietung
- Werkzeug-Verkauf

Wellensieksweg 1b
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 922 93 61
Mobil 0176 - 349 417 16
E-Mail info@deingartendienst.de
deingartendienst.de

**Sonntags
verkaufsoffen**
 von 14 – 18 Uhr
(Außer von November bis Mitte Dezember
und an gesetzlichen Feiertagen)



Makoschey
Schmuck & Erlesenes

*Besuchen Sie uns
in Bad Essen!*

Verkauf



- ❖ Gold-, Silber- und Brillantschmuck (neu & aus 2. Hand)
- ❖ Handgefertigte Edelsteinketten
- ❖ Handtaschen und Accessoires von  

Ankauf



- ❖ Gold- und Silberschmuck
- ❖ Silberbestecke (auch versilbert)
- ❖ Anlage-, Alt-, Bruch- und Zahngold
- ❖ Gold- und Silbermünzen aller Art

Bad Essen | Lindenstraße 61 | Tel 05472 977270 | www.schmuck-badessen.de | Mittwoch Ruhetag

Ein neues Jahr

Silvester ist vorbei, der Neujahrstag auch, und jeder denkt, was bringt das neue Jahr? Alle Menschen hoffen: nur Gutes!

Als mein Vater, der sehr musikalisch war und gut Querflöte und Mandoline spielte und dazu sang, noch lebte, beglückte er uns jeden Neujahrsmorgen mit dem Lied: „Das alte Jahr vergangen ist, wir danken dir Herr Jesu Christ, dass du uns in so viel Gefahr bewahrt hast auch dieses Jahr!“ Und dann fügte er hinzu: „So sang der alte Hagedorn vor 100 Jahren stets von vorn, ein Horn ha hu das schloss sich an, ein Prosit Neujahr folgte dann.“ Den alten Hagedorn gab es wirklich, er war tatsächlich Nachtwächter in Preußisch Oldendorf. Die Tradition dieser Begrüßung am Neujahrsmorgen habe ich übernommen, und unsere Enkelkinder lachen schon an Silvester über Omas Gesang.

Leider bringt jedes neue Jahr nicht nur Gutes. Auf jeden Fall wird es 2025 viel Neues und Veränderungen geben, wie z.B. teurere Post-, Bahn- Versicherungsgebühren, neue Regierungen – auch in Deutschland – und leider auch Bekanntes wie Kriege und Katastrophen. Die Panzer im Fernsehen erinnern mich immer an die ersten Panzer, die ich in meinem Leben gesehen habe. Der 2. Weltkrieg war vorbei, die deutschen Soldaten vom Lufttanklager waren weg, als plötzlich zwei Russen bei uns im Haus standen und meine Mutter mit Maschinengewehr im Anschlag zwangen, Fleisch- und Essensvorräte herauszugeben. Draußen wurde es plötzlich laut, und die zwei Russen (vielleicht waren es Zwangsarbeiter) verschwanden mitsamt dem Fahrrad meines Vaters. Laut wurde es, weil englische Panzer auf der B 65 Richtung Lufttanklager unterwegs waren. Erst hatten wir Kinder Angst,

doch dann siegte die Neugier, und wir stellten uns an den Straßenrand. Einige Panzer hielten an, die englischen Soldaten stiegen aus und gaben uns Schokolade. Schnell hatten wir raus, wie wir immer wieder an Schokolade kommen konnten, indem wir uns von unserer Oma Eier geben ließen und die dann den Engländern anboten. Das hat uns Spaß gemacht, und so waren das für uns „friedliche Panzer“. Diese Erinnerung kommt in mir hoch, wenn im Fernsehen Panzer zu sehen sind, und ich wünschte, wie schön es wäre, wenn die Soldaten auch nur Schokolade an Kinder verteilen würden. Was uns im neuen Jahr noch bevorsteht, sind sicher auch viele technische Neuheiten. Mit den neuen Überweisungsautomaten der Sparkasse kämpfen wir alten Leute ja bereits...! Das war aber schon immer so, alles Neue wurde kritisch betrachtet. Telefone, Autos, elektrisches Licht, Computer – an alles mussten sich die Menschen erst gewöhnen. Wie habe ich mich zum Beispiel über die erste elektronische Schreibmaschine gefreut. Dazu fällt mir noch eine Begebenheit hier in Holzhausen ein: Meine Schwiegermutter hatte noch eine mit Hand und Fuß zu bedienende Nähmaschine. Eines Tages kam eine ältere Bekannte und fragte: „Kann ich mal eure Nähmaschine benutzen? Wir haben jetzt eine elektrische, und darauf kann ich vor MODERNIGKEIT nicht nähnen!“ Dieser Satz ist in unserer Familie zu einem geflügelten Wort geworden. Bei allen Neuheiten wird ausgesprochen: „Kann ich vor Modernigkeit nicht mit umgehen.“

Wie heißt es doch – Stillstand ist Rückgang. Also lassen wir uns im neuen Jahr von allen Neuheiten / Modernigkeiten nicht unterkriegen, lernen wir jeden Tag dazu, und Hauptsache, es gibt wieder Frieden in der Welt und für alle Kinder Schokolade.

Gertrud Rabe

Sponsoringvertrag abgeschlossen: 30.000 Euro für den Mühlenverein

Die Mühlen als Namensgeberinnen des Mühlenkreises Minden-Lübbecke stehen für viele als das Symbol ihrer Heimat. Umso wichtiger ist es dem Mühlenverein Minden-Lübbecke, die Mühlen als Kulturgut an der Westfälischen Mühlenstraße zu erhalten. Dabei bekommt der Verein großzügige Unterstützung der Sparkasse Minden-Lübbecke.

Im Rahmen eines Sponsoringvertrags unterstützt die Sparkasse Minden-Lübbecke den Mühlenverein im Jahr 2024 mit 30.000 Euro. Der Scheck ist im Kreishaus von Sparkassenvorstand Markus Schaly und Thomas Beuchel Landrat Ali Doğan als Vorsitzendem des Mühlenvereins sowie Friedrich Rohlfing und Frank Breitenfeld als Geschäftsführer bzw. stellvertretendem Geschäftsführer übergeben worden.

„Damit wird nicht nur aktiv die Arbeit der Mühlenerhaltung, sondern auch die Arbeit der vielen ehrenamtlich Helfenden an den Mühlenstandorten unterstützt“, freut sich Doğan über die finanzielle Unterstützung. Für den Vorstandsvorsitzenden Markus Schaly ist es eine Herzensangelegenheit. Schließlich ginge es um sehr besondere Wahrzeichen im Mühlenkreis: „In



Von links: Frank Breitenfeld, Markus Schaly, Ali Doğan, Thomas Beuchel, Friedrich Rohlfing.
Foto: V. Lange / Minden-Lübbecke

den zurückliegenden gut 20 Jahren haben wir als Sparkasse den Mühlenverein ganz bewusst mit fast 750.000 Euro unterstützt.“ Das herausragende Engagement des Mühlenvereins brauche schließlich Unterstützer.



ATV-Rempel.de
Qualität wird bei uns groß geschrieben

**Altbausanierungen
Kellersanierungen
Pflasterungen
Gartenarbeiten
Kanal- und Rohrbau
Individuelle Planung
Teichbau**

**Telefon 0 57 42 / 22 09
mobil 01 71 / 14 26 706
mail atv-rempe13@web.de**

Bestattungshaus Schnittker

Mit unserem kostenlosen Bestattungsvorsorgeordner auf alles vorbereitet sein.

Wir beraten Sie gerne.

Tel. 05742 - 42 00

Fiegenburgweg 8
32361 Preußisch Oldendorf
www.bestattungen-schnittker.de



Ein musikalischer Abend für den guten Zweck

4180 Euro für „Ein Lächeln für dich“ von Privatspendern und vom Lions Club Lübbecke-Espelkamp

Ein Mini-Konzert in einem privaten Garten, Lounge-Ecken, sommerliche Getränke und eine schöne Beleuchtung: das waren die Zutaten für eine Spendenbitte, die an die geladenen Gäste gerichtet war. Initiator Ulrich Birkemeyer konnte nun gemeinsam mit seinem Geschäftspartner André Kutsche den Überschuss des Abends an Frank Pape vom Verein „Ein Lächeln für dich“ übergeben.

Über ein privates Spendenaufkommen in Höhe von 1930 Euro durften sich Gäste und Gastgeber nach dem gelungenen Abend freuen. Diesen Betrag ergänzten die beiden ProSolis-Unternehmer Ulrich Birkemeyer und André Kutsche um 500 Euro und der Lions Club Lübbecke-Espelkamp um weitere 2000 Euro. Mit einem Teilbetrag wurde ein privater Spendenauftrag für eine medizinische Behandlung unterstützt. 4180 Euro wurde dem Verein „Ein Lächeln für dich“ gespendet. Der Betrag steht Frank Pape und seinen Unterstützern für ein konkretes Projekt zur Verfügung. „Wir benötigen einen Mehrzweckraum, um den jungen Menschen, die zu uns kommen, die Möglichkeit zum Rückzug zu geben. Mit einem Erwachsenen kann ich mich an den Küchentisch setzen und reden. Kinder und Jugendliche haben aber andere Bedürfnisse und benötigen nach unserer Erfahrung einen entsprechenden Raum. Den planen wir aktuell und freuen uns sehr über die finanzielle Unterstützung“, sagt Pape. Er führte Kutsche und Birkemeyer durch die Vereins-Räumlichkeiten für die Gäste und die Produktionsstätten für Kaffee und Schokolade. Beide Unternehmer konnten sich vor Ort ein Bild davon machen, wie die Kapazitäten für Herstellung und Verkauf Raum für Raum in den letzten Jahren ausgeweitet wurden. Mit dem Erlös aus den Verkäufen, so Nicole Pape, wird die Arbeit des Vereins maßgeblich finanziert. In der Weihnachtszeit wurden besondere Kreationen und Röstungen als Geschenkideen für Firmen und Freunde umgesetzt und als Präsente versandt.

Silke Birkemeyer



Ulrich Birkemeyer und André Kutsche besuchen Frank Pape (vorn) bei der Spendenübergabe.

Unterstützung eines Herzensprojektes

Das Bestattungshaus Schnittker unterstützt in diesem Jahr zur Weihnachtszeit mit einer Geldspende von 1000 Euro den Verein „Ein Lächeln für dich e.V.“. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, einen familiären Rückzugsort für schwer Erkrankte und trauernde Menschen zu bieten. Jacob Grote, Geschäftsführer des Bestattungshauses Schnittker, stieß auf einer seiner Fahrten durch den Mühlenkreis zufällig auf den Verein „Ein Lächeln für dich e.V.“ und kam mit Frank Pape ins Gespräch. „Wir erleben täglich, wie wichtig die Trauerarbeit und die Sterbegleitung in unserer heutigen Gesellschaft sind. Der Tod ist weiterhin ein Tabuthema, und die Trauer wird oft von sich geschoben“, erzählt Grote. Als er seinem Team von dem Verein berichtet und wie dieser entstanden ist, bejahten alle die Unterstützung des Projektes.

Frank Pape hat das gesamte Team zu einer Besichtigung des Hofes und zur Erläuterung der Philosophie und der Aufgaben zum Jahresanfang herzlich eingeladen. Ihm ist es wichtig, dass das System und die Bedeutung der Tätigkeit verstanden wird.

Die Familie Pape bietet auf ihrem Hof einen Rückzugsort für schwer Erkrankte und trauernde Menschen an. Die Dauer des Aufenthaltes fällt dabei unterschiedlich aus. Mal ist jemand für einen Tag zu Gast, und andere wiederum kommen regelmäßig oder einige Wochen zu Besuch.

Der Hof bietet den Menschen Zeit für sich an oder in der Gemeinschaft. In der Umgebung kann man spazieren gehen, sich danach zusammen an ein Lagerfeuer setzen, oder man beschäftigt sich im Garten und Stall. Es gibt ein paar tierische Begleiter, um die sich die Gäste kümmern können. Die vier Pferde, zwei Hunde und die Katze hören geduldig zu und lieben es, gekrault und umsorgt zu werden. Gemeinsame Essenszeiten geben einen Tagesrhythmus vor, in dem man sich Raum für sich selbst nehmen kann.

„Wir möchten, dass ihr lacht. Wir möchten, dass ihr weint. Wir möchten, dass ihr das Leben spürt“, ist einer der Leitsprüche der Familie Pape.

Das Angebot ist für die Menschen, die auf dem Hof Zuflucht suchen, kostenlos.

Der Verein lebt durch das ehrenamtliche Engagement und die angeschlossene Familienrösterei. Ein Hospitorium (eine Mischung aus Rückzugsort und Hospiz) ist das nächste große Projekt der Familie Pape.

Die Geschichte hinter der Entstehung dieses Herzensprojektes findet man in dem von Frank Pape geschriebenen Buch „Gott, du kannst ein Arsch sein!“, welches 2020 sogar verfilmt wurde.

Wer das Angebot in Anspruch nehmen möchte oder unterstützen will, kann sich auf der Homepage des Vereins informieren oder mit Familie Pape direkt ins Gespräch kommen – durch einen Besuch oder ein Telefonat.



Jacob Grote (rechts) zu Besuch bei Frank Pape in seiner Rösterei und Chokolaterie.

Finke-Ladwig Bau GmbH & Co. KG



**Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten,
Sanierungen, An- und Umbauten,
Industriebau**

32312 Lübbecke-Blasheim

Im Bogen 4b

Tel. 01 70 / 32 39 882 + 01 72 / 52 60 331

Langjährige Firmenjubiläen bei den Genussentdeckern

Die Rila Feinkost-Importe GmbH & Co. KG ehrte, im Rahmen einer Feierstunde bei Rila erleben, langjährige Mitarbeiter für ihre Firmentreue.

Martina Temme kann auf 35 Jahre Betriebszugehörigkeit zurückblicken. Sie übte während dieser Zeit verschiedene Tätigkeiten im Bereich der Kommissionierung aus, wie z. B. die Preisauszeichnung, die Etikettierung von Artikeln für den Export, die Palettierung und die Bestückung von Werbedisplays für die Supermärkte. Am 1. Dezember begann für sie ein neuer Lebensabschnitt, sie wechselt in den wohlverdienten Ruhestand.

Vor 25 Jahren begann Dominic Luhede seine Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann. Nach erfolgreichem Abschluss wechselte er in die Lagerbuchhaltung. Zu seinen Hauptaufgaben zählen die Zollabwicklung für den Im- und Export sowie das Stammdatenmanagement. Zudem legte er die Prüfung zum Datenschutzbeauftragten ab und ist seit 2007 in diesem Bereich tätig.

Die Laufbahn von Kerstin Varenkamp startete vor 20 Jahren ebenfalls mit der Ausbildung zur Kauffrau für Groß- und Außenhandel. Nach ihrem Abschluss arbeitete sie als Sachbearbeiterin im Einkauf und absolvierte parallel eine Weiterbildung zur geprüften Handelsfachwirtin IHK. Seit Ende 2018 wirkte sie beim Aufbau des Produktmanagements mit und ist weiterhin in dieser Funktion tätig. Zudem schloss sie erfolgreich eine Weiterbildung zur zertifizierten Produktmanagerin ab.

Auch Tanja Meeske kann auf 20 Jahre bei Rila zurückblicken. Seit 2004 ist sie in der Personalabrechnung tätig. Sie ist verantwortlich für die Lohn- und Gehaltsabrechnung und kümmert sich um vielfältige Personalangelegenheiten, von Bescheinigungen bis hin zur Zeitwirtschaft.

Mathias Braun ist seit 20 Jahren bei Rila im Außendienst tätig. Er begann seine Laufbahn als Bezirksleiter im Sauerland und übernahm im Januar 2023 die Gebietsleitung für das nördliche Ruhrgebiet/Sauerland, mit der Verantwortung für die dortigen Bezirksleiter.

Mit ihrer Ausbildung zur Kauffrau im Groß- und Außenhandel vor 10 Jahren startete Merle Pahl ihre Tätigkeit bei Rila und ist seit erfolgreichem Abschluss Teil des Einkaufsteams. Ihre Hauptaufgabe ist die Betreuung der vier Tochterunternehmen, mit Produktionsplanung, Beschaffung und Bestandsüberwachung sowie der Logistik.

Oleg Hubert ist seit 2004 ein fester Bestandteil des Logistik-Teams. Er ist für die interne Palettenbeförderung an der Packstraße zuständig und seit mehreren Jahren stellvertretender Schichtleiter.



Von links: Angelika Richter, Geschäftsführer Bernd Richter, Kerstin Varenkamp, Dominic Luhede, Klaus Fricke, Nizamettin Saricam, Oleg Hubert, Tanja Meeske, Merle Pahl, Mathias Braun, Monika Müller, Torsten Adam, Geschäftsführer Holger Wankelmann.

Torsten Adam, der seit 10 Jahren bei Rila erleben tätig ist, verantwortet als Küchenchef die Organisation und Koordination des täglichen Küchenbetriebs. Zu seinen Aufgaben zählen unter anderem die Entwicklung von Menüs und Speisekarten, die Erstellung von Dienstplänen sowie die Planung und der Einkauf des Lebensmittelbedarfs.

Monika Müller gehört ebenfalls seit 10 Jahren zum Küchenteam bei Rila erleben und sorgt durch ihre vielfältigen Tätigkeiten für einen reibungslosen Ablauf in der Küche.

Beim Tochterunternehmen Jürgen Langbein in Kaltenkirchen kann Nizamettin Saricam auf 30 Jahre Betriebszugehörigkeit zurückblicken. Er begann als Produktionshelfer und durchlief später verschiedene Stationen in der Produktion, von der Etikettierung bis zur Abfüllung. Heute ist er als Maschinenführer für drei Abfülllinien verantwortlich.

Geschäftsleitung und Belegschaft gratulieren herzlich und danken für die stets gute Zusammenarbeit.

Engelbrecht Lasertechnik investiert in Maschinenpark und Mitarbeiter

Ein Schritt in die Zukunft trotz schwieriger Zeiten

Die schwierige wirtschaftliche Lage bringt für viele Unternehmen enorme Herausforderungen mit sich – auch Engelbrecht Lasertechnik spürt diese Entwicklungen. Dennoch setzt das Unternehmen mit Zuversicht und Achtsamkeit auf Investitionen, um langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben und den Weg für die Industriewelt von morgen zu ebnen.

Ein zentraler Fokus des diesjährigen Maßnahmenkatalogs lag auf der Erweiterung und Modernisierung des Maschinenparks. Anfang des Jahres wurde die erste von zwei hochmodernen Laseranlagen geliefert und erfolgreich in Betrieb genommen. Die zweite Hightech-Anlage befindet sich derzeit im Aufbau und wird in Kürze einsatzbereit sein.



Die neuen Maschinen erhöhen die Vielseitigkeit und Effizienz bei der maßgeschneiderten Bearbeitung der Kundenwünsche – und das bei konstant hoher Qualität. „Mit diesen Investitionen schaffen wir die Grundlage, um flexibler zu arbeiten und auch kurzfristig anspruchsvolle Kundenaufträge zuverlässig umzusetzen“, erklärt Geschäftsführer Ralf Engelbrecht.

Parallel zu den Anschaffungen im Maschinenpark setzt das Unternehmen auch auf die Verbesserung der Arbeitsumgebung seines Teams. Anfang des Jahres wurde ein neuer Sozialtrakt fertiggestellt, den die Mitarbeiter bereits bezogen haben. Dieser moderne Bereich bietet den Engelbrecht-Beschäftigten eine angenehme Atmosphäre für Pausen und Erholung.

Zudem findet aktuell eine umfassende Erweiterung und Sanierung der Büroräume statt. Frische Farben, ergonomische Arbeitsplätze und eine moderne Ausstattung machen die Arbeit für die Belegschaft angenehmer und sollen zu einem guten Miteinander beitragen. „Unsere Mitarbeiter sind uns wichtig und unser größtes Kapital“, betont Geschäftsführerin Petra Engelbrecht. „Wir investieren gerne und bewusst in eine Umgebung, in der sich alle wohlfühlen.“

Trotz der getätigten zukunftsweisenden Maßnahmen bleibt Engelbrecht Lasertechnik realistisch und hat die Herausforderungen der aktuellen wirtschaftlichen Lage klar im Blick. „In Zeiten wie diesen sind Investitionen keine Selbstverständlichkeit“, betont Ralf Engelbrecht, „aber sie sind entscheidend, um schwierige Herausforderungen zu bewältigen und langfristig gut aufgestellt zu sein.“

Engelbrecht steht nicht still. Um die geplanten Vorhaben erfolgreich umzusetzen, sucht das Unternehmen personelle Verstärkung. Aktuell sind Stellen in der Betriebstechnik und Buchhaltung zu besetzen. „Wir freuen uns auf Bewerber, die mit ihrem Engagement und Know-how tatkräftig dazu beitragen möchten, unsere Ziele gemeinsam zu erreichen“, ergänzt Petra Engelbrecht.

Interessierte können sich gerne ausführlich auf der Website der Engelbrecht Lasertechnik informieren.

„Fünfundvierzig“ – Bio für jedes Budget!

Zum Jahreswechsel setzen sich viele Menschen das Ziel, gesünder zu leben. Doch oft steht die Frage im Raum: Wie lässt sich eine hochwertige Ernährung mit einem begrenzten Budget vereinbaren? Mit unserer neuen „Spar-Kiste“ möchten wir Ihnen zeigen, dass nachhaltige, gesunde Ernährung nicht teuer sein muss.

Für nur 40,00 Euro erhalten Sie eine Kiste mit Bio-Produkten im Wert von 50,00 Euro. Enthalten sind sorgfältig ausgewählte regionale und

Ihr Bio-Start 2025!

Unsere Spar-Kiste:

- Vorgepackte Kiste mit saisonalen, regionalen und gesunden Bio-Produkten.
- Im Januar und Februar kostet die Kiste nur **40€** anstatt **50€**.

Gesund und nachhaltig ins neue Jahr starten - ganz ohne Ihr Budget zu sprengen.



Jetzt ausprobieren! →

Fünfzig für Vierzig!



DE-ÖKO-006



gemüsegärtner.de

saisonale Lebensmittel wie frisches Obst und Gemüse, Brot, Nudeln, Käse und Hülsenfrüchte. Damit legen wir den Fokus auf eine ausgewogene Basis für Ihre Ernährung.

Die Aktion läuft ausschließlich im Januar und Februar 2025 und richtet sich an alle, die 2025 nachhaltiger und gesünder gestalten möchten. Unser Ziel: Bio-Produkte für alle zugänglicher zu machen – ohne Kompromisse bei Qualität und Frische.

Seit 1986 stehen wir, „Die Gemüsegärtner“, für nachhaltige Landwirtschaft und bieten Ihnen eine riesige Auswahl – über 3.000 Bio-Produkte finden Sie in unserem Online-Shop. Mit der „Spar-Kiste“ möchten wir nicht nur Ihren Alltag erleichtern, sondern gemeinsam mit Ihnen den Weg zu einem bewussteren Lebensstil gehen. Denn jeder kleine Schritt hin zu mehr Nachhaltigkeit zählt – und beginnt vielleicht genau hier.

Nikolausfest mit Tradition im Vitalis Wohnpark Preußisch Oldendorf

Zum fünften Mal in Folge begeisterte der Shanty Chor vom Dümmersee mit seinem Adventskonzert Bewohner:innen, Angehörige und Mitarbeitende.

Die Halle des Vitalis Wohnparks Preußisch Oldendorf erstrahlte am Nikolaustag in besonders weihnachtlichem Glanz. Das Team der Freizeitgestaltung hatte für das große Advents- und Mitsingkonzert des Shanty Chors Dümmer See e. V. am 6. Dezember alles mit viel Sorgfalt hergerichtet. „Wir freuen uns immer wieder über die unvergesslichen Konzerte, zu denen auch Angehörige kommen können“, schwärmt Einrichtungsleiterin Gabriele Detmers.



Der Shanty Chor vom Dümmersee beim Adventskonzert im Vitalis Wohnpark Preußisch Oldendorf. Foto: Vitalis Wohnpark

Termin für das kommende Jahr bereits vereinbart

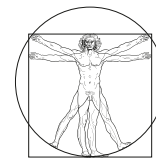
Bereits seit fünf Jahren tritt der Traditionschor in der Seniorenresidenz am Nikolaustag auf. Entstanden war die Kooperation durch die damalige Einrichtungsleiterin. Der 26-köpfige Chor bot den Bewohner:innen auch in diesem Jahr ein vielfältiges Programm, wie Karin Stellmacher, Teamleitung der sozialen Betreuung, erinnert: „Wir haben sowohl traditionelle Weihnachtslieder als auch besinnliche Gedichte gehört. Die Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige sowie Kolleginnen und Kollegen haben begeistert mitgesungen, und ich auch.“ Alle hätten die stimmungsvolle Atmosphäre genossen. „Dafür möchten wir uns auch dieses Jahr beim Shanty Chor Dümmer See bedanken. Die Veranstaltung ist im Haus wieder so gut angekommen, dass wir gleich den Termin für das kommende Jahr vereinbart haben.“

Die Gemüsegärtner
Ökologisch einkaufen seit 1986



Musik tut den Senior:innen gut

Neben dem traditionellen Adventskonzert stehen im Vitalis Wohnpark Preußisch Oldendorf immer wieder musikalische Veranstaltungen, wie z. B. bei der Faschingsfeier, dem Sommer-, Oktober- oder Weihnachtsfest auf dem Programm. Zwischendurch gibt es auch mal ein Schülerkonzert der hiesigen Musikschule oder ein Konzert der Veeh Harfen. „Musik ist für ältere Leute Balsam für die Seele. Sie ruft schöne Erinnerungen wach. Selbst Demenzerkrankte können sich oft noch an Lieder aus der Jugend erinnern und singen diese mit.“



Neu in
Bad Essen

Praxis für Naturheilkunde
Peter Heinrichs | Heilpraktiker



- Manuelle Therapie
- Kinesiologie
- Bioresonanz

Termine nach Vereinbarung
Telefon 05472 4039277

Montag – Freitag
9:00 bis 13:00 Uhr + 15:00 bis 18:00 Uhr
Lindenstraße 119, 49152 Bad Essen



Mehr Infos



Hast Du Interesse an einer

Ausbildung zur*zum Verwaltungsfachangestellten? (mwd)

Dann suchen wir dich zum 01.08.2025

Weitere Informationen findest Du unter www.preussischoldendorf.de

Stadt
Preußisch Oldendorf



Wir suchen Dich:

Aushilfe Schüler/Student (m/w/d)

Weitere Informationen zu dieser freien Stelle findest Du unter www.polytherm-kg.de/karriere/



Mehr Infos



Hast Du Interesse an einer

Ausbildung als Gärtner*in für den Garten- und Landschaftsbau? (mwd)

Dann suchen wir dich zum 01.08.2025

Weitere Informationen findest Du unter www.preussischoldendorf.de

Stadt
Preußisch Oldendorf



Lagerarbeiter (m/w/d) 520-Euro-Basis / 6h-Woche

Dein Einsatzbereich: Organisation, Bestandsmanagement, Materialtransport, Auftragsvorbereitung Warenannahme und Prüfung

Das erwartet dich:

- » Ruhiges Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten
- » Eigenständige Tätigkeiten für deinen eigenen Rhythmus
- » Klar definierte Aufgaben/Strukturen für Sicherheit und Planbarkeit

Standort
Espelkamp-Fiestel
Jetzt anrufen:
☎ 05743 611

**SCHÜR
MANN** 
GEBÄUDE + ENERGIE

Weitere Infos: www.elektro-schuermann.com

Haus & Grund

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf werden am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Straße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.

Nächster Termin: 11. 2. 2025

Intakter Lagerraum gesucht, ca. 15 – 25 qm, oder Art Garage (geräumig), oder andere gesicherte Fläche bzw. 1 Raum, Tel. 0176 216 236 58.

Gebe günstig Mathe-Einzel-Nachhilfeunterricht, Tel. 05743 638 oder 1392.

PKW-Carport in Preußisch Oldendorf Kirchstraße 6 ab sofort zu vermieten. 05742 702923.

LK-Blasheim: Singlewohnung, 42 qm, EG, große Küche mit EBK + Zimmer, sonnig und ruhig, 420,00 € inkl. aller NK, ab sofort, odenthal.silke@web.de.

Karaoke-Fans aufgepasst. Biete eine Karaoke-Anlage von Pioneer an: Zum Lieferumfang gehören zwei Mikrofone, ein Verstärker (Amplifier) SA-V240 mit leichtem Defekt, zwei Lautsprecher CS-V 170, zwei Fernbedienungen und ein Karaoke-Player CLD-160K. Ferner gehören zum Angebot 31 Laserdisc-Platten in Deutsch und Englisch. Ein selbst erstelltes Song-Book liegt bei. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 05742 2109.

Altbau-Liebhaber sucht Rohdiamanten zum Kauf! Fachwerkhaus oder Altbau bis 1920 in Preußisch Oldendorf und Umgebung. Sanierungsbedürftig? Unter Denkmalschutz? Kein Problem – ich freue mich auf Ihr Angebot, Tel. 05742 8059851. Bitte keine Makleranfragen.

Helle Wohnung, 4 ZKB im EG ca. 120 qm, Wintergarten, kl. Terrasse, Stellplatz, keine Tierhaltung, in der Nähe von Bad Holzhausen ab Feb. 2025 zu vermieten, 550,00 € Miete + NK + Kaution, Tel. 05742 701554.

Biete frischen Pferdemist für ein kleines Entgelt in 30 l–40 l-Säcken oder mehr an. Ohne Stroh/Heu oder Späne, super Dünger für Gemüse- + Ziergarten, gerade im Frühjahr, wenn man den Boden für die nächsten Pflanzungen aufbereiten will, 4,00 € pro Sack, Tel. 0171 7403817.

Biete kleine Kastanienbäumchen, Ahornbäumchen, Fliegersträucher, kleine Linde an. Unterschiedliche Größen vorhanden. Preis hängt von Größe ab, Tel. 0171 7403817.

Verkaufe Hängestil U-Profil 700 mm mit Kopfplatte, Neu, 41 Stk. vorhanden. Nur Selbstabholer, Preis 17,00 € pro Stück, Tel. 0171 7403817.

Motocross Helm O'neal 3SR5, sehr stylisch, neu mit Brille, Größe M (58 cm), Preis 105,00 €, Neupreis 179,00 €, Tel. 0171 7403817.

Zuverlässige Reinigungskraft für Privathaushalt gesucht, für 4-5 Std. einmal pro Woche, Tel. 0171 7403817.

2 ZKB, 65 qm, in Bad Holzhausen, EG, Vorratsraum, Keller, Stellplatz, ab 01.02.25, Tel. 0171 4349720.

RSP-Möbel

Seit über 40 Jahren
in Espelkamp

**Jeden Sonntag
Schaufahrt**

14 – 18 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

Nicht vergessen:

**ANGEBOT
des
MONATS** **15 % Rabatt*** auf
alle Wischerblätter

*Gültig bis 16.11.2024.

AUTOTEAM Inh. **Wolfgang
Kfz-Meisterbetrieb** Mattlage
Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de



Perfect Hair

Hundefriseur

Inh. Petra Bredemeier
Auf der Höhe 6
32361 Pr. Oldendorf

Tel.: 05742/700444
Mobil: 0170/2920403

-profil- Steinbildhauerei in Stemwede:
Grabdenkmäler aus eigener Fertigung,
Innschriften, Steinbildhauerei, Workshops.
Claudia Tonscheck, Steinmetz- und
Bildhauermeisterin, Tel: 05745 920348



**Eggetaler
Bierstübchen** Vereinslokal des
Eggetaler Vereins
Geselligkeit für Jung, Alt, Nah und Fern. Inh. Tizian Wildebrandt

- immer freitags und
samstags ab 19 Uhr
- Billard und Dart
- Snacks und Knabbereien
- TV und Beamer

Mobil 01525 38 29 148

Verkaufe 2 Küchenarbeitsplatten (weiß),
Maße: 270 x 57 cm. Vorderkante ist abge-
sägt, daher sehr gut geeignet als Wandab-
schlussplatte anstelle eines Fliesenspie-
gels, VB 70,00 €, nur Abholung (Lübbecke)
Tel.: 0176-72189833.

Barrierefreie 3,5-Zimmer-Wohnung, EG,
in Bad Holzhausen, ca. 105 qm, mit Kü-
chenzeile, Duschbad, Waschküche, 900,- €
+ Strom, ab sofort, Tel. 0171 3174070

Sie suchen auch Verstärkung?

Mit einer Stellenanzeige im
Rundblick erreichen Sie über
10.000 Haushalte in Ihrer Nähe!

Weitere Infos unter
info@rundblick-pro.de
Telefon 05742 9229790
WhatsApp 015128770771



*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall dort, wo wir sind.*

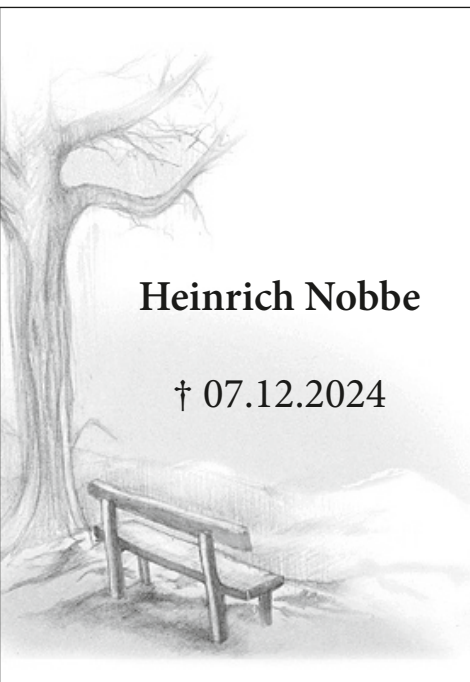
Heiko Klawuhn

* 11.06. 1975
† 20.10.2024

Danke
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Danke für die besonders lieben Worte, gesprochen
und geschrieben und all denen, die gemeinsam
mit uns Abschied nahmen.

Im Namen aller Angehörigen
Christine Götzte mit Thilo

Preußisch Oldendorf, im Januar 2025



Ein Lebenskreis hat sich geschlossen!

Wir sagen „Danke“

Für die Hilfe in der schweren Zeit.
Für die herzliche Anteilnahme, die Aufmerk-
samkeiten und die vielen tröstenden Worte.
Für die Zukunft schöpfen wir Kraft
aus der Quelle der schönen Erinnerungen.

Heinrich Nobbe

† 07.12.2024

Familie Nobbe

Preußisch Oldendorf-Börninghausen, im Januar 2025

Der nächste Rundblick erscheint am 13. Februar Redaktionsschluss 31.1.



Wir suchen DICH!

Stemwede

zum frühestmöglichen Zeitpunkt

» **GÄRTNER/IN - FACHRICHTUNG
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU**
(m/w/d)

Lerne uns bei einem
Gespräch kennen!

Jörg Bartel
05745 78899 – 906
bewerbung@stemwede.de





Bestattungen
Rüdiger Blase



Tischlerei
BLASE



Rat und Hilfe im Trauerfall
Bestattungsvorsorge

Ihr Partner in Sachen Holz
Küchen • Möbel • Möbelteile

32361 Preußisch Oldendorf-Eininghausen • Zum Schürenbrink 2
Tel. 05742 2807 • Mobil 0171 7140367 • info@holzverarbeitung-blase.de • www.holzverarbeitung-blase.de

Bestattungen Lübbert

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Röthestraße 16 a
Tel. 05742 1440



Heute schon
an morgen denken.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Jungbläser

freitags, 20.00 Uhr 24.01., 31.01., 07.02.

Posaunenchor

freitags, 20.00 Uhr 24.01., 31.01., 07.02.



Gemeindebüro:

Montag, Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr,
Dienstag 9.30 – 11.00 Uhr, Donnerstag 15.00 –
17.30 Uhr, Mittwoch und Freitag geschlossen,
Tel. 05742 5929

Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags,
9.30 – 11.30 Uhr, Spiegelstraße 3, im
Begegnungszentrum

Kleiderkammer

Verkauf und Annahme im Begegnungszent-
rum, Spiegelstraße 3

VERKAUF: Jeden Dienstag von 9.30 bis 11.00
Uhr Verkauf von gebrauchter Kleidung

ANNAHME: Jeden Donnerstag von 15.00 bis
17.00 Uhr Annahme von guter gebrauchter
Kleidung der Jahreszeit entsprechend, gerne
auch Spielzeug oder Kinderausstattung.

Ab diesem Jahr wird **Frau Brigitte Schröder** den Besuchsdienst der Ev.-Luth. Kirchengemeinde unterstützen. Sie war im Wittekindshof als Mitarbeiterin tätig und ist mit ihrem Mann nach Preußisch Oldendorf gezogen. Wir freuen uns, dass Sie diesen Dienst wahrnimmt, und freuen uns auch über weitere Mitarbeiter im Besuchsdienst. Bei Interesse melden Sie sich gerne im Gemeindebüro unter Telefon 5929 oder im Pfarrbüro unter 2236.



Brigitte Schröder

Seit Dezember sind **Ingeborg und Hans Heidenreich** als Mitarbeiter in unserer Kirchengemeinde ehrenamtlich engagiert und nehmen an unseren Gottesdiensten oder im Hauskreis teil. Sie waren als Pfarrerehepaar in Sachsen-Anhalt tätig und möchten sich im Ruhestand gerne für Gottes Wort weiter engagieren.



Ingeborg und Hans Heidenreich

Ob in den Ev. Kindergärten, bei Gottesdiensten in Gemeindehaus, Kirche oder Altenheim können Sie sie erleben. Wir sind sehr dankbar, dass beide sich bei uns einbringen und auch Hilfe im Ev. Kirchenkreis leisten. Frau Schröder und das Pfarrerehepaar Heidenreich stellen wir im nächsten Gemeindebrief dann noch einmal ausführlicher vor.



**BESTATTUNGSHAUS
MELCHER**
– BESTATTENMEISTER –
Ink. W. Lühke

- Erd-, Feuer-, See- und Ruhewald-Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Überführungen

**Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!**

Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 25 63
www.bestattungshaus-ebke.de

Donnerstag, 16.01.

16.00 Uhr **Konfi-Kids**, Pfr. Michael Weber und Team

Freitag, 17.01.

16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnpark, Jahnstr. 3, Pfarrer Weber

19.30 Uhr Jahreshauptversammlung Posaunenchor

Sonntag, 19.01. 2. So. n. Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen im Gemeindehaus (Pfarrer Michael Weber), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn

Dienstag, 21.01.

15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Pfarrer Weber

16.00 Uhr Jungschar, Gemeindehaus Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh

Mittwoch, 22.01.

9.30 Uhr **Krabbelcafé**, für Eltern mit Kleinkindern in den Räumlichkeiten des Ev. Gemeindehauses in der Spiegelstraße 1b, Infos: Christin Wilhelm, 0176 73587804

15.00 - 16.30 Uhr **Kaffee & mehr, für alle ab 70+:** Handy, Computer, Internet & Co – Tipps für Senioren mit Justus Jonas Weber, Infos: Marietta Weber, Tel. 2236

Donnerstag, 23.01.

16.00 Uhr **Konfi-Kids**, Pfr. Michael Weber und Team

Sonntag, 26.01. 3. So. n. Epiphania

10.00 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst im Gemeindehaus (Diakon E. Kröger und Willi Koch), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn

Montag, 27.01.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 28.01.

15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Pfarrer Weber

16.00 Uhr Jungschar, Gemeindehaus, Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh

Mittwoch, 29.01.

10.30 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz, Bremer Str. 9, Pfarrerehepaar i.R. Ingeborg und Hans Heidenreich

Donnerstag, 30.01.

16.00 Uhr **Konfi-Kids**, Pfr. Michael Weber und Team

Freitag, 31.01.

16.00 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnpark, Jahnstr. 3, Diakon Oliver Soddemann

Sonntag, 02.02. Letzter So. n. Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus (Pfrin. Vollert/ Pfr. Bäcker), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn

Dienstag, 04.02.

15.00/16.00 Uhr kein Konfirmandenunterricht

16.00 Uhr Jungschar, Gemeindehaus, Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh

Mittwoch, 05.02.

9.30 Uhr **Krabbelcafé** für Eltern mit Kleinkindern in den Räumlichkeiten des Ev. Gemeindehauses in der Spiegelstraße 1b, Infos: Christin Wilhelm, 0176 73587804

15.00 - 16.30 Uhr **Kaffee & mehr, für alle ab 70+:** Veränderung der heimischen Landwirtschaft in den letzten Jahrzehnten, mit Heinrich Nunnenkamp, Infos: Marietta Weber, Tel. 2236

Donnerstag, 06.02.

16.00 Uhr **Konfi-Kids**, Pfr. Michael Weber und Team

Sonntag, 09.02. 4. So. vor der Passionszeit

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus (Prädikantin Sonja Willinger), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn, im Anschluss Kirchencafé

Montag, 10.02.

19.30 Uhr Bibel-Treff im Gemeindehaus

Dienstag, 11.02.

15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

16.00 Uhr Jungschar, Gemeindehaus, Spiegelstr. 1 b, mit Manuela Kleinloh

Mittwoch, 12.02.

10.30 Uhr Andacht in der Seniorenresidenz, Bremer Str. 9, Marietta Weber



Ev.-Luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen

Ev. Jugend Bad Holzhausen Jugendtag:

1. und 2. Klasse: mittwochs 16.00 bis 17.00 Uhr

3. und 4. Klasse: donnerstags 16.00 bis 17.00 Uhr

Teenies 5. bis 6. Klasse: dienstags 17.00 bis

18.00 Uhr, 14-tägig

Trainees dienstags nach Absprache, 14-tägig

Offene Tür für alle Jugendlichen ab 12 Jahren:

mittwochs 14.00 bis 16.00 Uhr

dienstags 18.00 bis 20.00 Uhr

Mitarbeiterkreis

montags 19.30 bis 21.00 Uhr, 14-tägig

Gemeindehaus Börninghausen

1. bis 4. Klasse: montags 17.00 bis 18.00 Uhr

Teenies 5. bis 6. Klasse: dienstags 16.30 bis

17.30 Uhr, 14-tägig

Offene Tür: dienstags 15.00 bis 17.00 Uhr

Mitarbeiterkreis: montags von 19.30 bis

21.00 Uhr, 14-tägig in Bad Holzhausen

Kontakt Jugendarbeit:

Gemeindepädagogin Ulrike Nebur-Schröder

0160 4593125

Donnerstag, 16.01.

15.00 Uhr Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Freitag, 17.01.

18.00 Uhr Jugendkirche im Gemeindehaus Bad Holzhausen

Samstag, 18.01. (2. So. n. Epiphanias)

18.00 Uhr Abendgottesdienst im Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Sonntag, 19.01. (2. So. n. Epiphanias)

10.00 - 11.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Bad Holzhausen:

„Angst und Vertrauen“, für alle Kinder von 4 bis 12 Jahren, Eltern können ihre Kinder gerne begleiten!

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert

Samstag, 25.01. (3. So. n. Epiphanias)

15.30 - 18.30 Uhr Kirche Kunterbunt im Gemeindehaus Börninghausen:

„Gottes Segen für alle“, Kirche Kunterbunt ist Kirche für die ganze Familie, alle dürfen dabei sein, wenn die nächste Kirche Kunterbunt ihre Pforten öffnet. In der Kirche Kunterbunt gibt es Geschichten, Stationen zum Ausprobieren, gemeinsame Zeit zum Singen und Erzählen und zum Essen und Trinken.

18.00 Uhr Abendgottesdienst in der Kirche Börninghausen: „Segen für alle!“ als Abschluss der Kirche Kunterbunt und für alle, die nur zum Gottesdienst dabei sein möchten, Pfarrerin Hilke Vollert und Pfarrer Steffen Bäcker

Sonntag, 26.01. (3. So. n. Epiphanias)

10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Brunch im Gemeindehaus Bad Holzhausen mit dem Chor „Lunedì Sera“ zur Jahreslosung 2025: „Prüft alles und behaltet das Gute!“, Vorbereitungsteam mit Pfarrerin Hilke Vollert, nach dem Gottesdienst gibt es ein Mitbring-Buffer für alle, bitte einfach etwas Kaltes oder Warmes, etwas Salziges oder Süßes zu essen mitbringen, dann reicht es hinterher für alle!

Mittwoch, 29.01.

9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Börninghausen:
Die Kinder des Kindergartens kommen und singen für uns

Donnerstag, 30.01.

15.00 Uhr „Spielen und Klönen“ im Gemeindehaus Börninghausen

Samstag, 01.02. (letzter So. n. Epiphanias)

11.15 - 16.30 Uhr Forum Geschichte Minden-Lübbecke im Gemeindehaus Bad Holzhausen mit Vorträgen und Workshops auf Einladung der Stadtheimatpflege Preußisch Oldendorf, Anmeldung und Programm siehe Seite 12.

17.00 Uhr Ökumenische musikalische Andacht zu Maria Lichtmess in der Kath. Kirche St. Raphael, Pr. Oldendorf mit dem Chor „Lunedì Sera“

Sonntag, 02.02. (letzter So. n. Epiphanias)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Mittwoch, 05.02.

15.00 Uhr Frauenhilfe im Gemeindehaus Bad Holzhausen

Freitag, 07.02.

12.00 Uhr Eggetaler Suppentreff im Gemeindehaus Börninghausen: Gemeinsam essen und genießen, wir bieten ein Eintopfgericht passend zur Jahreszeit an. Das Angebot ist offen für alle. Bitte zur besseren Planung im Gemeindebüro anmelden.

Sonntag, 09.02. (4. So. v. d. Passionszeit)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindehaus Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert

Mittwoch, 12.02.

15.00 Uhr Albert-Schweitzer-Kreis im Gemeindehaus Börninghausen

20.00 Uhr Frauentreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen: Informationen zum Weltgebetstagsland 2025: Cookinseln „Wunderbar geschaffen“, für alle interessierten Frauen

Donnerstag, 13.02.

15.00 Uhr Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen gibt es unter www.evangelisch-am-limberg.de.

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Gemeindebüro Bad Holzhausen:

Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 05742 3306

Gemeindebücherei: Zu den Bürozeiten können Bücher in der Gemeindebücherei ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Börninghausen:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr, Tel. 05742 2303

Krabbelgruppen: Immer dienstags in den Gemeindehäusern Börninghausen und Bad Holzhausen ab 9.30 Uhr

Proben Posaunenchor:

Börninghausen: montags 20.00 Uhr

Bad Holzhausen: dienstags Jungbläser 18.30 Uhr, großer Chor 20.00 Uhr

Proben Chöre:

„Lunedì Sera“ in Bad Holzhausen: montags 19.30 Uhr

„Farbtöne“ in Börninghausen: mittwochs 19.45 Uhr

Berührendes Konzert im Advent

Am 2. Advent fand ein besonderes Konzert in der St.-Ulricus-Kirche in Börninghausen statt. Zu Gast waren Ulrike Lausberg (Orgel), Svetlana Gibner (Querflöte) und Maria Christina Tsiakourma (Gesang), die die Zuhörerinnen und Zuhörer mitnahmen auf eine musikalische Reise zum Thema „Fröhlich soll mein Herze springen“. Ergänzt wurde die Musik durch Lesungen von Pfarrerin Hilke Vollert. Die adventliche und weihnachtliche Musik aus ganz unterschiedlichen Zeiten und auch aus verschiedenen Ländern verbreitete eine fröhliche und festliche Stimmung in der Kirche. Besonders berührte Maria Tsiakourma mit ihrem Gesang, als sie ein griechisches Weihnachtslied aus ihrer Heimat („Schlaf, mein Engel“), begleitet von Flöte und Orgel, sang. Auch das moderne Lied „You raise me up“ begeisterte die Besucher und stimmte sie auf das kommende Weihnachtsfest ein. Nach dem Konzert blieben viele noch bei einer Tasse Punsch, um sich untereinander und mit den Musikerinnen auszutauschen.



Bestattungen Rat und Hilfe im Trauerfall **sehr 1949**

Truschkowski

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN

BERATEN – HELFEN – BEGLEITEN

PR. OLDENDORF-GETMOLD · SCHULSTRASSE 19
TEL. 05742/921821 · Mobil 0170/4719908



Letzte Ruhe unter ehrwürdigen Bäumen

Hollwinkel 2 | 32361 Pr. Oldendorf | Tel.: 05743 - 9302993
www.hollwinkel-ruhewald.de | ruhewald@hollwinkel.de

Kirche Kunterbunt

Was ist Kirche Kunterbunt? Kirche Kunterbunt ist ein Angebot für Kinder und Erwachsene, die gemeinsam diesen Nachmittag erleben. Nach einer Begrüßung geht es los: Gemeinsam singen wir, hören eine Geschichte und machen uns auf den Weg. Aber was muss man alles mitnehmen? Auf dem Weg gibt es manches zu entdecken. Dabei ist Gott mit seinem Segen die ganze Zeit mit dabei. Zwischendurch gibt es auch eine Stärkung und zum Schluss einen kleinen Gottesdienst mit einer persönlichen Segnung für alle, die es möchten. Die Kirche Kunterbunt öffnet ihre Pforten am Samstag, den 25. Januar von 15.30 bis 18.30 Uhr im Gemeindehaus Börninghausen.



Kath. Kirchengemeinde St. Raphael, Pr. Oldendorf

im Pastoralverbund Lübbecker Land

Gottesdienste in St. Raphael

Jeden Sonntag feiern wir ein Hochamt um 11.00 Uhr
Sonntag, 19.01.2025, 11.00 Uhr Kein Hochamt, stattdessen um 10.00 Uhr in Lübbecke Hochamt mit Neujahrsempfang mit Grußwort, Rückblick und Ausblick

Sonntag, 02.02.2025, 11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Kirche
Beichtzeiten im Pastoralverbund

Beichte ist immer nach Absprache möglich.

Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind samstags

in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr

in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 18.30 Uhr

Die Sonntagsgottesdienste sind in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr; in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr

Caritas Preußisch Oldendorf

Bei Anfragen bitte an das Pastoralverbundbüro wenden.

Pastoralverbundbüro: Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp,
Tel. 05772 3457, E-Mail: info@pv-luebbeckerland.de

Homepage: <http://www.pv-luebbeckerland.de>

Pastoralverbundleiter: Pfr. Karl-Heinz Graute, Niederwall 14, 32312 Lübbecke, Tel. 05741 8870, E-Mail: pf.graute@web.de

Öffnungszeiten des Pastoralverbundbüros:

Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alswede



Gottesdienste und Veranstaltungen finden in Alswede statt.

Freitag, 17.01.

15.00 Uhr Kindergruppe: Punktesammler basteln

Sonntag, 19.01. 2. So. nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Röthemeyer

Dienstag, 21.01.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 23.01.

17.00 Uhr Frauenabendkreis

17.30 Uhr Teenietreff

Freitag, 24.01.

15.00 Uhr Kindergruppe: Wir suchen Mr. X

Sonntag, 26.01. 3. So. nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Röthemeyer

Montag, 27.01.

19.00 Uhr Stricktreff

Dienstag, 28.01.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 29.01.

14.30 Uhr Frauenrunde mit Marietta Weber

Freitag, 31.01.

15.00 Uhr Kindergruppe: 50-er Spiel

Sonntag, 02.02. Letzter Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Röthemeyer, anschl. Kirchkaffee

Dienstag, 04.02.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 06.02.

17.00 Uhr Frauenabendkreis

17.30 Uhr Teenietreff

Freitag, 07.02.

15.00 Uhr Kindergruppe

Sonntag, 09.02. 4. Sonntag vor der Passionszeit

10.30 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein, Pfrn. Röthemeyer

Dienstag, 11.02.

16.00 Uhr Katechumenenunterricht

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 13.02.

19.00 Uhr Vortrag von Gemeindemitglied Andrea Zelle aus Alswede

„Ostern und Ramadan in Nord- und Ostsyrien“ (siehe folgenden Artikel)

Freitag, 14.02.

15.00 Uhr Kindergruppe

Sonntag, 16.02. Septuagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfrn. Röthemeyer

Kleidersammlung für Bethel: Bis zum 21. Januar können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise gebündelt), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten gut verpackt in Säcken abgegeben werden. Kleidersäcke sind im Gemeindehaus und in der Kirche erhältlich. Abgabezeit jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr, Gemeindehaus/Kirche (Hedemer Str. 67)

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag 11.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Eine Reise nach Nord- und Ostsyrien

Starke Frauen, gelebte Vielfalt

Einladung zum Vortrag von Andrea Zelle aus Alswede

Donnerstag, 13. Februar 2025, 19.00 Uhr, Gemeindehaus Alswede

Gemeinsam mit einer kleinen Delegation des Vereins „Familien für den Frieden“ ist die Alswederin Andrea Zelle im April 2024 in dem auch als Rojava bekannten Teil Syriens unterwegs gewesen.

Im Zuge der Unruhen durch den Arabischen Frühling haben die Menschen 2012 in der Region eine Selbstverwaltung geschaffen, die grundlegend auf

Eigene Trauerhalle

Hüffmeier
BESTATTUNGSHAUS
Seit 1966 — Inh. Emmanuel Hüffmeier

Alsweder Str. 14 · Lübbecke
Tel. 0 57 41 - 3 44 44

Bremer Str. 1 · Pr. Oldendorf
Tel. 0 57 42 - 701 666

Gemeinsam verabschieden



persönlich

per Telefon

per App & Web

Weil man uns immer
und überall erreicht.
In der Geschäftsstelle,
von zu Hause, mobil
oder online.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Minden-Lübbecke

den Werten Basisdemokratie, Ökologie und Geschlechterbefreiung fußt. Grundlegende Menschenrechte, die Religionsfreiheit, Pressefreiheit und eine säkulare Verwaltung sind im Gesellschaftsvertrag festgehalten. Dialog und Respekt zwischen den verschiedenen Religionen werden gefördert, wobei der Unterricht in den Hauptsprachen arabisch, kurdisch und aramäisch stattfindet.



Während der Reise hat die Delegation verschiedene Kirchen besucht sowie Institutionen der Demokratischen Autonomen Verwaltung von Nord- und Ostsyrien. Sie hat Familien kennengelernt, die Angehörige im Kampf gegen den Islamischen Staat oder durch türkische Drohnenangriffe verloren haben. Ferner war die Delegation einige Tage in dem Frauendorf Jinwar zu Gast und hat dabei viele starke Frauen und beeindruckende Persönlichkeiten kennengelernt. An diesem Abend wird Andrea Zelle von ihrer Reise und den gemachten Erlebnissen berichten, Fotos zeigen sowie Fragen beantworten. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei!

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Alswede

Evangelische Freikirche Neues Leben

Kirchstr. 4, Preußisch Oldendorf

Tel. 05742 7038390
E-Mail: info@neuesleben-pro.de
www.neuesleben-pro.de

Sonntag, 19. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst + Kindergottesdienst
Mittwoch, 22. Januar, 19.00 Uhr
Frauentreff
Donnerstag, 23. Januar, 19.00 Uhr
Bibel- und Gebetsabend
Freitag, 24. Januar, 17.00 Uhr
Jungschar (10–15-Jährige)
Sonntag, 26. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Mahlfeier +
Kindergottesdienst



Sonntag, 2. Februar, 10.00 Uhr
Frühstücksgottesdienst +
Kindergottesdienst
Mittwoch, 5. Februar, 19.00 Uhr
Frauentreff
Donnerstag, 6. Februar, 19.00 Uhr
Bibel- und Gebetsabend
Freitag, 7. Februar, 17.00 Uhr
Jungschar (10–15-Jährige)
Sonntag, 9. Februar, 14.00 Uhr
Taufgottesdienst in der FEBG –
Espelkamp (General-Bishop-Straße
52)

Impressum

Ausgabe 280 16. Januar 2025 Auflage: 10.700 Exemplare Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber, Gestaltung und Anzeigenwerbung:

Kleine-Weber PRINT&DESIGN
Kutscherweg 46, 32312 Lübbecke

Büro & Showroom

Am Osttor 12
32361 Preußisch Oldendorf
MO – FR 9 – 12 + 13 – 15 Uhr

Kontakt

Telefon 0 57 42 922 97 90
E-Mail info@rundblick-pro.de

Verantwortlich für den Inhalt der
Amtlichen Bekanntmachungen
der Stadt Preußisch Oldendorf:
Bürgermeister Marko Steiner

Verantwortlich für den
nichtamtlichen Teil (V.i.S.d.P.)

Daniel Kleine-Weber

Druck:

Druckerei J. F. Niemeyer
Ostercappeln

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte
in Preußisch Oldendorf und
angrenzenden Gemeinden

Stadtbücherei:

MO + MI 15.00 – 17.30 Uhr
DO 10.30 – 11.30 Uhr,
16.30 – 18.00 Uhr
Telefon 0 57 42 93 11 710
buecherei@preussischoldendorf.de
www.biblin.de/preussischoldendorf

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, sonstige Druckvorlagen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für namentlich gezeichnete Beiträge haftet der Verfasser. Textkürzungen vorbehalten.

Stadtarchiv:

Wiehenweg 33, 32312 Lübbecke
Telefon 05741 276 411
E-Mail c.droste@luebbecke.de
MO – DO 08.00 – 11.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Leben erleben die Wohlfühlmesse

**08. & 09.
FEBRUAR 2025**
10.00 - 18.00 Uhr

Alles zum Thema
Gesundheit
Leichtigkeit
Wohlbefinden

**Haus des Gastes
Bad Holzhausen**

Hudenbeck 2, 32361 Pr. Oldendorf

Parkplatz: Sportplatz

Heddinghauser Str. 11, 32361 Pr. Oldendorf



LEBEN_ERLEBEN_ST

Eintritt 5,00 €

inkl. Willkommenslos mit garantiertem Gewinn